

- | | |
|-----|-----|
| D | H |
| SLO | BG |
| HR | RO |
| SRB | GR |
| PL | TR |
| CZ | RUS |
| SK | UA |

Seilwinde

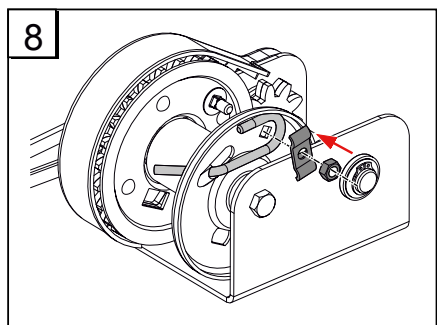
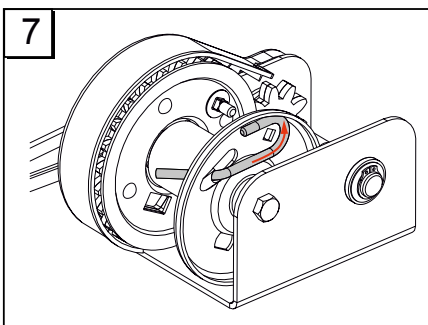
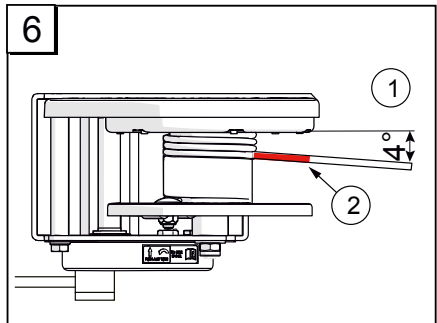
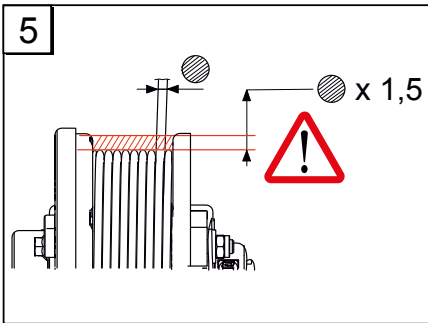
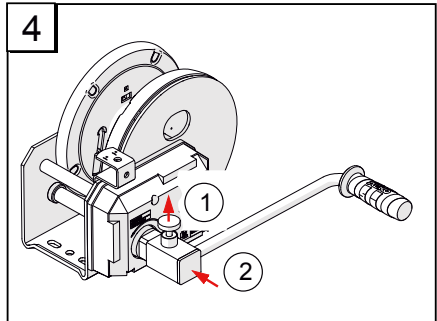
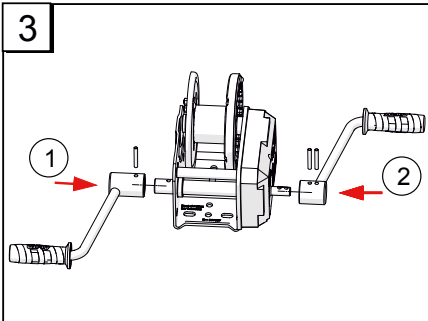
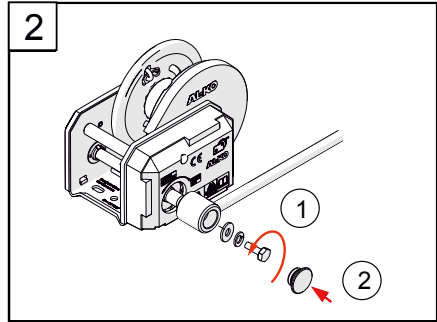
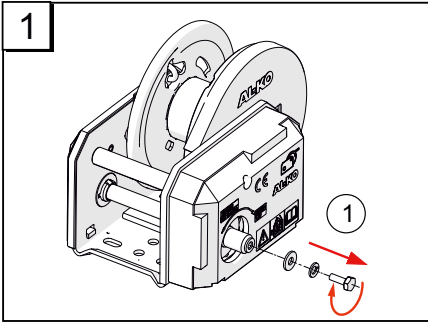
351-1201 Plus

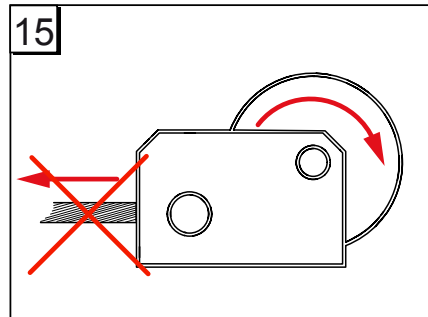
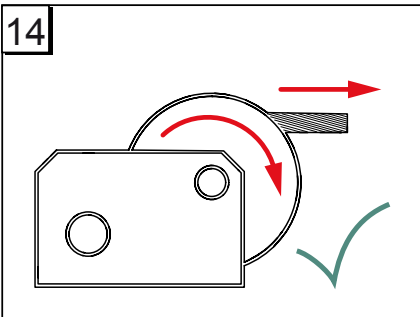
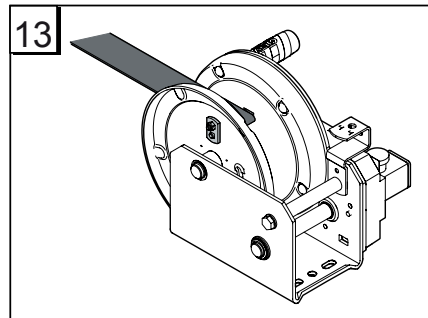
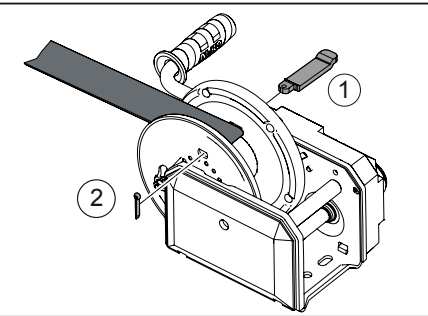
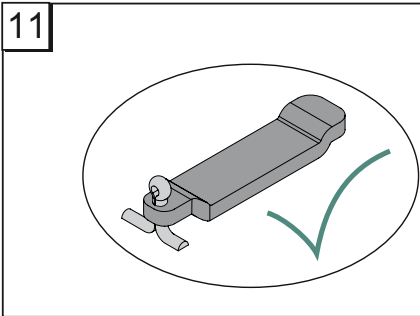
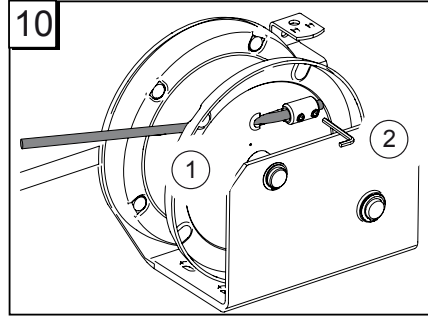
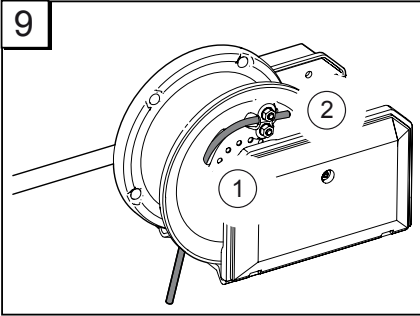
Betriebsanleitung



Inhaltsverzeichnis

D	Original-Betriebsanleitung.....	5
SL	Prevod izvirnika navodila za uporabo.....	11
HR	Prijevod originalnih uputa za uporabu.....	17
SR	О овом приручнику.....	24
PL	Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi.....	31
CS	Překlad originálního návodu k použití.....	38
SK	Preklad originálneho návodu na použitie.....	45
HU	Az eredeti használati utasítás fordítása.....	52
BG	Превод на оригиналното ръководство за експлоатация.....	59
RO	Traducerea instrucțiunilor de folosire originale.....	66
EL	Μετάφραση του γνήσιου εγχειριδίου οδηγιών χρήσης.....	73
TR	Orjinal kullanım kılavuzunun çevirisi.....	80
RU	Перевод оригинального руководства по эксплуатации.....	86
UK	Переклад оригінального посібника з експлуатації.....	94





ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

Zu dieser Dokumentation.....	5
Produktbeschreibung.....	5
Technische Daten.....	5
Sicherheitshinweise.....	6
Montage.....	6
Bedienung.....	8
Wartung und Pflege.....	8
Reparatur.....	9
Hilfe bei Störungen.....	9
EG-Konformitätserklärung.....	10

ZU DIESER DOKUMENTATION

- Lesen Sie diese Dokumentation vor der Inbetriebnahme durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Produkt.
- Diese Dokumentation ist permanenter Bestandteil des beschriebenen Produkts und soll bei Veräußerung dem Käufer mit übergeben werden.

TECHNISCHE DATEN

Typenreihe Plus	351	501	901D	901	1201
Max. Belastung Zugkraft (N)					
unterste Seillage (F_1)	3500 N	5000 N	9000 N	9000 N	11500 N
oberste Seillage ($F_{6/7/8}$)	1500 N	1700 N	3300 N	3300 N	5000 N
Getriebeuntersetzung	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Seil *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Mindestbruchkraft (F_{min})	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Trommelkapazität (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Band ** (mm)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	50x2,5	55x3,2
Mindestbruchkraft (F_{min})	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Trommelkapazität (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m
Zugband (nicht zum Heben zulässig)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Mindestbruchkraft (F_{min})	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Trommelkapazität (m)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m

Zeichenerklärung



ACHTUNG!

Genaueres Befolgen dieser Warnhinweise kann Personen- und / oder Sachschäden vermeiden.



Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Seilwinden der Typenreihe: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / Abrollautomatik
- 901 Standard / Abrollautomatik
- 901D mit Doppelkurbel
- 1201 mit Abrollautomatik

sind einzig zum Heben, Senken und Ziehen der in den technischen Daten vorgegebenen Lasten geeignet.

Die Seilwinden sind nicht zugelassen für:

- Bühnen und Studios (BGV C1)
- bewegliche Personenaufnahmemittel (BGR 159)
- Bauaufzüge
- motorischen Betrieb
- Dauerbetrieb

Die Seilwinden sind nicht zugelassen in:

- explosionsgefährdeter Umgebung
- korrosiver Umgebung

Typenreihe Plus	351	501	901D	901	1201
Mindestlast (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Zulässige Umgebungstemperatur	- 20° bis + 50°C				

* nach EN 12385-4 (Seilkategorie 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** nach DIN EN 13157 (7-fache Sicherheit für das Band erforderlich)

SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG!

Gefahr durch Lösen der Bremse!

Die Lastdruckbremse kann sich durch Erschütterung lösen. Seilwinde nicht zum Sichern von Lasten einsetzen! Kurbel unter Last nicht abnehmen!

- Lebensgefahr! - Niemals unter schwebenden Lasten aufhalten!
- Unfallgefahr! - Bei längerem Absenken von Lasten kann das Bremssystem heißlaufen. Kein Dauerbetrieb!
 - ⇒ *maximale Absenkdauer je nach Last 2 - 5 Minuten.*
- Nur Seile verwenden, bei denen der Haken über eine gepresste Seilschleufe fest mit dem Seil verbunden ist. Endanschlüsse gemäß EN 13411-3 mit Kauschen gemäß 13411-1.
 - ⇒ *Sofern in den oben genannten EN-Normen nicht anders angegeben, müssen die Seilendverbindungen einer Kraft von mindestens 85% der Mindestbruchkraft des Seiles ohne Bruch standhalten.*
- Haken und Verbindungsmittel (Triangel) müssen bei Seilen und Bändern eine 4-fache Sicherheit haben. Bei statischer Belastung mit 2-facher Nennlast darf keine dauerhafte Verformung auftreten. Bei 4-facher statischer Belastung ist ein Aufbiegen oder Verformen zulässig, jedoch muss die Last noch sicher gehalten werden (siehe EN 13157). Alternativ kann ein Haken nach EN 1677-2 mit garantierter Tragfähigkeit verwendet werden.
- Scharfe Kanten! Gefahr von Schürfen, Quetschen, Schneiden. Immer Arbeitshandschuhe tragen.
- Bei Verwendung eines Bandes, die erforderliche Mindestbruchkraft beachten!
 - ⇒ *Die Bruchkraft des vernähten Bandes muss mindestens das 7-fache der angegebenen Zugkraft in der untersten Seil-lage betragen.*
- Seile / Bänder nicht verknoten.

- Bänder nicht mit Säuren oder Laugen in Kontakt bringen.
- Bänder mit einer Abdeckung vor Feuchtigkeit und dauerhafter Sonneneinstrahlung schützen.
- Die in den technischen Daten angegebenen Zugkräfte nicht überschreiten.
- Zum Heben einer frei schwebenden Last, die sich beim Hebevorgang verdrehen kann, immer verdrehungsfreie oder verdrehungsarme Seile einsetzen!

MONTAGE

Kurbel montieren



Die Kurbel muss sich mindestens 1/4 Umdrehung nach links drehen lassen ohne dass sich die Antriebswelle bzw. die Seiltrommel bewegt.

Zum Anziehen einen Drehmomentschlüssel verwenden! Anziehdrehmoment 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Skt.-Schraube, Federring und Scheibe von der Antriebswelle abnehmen. (1-1)
2. Die Seiltrommel festhalten und Kurbel / Kurbelmutter ganz aufdrehen.
3. Federring und Scheibe aufstecken (2-1)
4. Skt.-Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn handfest eindrehen. (2-1)
5. Kurbel / Kurbelmutter festhalten und Skt.-Schraube mit Drehmomentschlüssel anziehen.
6. Prüfen, ob sich Kurbel / Kurbelmutter bewegen lässt
7. Abdeckkappe aufstecken. (2-2)

Typ 901 Plus D - Doppelkurbel

1. Kurbel auf die Antriebswelle aufstecken (3-1).
2. Spannstift montieren.
3. Kurbel 180° versetzt aufstecken (3-2).
4. Spannstifte montieren.

Typ 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - Abrollautomatik

1. Sicherungsknopf rausziehen (4-1).
2. Kurbel auf Antriebswelle aufstecken (4-2).
⇒ *der Sicherungsknopf muss selbstständig einrasten.*

Seil montieren



Unter Last müssen mindestens zwei Seilwindungen auf der Trommel bleiben! Seilauslauf mit Farbe kennzeichnen.

Typ 351 Plus

1. Stahlseil von innen nach außen durch das Langloch der Seiltrommel stecken (7).
2. Das Seilende mit einer großen Schleife in die Klemmschelle einstecken und Skt.-Mutter leicht anziehen (8).
3. Schleife bis an die Klemmschelle zurückziehen und Skt.-Mutter mit maximal 10 Nm anziehen.
4. Seil zwei Windungen aufwickeln.
⇒ *dazu Kurbel in Drehrichtung "Heben" drehen.*
5. Seilauslauf mit Farbe kennzeichnen (6-2).

Typ 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Stahlseil von innen nach aussen durch das Langloch der Seiltrommel stecken (9-1).
2. Das Seilende durch die Seilklemmenprägung stecken.
⇒ *Seilende mindestens 10 mm überstehen lassen (9-2).*
3. Muttern der Seilklemme fest anziehen ($M5 = 6 \text{ Nm}$; $M6 = 10 \text{ Nm}$)
4. Seil zwei Windungen aufwickeln.
⇒ *dazu Kurbel in Drehrichtung "Heben" drehen.*
5. Seilauslauf mit Farbe kennzeichnen (6-2).

Typ 1201 Plus

1. Stahlseil von innen nach aussen durch das Langloch der Seiltrommel stecken (10-1).
2. Stahlseil in die Klemmhülse der Seiltrommel einstecken.
3. Das Stahlseil mit den beiden Innensechskantschrauben festklemmen (10-2).
4. Seil zwei Windungen aufwickeln.
⇒ *dazu Kurbel in Drehrichtung "Heben" drehen.*
5. Seilauslauf mit Farbe kennzeichnen (6-2).

Option Bandmontage

Bei unseren Winden können Sie statt einem Seil optional ein spezielles Schlaufen-Band verwenden.



ACHTUNG!

Unfallgefahr!

Die Bruchkraft des vernähten Bandes muss mindestens das 7-fache der angegebenen Zugkraft in der untersten Seil-lage betragen.



Bei der Bandmontage beachten: - Kurbel immer in Richtung "HEBEN" drehen!

Band montieren

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. AL-KO Steckteil durch die Bandschleife schieben (11-1).
2. Mit Splint sichern (11-2).
3. Band zwei Windungen aufwickeln und Bandauslauf mit Farbe kennzeichnen.

Typ 1201 Plus

1. AL-KO Steckteil durch die Bandschleife schieben (12-1).
2. Mit Schraube und Skt.-Mutter sichern (12-2, 13).
3. Band zwei Windungen aufwickeln und Bandauslauf mit Farbe kennzeichnen.

Seilwinde befestigen

Typenreihe Plus	Befestigungsmaterial	Drehmoment
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 Schrauben M8 Güte 8.8 ■ 3 Scheiben 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 Schrauben M10 Güte 8.8 ■ 3 Scheiben 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 Schrauben M10 Güte 8.8 ■ 4 Scheiben 10 DIN 125A 	49 Nm

BEDIENUNG

- Lebensgefahr! Niemals unter schwebenden Lasten aufhalten!
- Unfallgefahr! Bei längerem Absenken von Lasten kann das Bremssystem heißlaufen. Kein Dauerbetrieb!
 - ⇒ *maximale Absenkdauer je nach Last 2 - 5 Minuten.*
- Bremsfunktion der Seilwinde kontrollieren, Klickgeräusch beim Drehen in Richtung "Heben" muss vorhanden sein!
 - ⇒ *ACHTUNG bei Typ 901Plus D: Bedingt durch die Bauart hört man hier nur ein leises Klickgeräusch.*
- Bei Typ 501, 901 und 1201 mit Abrollautomatik prüfen, ob die Kurbel eingerastet ist.
- Seil / Band auf Beschädigung prüfen und bei Bedarf austauschen.
- Seil / Band nicht über scharfe Kanten führen.
- Zum Aufwickeln das Seil / Band ohne Last unter leichter Spannung halten. Für eine einwandfreie Bremsfunktion ist eine **Mindestlast von 25 kg** erforderlich.
- Das Seil / Band unter Last nur so weit aufwickeln, dass ein Überstand der Bordscheiben von mindestens 1,5x Seildurchmesser gesichert ist. (5)

Ablenkwinkel



Der Ablenkwinkel darf beim Auf- oder Abrollen nicht mehr als 4° betragen (6-1).



ACHTUNG! **Unfallgefahr!**

Seilauslauf nicht nach links unten über die Antriebswelle führen!

- ⇒ *bei Kontakt des Seiles mit der Antriebswelle kann die Bremsfunktion ausfallen! (14)*

Bedienung Seilwinde

Last heben, ziehen

1. Kurbel im Uhrzeigersinn drehen.

Last halten

1. Kurbel loslassen.
 - ⇒ *Die Last wird in der jeweiligen Position gehalten.*

Last senken

1. Kurbel gegen den Uhrzeigersinn drehen.
 - ⇒ *Die eingebaute Bremse verhindert ein Rückschlagen der Kurbel.*

Abrollautomatik



ACHTUNG!

Unter Belastung muss die Kurbel an der Antriebswelle aufgesteckt bleiben!

1. Kurbel gegen den Uhrzeigersinn drehen.
 - ⇒ *Seiltrommel darf sich nicht mitdrehen.*
2. Sicherungsknopf rausziehen.
3. Kurbel abnehmen und auf den vorgesehenen Bügel stecken.
4. Seil / Band zügig abrollen.

WARTUNG UND PFLEGE



VORSICHT!

Scharfe Kanten!

Gefahr durch Schürfen, Quetschen, Schneiden. Immer Arbeitshandschuhe tragen!



ACHTUNG!

Verletzungsgefahr

Nach Abschluß von Wartungs- und Reparaturarbeiten alle Abdeckungen mit den Originalschrauben wieder anbringen!



ACHTUNG!

Gefahr durch Verschleiß!

Der Benutzer der Winde muss Seile / Bänder vor jedem Gebrauch auf Verschleiß prüfen (DIN ISO 4309 / BGR 500). Beschädigte Seile / Bänder sofort austauschen!

- Wartung und Prüfung der Seilwinde dürfen nur befähigte Personen durchführen!
- Der Bremsmechanismus ist vom Hersteller mit einem speziellen Fett (Wolfracoat 99113) behandelt. Andere Öle und Fette sind nicht zulässig!

Prüfung Seilwinde

Die Prüfung durch eine befähigte Person ist immer erforderlich:

- bei Erstinbetriebnahme
- nach jeder Neumontage

- einmal pro Jahr
 - ⇒ *Befähigte Personen sind immer Personen, die durch ihre Berufsausbildung, Berufserfahrung und zeitnahe berufliche Tätigkeit über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Prüfung der Arbeitsmittel verfügen.*
 - Bitte beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften.*

Wartungsintervalle

- Bei ständigem Arbeiten bis 100% der Nennlast: nach 100 m Heben und Senken
- Bei ständigem Arbeiten unter 50% der Nennlast: nach 200 m Heben und Senken

Innerhalb dieser Intervalle folgende Arbeiten durchführen:

- Kontrollarbeiten
- Schmierien

Kontrollarbeiten

- Leichtgängigkeit der Kurbel prüfen
- Einrastfunktion der Sperrklinke prüfen
- Nach 100m Heben und Senken den Verschleiß der Bremsscheiben, bzw. des aufgeklebten Bremsbelages prüfen.
 - ⇒ *Die Dicke des Bremsbelages muss mindestens 1,5 mm betragen!*

Öl und Schmierpunkte

Die Winde ist bei der Auslieferung bereits geschmiert. Folgende Punkte nachfetten:

- Trommelnabe
- Zahnkranz / Verzahnung der Zahnräder
- Lagerbuchsen der Antriebswelle
- Kurbelgewinde

Von AL-KO empfohlenes Fett:

- Mehrzweckfett OMV Whiteplex.
- Mehrzweckfett Staburags NBU12K.

REPARATUR

Reparaturarbeiten



ACHTUNG!

Reparaturarbeiten dürfen nur AL-KO Servicestellen oder autorisierte Fachbetriebe durchführen.

- Im Reparaturfall steht unseren Kunden in Europa ein flächendeckendes Netz von AL-KO Servicestellen zur Verfügung.
- Fordern Sie das Verzeichnis der AL-KO Servicestellen direkt bei uns an: www.al-ko.com

Ersatzteile sind Sicherheitsteile!

- Für den Einbau von Ersatzteilen in unsere Produkte empfehlen wir ausschließlich original AL-KO Teile oder Teile, die von uns ausdrücklich zum Einbau freigegeben wurden.
- Für eine eindeutige Ersatzteil-Identifizierung benötigen unsere Servicestellen die Ersatzteil-Identnummer (ETI).

HILFE BEI STÖRUNGEN

Störung	Ursache	Lösung
Last wird nicht gehalten	Seil / Band ist falsch aufgewickelt ⇒ <i>Drehrichtung beim Heben falsch</i>	Seil / Band richtig auflegen
	Bremse verschlissen oder defekt	Bremsteile prüfen und verschlissene Teile erneuern
	Bremsscheibe feucht oder ölig	Bremsscheiben säubern oder austauschen
Lastdruckbremse öffnet sich nicht	Bremsscheibenmechanismus oder Bremsscheiben verspannt	Seilwinde muss ohne Last sein! Bremse durch leichten Schlag mit der Handfläche auf die Kurbel in Richtung "Senken" lösen ⇒ <i>dazu evtl. Zahnräder blockieren bis sich die Kurbel lockert.</i> ⇒ <i>Gewinde Kurbelaufnahme fetten</i>

Störung	Ursache	Lösung
Lastdruckbremse schließt sich nicht	Kurbel bei Montage nicht ganz aufgedreht und dadurch mit Skt-Schraube verspannt	siehe Kurbelmontage und Kontrollhinweise
Schwergängiges Absenken mit oder ohne Last	Gewinde Kurbelaufnahme ist fest	Gewinde Kurbelaufnahme fetten



Bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder die Sie nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Kundendienst.

EG-KONFORMITÄTserklärung

Hiermit erklären wir, dass dieses Produkt, in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den nachfolgend genannten einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinie und den harmonisierten Normen entspricht.

Produkt

AL-KO Seilwinde

Hersteller

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Bevollmächtigter

ALOIS KOBER GmbH
Abteilungsleitung Techn. Entwicklung
Normung / Datenmanagement
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Typ

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

EG-Richtlinien

2006/42/EG

Harmonisierte Normen

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Serie

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Benannte Stelle

DGVU Test
Prüf- und Zertifizierungsstelle
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Baumusterprüfung

Bescheinigungs-Nr.
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

PREVOD IZVIRNIKA NAVODILA ZA UPORABO

Kazalo

O tej dokumentaciji.....	11
Opis izdelka.....	11
Tehnični podatki.....	11
Varnostna opozorila.....	12
Montaža.....	12
Upravljanje.....	13
Nega in vzdrževanje.....	14
Popravila.....	15
Pomoč v primeru motenj.....	15
Izjava es o skladnosti.....	16

O TEJ DOKUMENTACIJI

- Pred zagonom preberite to dokumentacijo. To je predpogoj za varno delo in nemoteno uporabo.
- Upoštevajte varnostne in opozorilne napotke, ki so navedeni v tej dokumentaciji ali na napravi.
- Ta dokumentacija je trajni sestavni del opisa izdelka in se jo mora predati kupcu.

Pojasnilo oznak



POZOR!

Ravnajte strogo v skladu s temi opozorili lahko prepreči poškodbe oseb in materialno škodo.



Posebna navodila za boljše razumevanje in rokovanje.

OPIS IZDELKA

Vitli tipov: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / z avtomatiko za odvitje
- 901 Standard / z avtomatiko za odvitje
- 901 D z dvojno zložljivo ročico
- 1201 z avtomatiko za odvitje

so primerni samo za dviganje, spuščanje in vlečenje bremen, ki so predpisana v tehničnih podatkih.

Vitli niso dovoljeni za:

- odre in studie (BGV C1),
- gibljivo opremo za dvigovanje oseb (BGR 159),
- gradbena dvigala,
- motorično obratovanje,
- trajno obratovanje.

Uporaba vitlov ni dovoljena v:

- eksplozivnem okolju,
- korozivnem okolju.

TEHNIČNI PODATKI

Serijski plus	351	501	901D	901	1201
Maks. obremenitev Traction (N) najnižji položaj vrvi (F_1) najvišji položaj vrvi ($F_{6/7/9}$)	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Redukcija prenosa	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Vrv *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Min. sila pretrga (F min)	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Kapaciteta bobna (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Trak **(mm)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	50x2,5	55x3,2
Min. sila pretrga (F min)	24,5 kN	35 kN	63 kN	635 kN	80,5 kN
Kapaciteta bobna (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m
Vlečni trak (dviganje ni dovoljeno)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Min. sila pretrga (F min)	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Kapaciteta bobna (m)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m

Serija plus	351	501	901D	901	1201
Minimalna obremenitev (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Dopustna temperatura okolice	- 20° do + 50 °C				

* v skladu z EN 12385-4 (razred vrvi 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** v skladu z DIN EN 13157 (potrebna je 7-kratna varnost za trak)

VARNOSTNA OPOZORILA



POZOR!

Nevarnost zaradi popuščanja zavore!

Zavora lahko zaradi treslajev popusti. Vitla ne uporabljajte za zavarovanje bremen! Ročice ne odstranite, ko je vitel obremenjen!

- Življenjska nevarnost! - Nikoli se ne zadržujte pod visečimi bremenii!
- Nevarnost nesreče! - Pri daljših spustih bremena se lahko zavorni sistem pregreje. Upoštevajte premore za hlajenje!
 - ⇒ *Maksimalno trajanje spuščanja glede na breme od 2 - 5 minut.*
- Uporabljajte le vrvi, pri katerih so hook z vrvjo fiksno povezani s pomočjo stisnjene zanke vrvi. Končni priključki v skladu s standardom EN 13411-3 z zankami v skladu z 13411-1.
 - ⇒ *Če v zgoraj navedenih standardih EN ni drugače navedeno, morajo spoji žičnate vrvi zdržati silo najmanj 85 % minimalne pretržne sile žičnate vrvi.*
- Kavelj in povezovalno sredstvo (trikotnik) pri žičnatih vrveh in trakovih morata imeti 4-kratno varnost. Pri statični obremenitvi v višini 2-kratne nazivne obremenitve ne sme priti do nobenih trajnih deformacij. Pri 4-kratni statični obremenitvi je dovoljeno ukvirvanje ali deformacija, vendar mora biti breme še vedno varno (glejte EN 13157). Alternativno se lahko uporabi kavelj v skladu s standardom EN 1677-2 z zajamčeno nosilnostjo.
- Ostri robovi! Nevarnost odrgnin, zmečkanin, ureznin. Zmeraj nosite delovne rokavice.
- Pri uporabi traku upoštevajte dovoljeno obremenitev.
 - ⇒ *Pretržna moč prišitega traku mora znašati vsaj 7-kratno višino navedene natezne sile v najnižjem sloju kabla.*
- Vrvii/trakov ne zavozlajte.
- Trakovi ne smejo priti v stik s kislinami ali lugi.

- Trakove pokrijte, da jih zaščitite pred vlago in dolgotrajno sončno svetlobo.
- Natezne sile, določene v tehničnih podatkih, ne smete preseči.
- Za dviganje prosto visečega tovora, ki se lahko med dviganjem zasuče, vedno uporabljajte žičnate vrvi, ki se ne ali se le malo zasučejo!

MONTAŽA

Namestitev zložljive ročice



Zložljivo ročico mora biti možno priviti vsaj $\frac{1}{4}$ vrtljaja v levo, ne da bi se pogonska gred oz. boben za vrv premaknil! Pri privijanju uporabljajte momentni ključ! Pritezni navor 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Snemite s pogonske gredi 6-robni vijak, vzmetno podložko in kolut (1-1).
2. Trdno držite boben in do konca odvrtite ročico/matico ročice.
3. Spomladi ring in disk vstavite (2-1).
4. Ročno privijte vijak v nasprotni smeri urinega kazalca (2-1).
5. Trdno držite ročico/matico ročice in zategnite vijak z momentnim ključem.
6. Preverite, ali lahko ročico/matico ročice premikate.
7. Nataknite pokrov (2-2).

Tip 901 Plus D - dvojno zložljivo ročico

1. Nataknite zložljivo ročico na pogonsko gred (3-1).
2. Namestite natezni zatič.
3. Nataknite zložljivo ročico zamaknjeno za 180° na pogonsko gred (3-2).
4. Namestite natezne zatiče.

Tip 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - avtomatiko za odvitje

1. Povlecite ven varnostni gumb (4-1).
2. Natakните zložljivo ročico na pogonsko gred (4-2).
⇒ *Varnostni gumb se mora sam zaskočiti.*

Montaža vrvi



Ko je vitel obremenjen, morata ostati na bobnu vsaj dva navoja vrvi! Iztek vrvi označite z barvo.

Tip 351 Plus

1. Jekleno vrv vstavite od znotraj navzven skozi dolgo luknjo bobna za vrv (7).
2. Konec vrvi z veliko zanko vstavite v objemko in rahlo privijte 6-robo matico (8).
3. Zanko povlecite do objemke in privijte 6-robo matico z največ 10 Nm.
4. Navijte vrv za dva navoja.
⇒ *V ta namen zavrtite ročico v smeri "DVIGNI".*
5. Iztek vrvi označite z barvo (6-2).

Tip 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Jekleno vrv vstavite od znotraj navzven skozi vzdolžno luknjo v bobnu (9-1).
2. Konec vrvi vstavite skozi vpenjalno zakovico vrvi.
⇒ *Pustite, da konec vrvi sega najmanj 10 mm prek (9-2).*
3. Trdno zategnite matice sponke za vrv (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
4. Navijte vrv za dva navoja.
⇒ *V ta namen zavrtite ročico v smeri "DVIGNI".*
5. Iztek vrvi označite z barvo (6-2).

Tip 1201 Plus

1. Jekleno vrv vtaknite od znotraj navzven skozi dolgo luknjo bobna za vrv (10-1).
2. Vtaknite jekleno vrv v prijemalni tulec.
3. Priprnite jekleno vrv z obema notranjima šestrobno vijakoma pripnite (10-2).
4. Navijte vrv za dva navoja.
⇒ *V ta namen zavrtite ročico v smeri "DVIGNI".*
5. Iztek vrvi označite z barvo (6-2).

Možnost pri montaži traku

Naše vitle lahko namesto z vrvo uporabljate tudi s posebnim trakom z zankami.



POZOR!

Nevarnost nesreče!

La forza di rottura del nastro cucito deve essere pari ad almeno 7 volte la forza di trazione indicata nello strato inferiore.



Pri montaži traku upoštevajte: - Ročico zmeraj vrtite v smer "DVIGNI"!

Montaža traku

Tip 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Potisnite skozi zanko traka AL-KO vtično povezavo (11-1).
2. Zavarujte z razcepko (11-2).
3. Navijte trak za dva navoja in označite iztek traku z barvo.

Tip 1201 Plus

1. Potisnite skozi zanko traka AL-KO vtično povezavo (12-1).
2. Nato zavarujte z vijakom in 6-robo matico M6 (12-2, 13).
3. Navijte trak za dva navoja in označite iztek traku z barvo.

Pritrditev vitela

Tip Plus	Material za pritrditev	Vrtilnimo-ment
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 6-robni vijaki M8 Güte 8.8 ■ 3 koluti 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 6-robni vijaki M10 Güte 8.8 ■ 3 koluti 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 6-robni vijaki M10 Güte 8.8 ■ 4 koluti 10 DIN 125A 	49 Nm

UPRAVLJANJE

- Življenjska nevarnost! Nikoli se ne zadržujte pod visečimi bremen!
- Nevarnost nesreče! Pri daljših spustih bremen se lahko zavorni sistem pregreje. Upoštevajte premore za hlajenje!

- ⇒ *Maksimalno trajanje spuščanja glede na breme od 2 - 5 minut.*
- Preverite zaviranje vitla, pri vrtenju v smer "Dvigni" se mora zaslišati klik.
 - ⇒ *Pozor: pri tipu 901D: Glede na vrsto vgradnje se tukaj sliši le tih klik.*
- Preverite, če je ročica zaskočena (501A, 901A, 1201A).
- Preverite, ali sta vrv/trak poškodovana in jo po potrebi zamenjajte.
- Vrvi/traku ne napeljite preko ostrih robov.
- Pri navijanju naj bo vrv/trak brez obremenitve in rahlo napet. Za brezhibno zaviranje je potrebna **minimalna obremenitev 25 kg**.
- Obremenjeno vrv/trak navijte le toliko, da bo zagotovljena dolžina preostanka krovnega kolota vsaj 1,5x večja od premera vrvi.

Odklonski kot



Odklonski kot pri navijanju in odvijanju ne sme znašati več kot 4° (6-1).



POZOR!

Nevarnost nesreče!

Izpusta vrvi ne uvedite v levo pod pogonsko gred!

⇒ *Pri stiku vrvi s pogonsko gredjo lahko pride do odpovedi funkcije zaviranja! (14)*

Upravljanje vitla

Dviganje, vlečenje bremen

1. Ročico vrtite v smeri urinega kazalca.

Mirovanje bremena

1. Spustite ročico.
 - ⇒ *Breme bo mirovalo v določenem položaju.*

Spuščanje bremena

1. Ročico vrtite v nasprotni smeri urinega kazalca.
 - ⇒ *Vgrajena zavora preprečuje, da bi ročica udarila nazaj.*

Avtomatika za odvitje



POZOR!

Zložljivo ročica mora pod obremenitvijo ostati nataktnjena na pogonski gredi!

1. Zložljivo ročico zavrtite v nasprotni smeri urinega kazalca.

⇒ *boben za vrv se ne sme vrteti*

2. Povlecite ven varnostni gumb.
3. Snemite zložljivo ročico in jo namestite na za to predvideno streme.
4. itro odvijte vrv / trak.

NEGA IN VZDRŽEVANJE



PREVIDNO!

Ostri robovi!

Nevarnost odrgnin, zmečkanin, ureznin. Zmeraj nosite delovne rokavice!



POZOR!

Nevarnost poškodb!

Po zaključku vzdrževalnih del in popravil je treba znova pritrditi vse pokrove z originalnimi vijaki!



POZOR!

Nevarnost zaradi obrabe!

Uporabnik vitla mora pred vsako uporabo preveriti žičnate vrvi/trakove, ali so obrabljeni (DIN ISO 4309/BGR 500). Poškodovane žičnate vrvi/trakove je treba takoj zamenjati!

- Vzdrževanje in preverjanje žicovoda smejo izvajati le usposobljene osebe!
- Proizvajalec je zavorni mehanizem namazal s posebnim mazivom (Wolfracoat 99113). Uporaba drugih olj in maziv ni dovoljena!

Preverjanje vitla

Preverjanje, ki ga opravi usposobljena oseba, je vedno potrebno:

- ob prvem zagonu
- po vsaki novi montaži
- enkrat letno
 - ⇒ *Usposobljene osebe v smislu operativnih varnostnih predpisov so osebe, ki na podlagi poklicne izobrazbe, poklicnih izkušenj in poklicne dejavnosti razpolagajo s strokovnim znanjem, potrebnim za preverjanje delovnih sredstev.*
 - Prosimo, da upoštevate tudi morebitne dodatne nacionalne predpise.*

Vzdrževalni intervali

- Pri neprekinjeni uporabi do 100 % nazivne obremenitve: po 100 m dviganja in spuščanja

- Pri neprekinjeni uporabi pod 50 % nazivne obremenitve: po 200 m dviganja in spuščanja

Znotraj teh intervalov izvedite naslednja dela:

- Kontrolna dela
- Mazanje

Kontrolna dela

- Preverite nemoteno vrtenje ročice
- Preverite delovanje zapirala
- Po 100 m dviganja in spuščanja preverite obrabo zavornih kolutov oz. nalepljene zavorne obloge.
 - ⇒ *Zavorna obloga mora biti debela najmanj 1,5 mm!*

Mesta za oljenje in mazanje

Vitel je ob dostavi namazan. Redno mažite naslednja mesta:

- pesto bobna,
- ozobje, / Zobci zobnikov
- ležajne puše pogonske gredi,
- aretirno pušo.

Maziva, ki jih priporoča AL-KO:

- večnamensko mazivo OMV Whiteplex,
- večnamensko mazivo Staburags NBU12K.

POMOČ V PRIMERU MOTENJ

Motnja	Vzrok	Odpravljanje
Ne drži bremena	Vrv je nepravilno navita ⇒ <i>napačna smer vrtenja pri dvigovanju</i>	Seil / Band richtig auflegen
	Obrabljeni ali okvarjeni zavora	Preverite zavoro in obnovite obrabljene dele
	Zavorni kolut vlažen ali oljnat	Očistite ali zamenjajte zavorni disk
Zavora se ne odpretežko spuščanje z ali brez	Mehanizem zavornega koluta ali zavorni koluti napeti	Vitel ne sme biti obremenjen! Z nežnim udarcem z dlanjo na ročico v smeri "Spust" ločite zavoro, ⇒ <i>pri tem eventualno blokirajte zobnike, da se ročica zrahlja</i> ⇒ <i>Namastite navoj za namestitev ročice</i>
Zavora se ne zapre	Zložljiva ročica ni do konca navita in tako napeta s 6-robni vijakom	gl. montažo zložljive ročice in kontrolne napotke
Oteženo spuščanje z ali brez bremena	Navoj za namestitev ročice ni nameščen	Namastite navoj za namestitev ročice

POPRAVILA

Popravila



POZOR!

Popravila smejo izvajati le servisne delavnice AL-KO ali pooblaščen strokovne delavnice.

- V primeru popravila je našim strankam v Evropi na voljo obširno omrežje servisnih delavnic AL-KO.
- Seznam servisnih delavnic AL-KO lahko neposredno naročite pri nas: www.al-ko.com

Nadomestni deli so varnostni deli!

- Pri vgradnji nadomestnih delov v naše izdelke vam priporočamo, da uporabljate izključno originalne dele AL-KO ali dele, ki smo jih za vgradnjo izrecno odobrili.
- Za nedvoumno identificiranje nadomestnih delov potrebujejo naše servisne delavnice identifikacijsko številko nadomestnega dela (ETI).



V primeru motenj, ki v tej tabeli niso navedene oz. motenj, ki jih ne morete odpraviti, se obrnite na našo servisno službo.

IZJAVA ES O SKLADNOSTI

S to izjavo potrujemo, da izdelek, ki ga dajemo v promet, ustreza veljavnim določilom direktive ES in usklajenih standardov, ki so navedeni v nadaljevanju.

Izdelek

Vitel za vrvi AL-KO

Proizvajalec

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Pooblaščen zastopnik

ALOIS KOBER GmbH
Vodstvo oddelka za tehnični razvoj, standardizacijo/
upravljanje podatkov
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Tip

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Direktive ES

2006/42/EG

Usklajeni standardi

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Serijski

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Priglašeni organ

DGVU Test
Preizkuševalni in certifikacijski
organ
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Pregled tipa

Št. potrdila
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

PRIJEVOD ORIGINALNIH UPUTA ZA UPORABU

Sadržaj

O ovoj dokumentaciji.....	17
Opis proizvoda.....	17
Tehnički podaci.....	17
Sigurnosne napomene.....	18
Montaža.....	18
Operacija.....	20
Održavanje i njega.....	20
Popravak.....	21
Pomoć u slučaju smetnji.....	21
EU Izjava o skladnosti.....	23

O OVOJ DOKUMENTACIJI

- Pročitajte ove upute za uporabu prije puštanja u rad. To je preduvjet za siguran rad i rukovanje bez smetnji.
- Obratite pozornost na sigurnosne napomene i napomene upozorenja u ovoj dokumentaciji i na uređaju.
- Sačuvajte upute za rukovanje za kasniju uporabu i predajte ih sljedećem korisniku.

TEHNIČKI PODACI

Serija Plus	351	501	901D	901	1201
Maks. opterećenje vuča (N) donji red užeta (F ₁) gornji red užeta (F _{6/7/9})	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Redukcija prijenosa	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Uže * Minimalna čvrstoća na kidanje (F min) Kapacitet bubnja (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Vrpca ** Minimalna čvrstoća na kidanje (F min) Kapacitet bubnja (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m
Vučna traka (nije dopušteno za podizanje) Minimalna čvrstoća na kidanje (F min) Kapacitet bubnja (m)	42x1 9 kN 4 m	42x1 12,5 kN 7 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	55x1,6 30 kN 12,5 m

Objašnjenje znakova



POZOR!

Točnim slijeđenjem ovih napomena upozorenja mogu se izbjeći štete po ljude i/ili materijalne štete.



Specijalne napomene za bolje razumijevanje i rukovanje.

OPIS PROIZVODA

Užna vitla serije: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / automatika odmatanja
- 901 Standard / automatika odmatanja
- 901D s dvostrukom ručicom
- 1201 s automatikom odmatanja

prikladne su samo za podizanje, spuštanje i povlačenje tereta navedenih u tehničkim podacima.

Užna vitla nisu odobrena za:

- pozornice i studiji (BGV C1)
- pokretna sredstva za prijevoz ljudi (BGR 159)
- građevinska dizala
- motorni pogon
- neprekidni rad

Užna vitla nisu odobrena u:

- okruženju u kojem postoji opasnost od eksplozije
- korozivnom okruženju

Serijski Plus	351	501	901D	901	1201
Minimalno opterećenje (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Dopuštena temperatura okruženja	- 20° do + 50°C				

* prema EN 12385-4 (klasa užeta 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** prema DIN EN 13157 (za vrpce je potrebno 7-struko osiguranje)

SIGURNOSNE NAPOMENE



POZOR!

Opasnost uslijed otpuštanja kočnice!

Tlačna kočnica se može otpustiti uslijed potresanja. Užna vitla ne koristite za osiguravanje tereta! Ručicu ne skidajte pod opterećenjem!

- Životna opasnost! - Nikada se ne zadržavajte ispod visećih tereta!
- Opasnost od nezgode! - U slučaju dužeg spuštanja tereta kočioni sustav se može zagrijati. Održavajte pauze za hlađenje!
 - ⇒ *maksimalno trajanje spuštanja po teretu 2 - 5 minuta.*
- Koristite samo uže kod kojeg je kuka preko stisnute petlje užeta čvrsto povezan s užetom. Završni spojevi prema EN 13411-3 s prstenima prema 13411-1.
 - ⇒ *Ako u gore navedenim EN normama nije drugačije navedeno, završni spojevi užeta moraju moći izdržati silu od najmanje 85% minimalne čvrstoće užeta na kidanje bez pucanja.*
- Kuke i vezni materijal (trokut) moraju imati 4-struko osiguranje konopima i vrpcama. Kod statičkog opterećenja s 2-strukom nazivnom snagom ne smije doći do dugotrajnog deformiranja. Kod 4-strukog statičkog opterećenja dopušteno je savijanje ili deformiranje, ali se mora održavati sigurno opterećenje (vidi EN 13157). Alternativno se mogu koristiti kuke prema EN 1677-2 uz zajamčenu nosivost.
- Oštri rubovi! Opasnost od ogrebotina, nagnječenja, porezotina. Uvijek nosite radne rukavice.
- Kad se koristi traka, obratite pozornost na potrebnu čvrstoću na kidanje.
 - ⇒ *Prekidna sila zašivenih vrpce mora biti najmanje 7-struka u odnosu na navedenu vlačnu silu u najdonjem položaju konopa.*
- Užad / trake ne vežite u čvor.

- Trake ne dovodite u kontakt s kiselinama ili lužinama.
- Trake pokrovom zaštitite od vlage i trajnog sunčevog zračenja.
- Nemojte prekoračiti vlačnu silu navedenu u tehničkim podacima.
- Za podizanje slobodno visećih tereta koji se tijekom podizanja mogu zakrenuti, uvijek koristite metalno uže koje se ne može uvijeti ili se slabo uvija!

MONTAŽA

Montaža ručice



Ručica se mora moći najmanje 1/4 okreta okrenuti ulijevo, a da se pri tome ne okrene pogonsko vratilo odn. bubanj za namotavanje užeta.

Za zatezanje koristite dinamometarski ključ! Moment pritezanja 20 Nm.

Tip 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Šesterokutni vijak, opružni prsten i podlošku skinite s pogonskog vratila (1-1).
2. Držite bubanj za namotavanje užeta i ručicu / maticu ručice u potpunosti zavrnite.
3. Proljeće suđa i pritisak na pranje (2-1).
4. Šesterokutni vijak čvrsto rukom zavrnite u smjeru suprotnom od smjera kazaljke na satu (2-1).
5. Držite ručicu / maticu ručice i šesterokutni vijak zategnite dinamometarskim ključem.
6. Provjerite da li se ručica / matica ručice može pomicati.
7. Stavite zaštitnu kapicu (2-2).

Tip 901 Plus D - dvostrukom ručicom

1. Ručicu stavite na pogonsko vratilo (3-1).
2. Montirajte zatik.
3. Ručicu montirajte s pomakom od 180° (3-2).
4. Montirajte zatik.

Tip 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - automatičkom odmatanja

1. Izvucite sigurnosnu tipku (4-1).
2. Ručicu stavite na pogonsko vratilo (4-2).
 - ⇒ *sigurnosna tipka mora samostalno zahvatiti.*

Montaža užeta



Pod opterećenjem moraju ostati najmanje dva užna namota na bubnju! Kraj užeta označite bojom.

Tip 351 Plus

1. Čelično uže iznutra prema van provedite kroz rupu na bubnju za namotavanje užeta (7).
2. Kraj užeta s velikom petljom utaknite u steznu objumnicu i lagano zategnite šesterokutnu maticu (8).
3. Petlju povucite unatrag do stezne objumnice i šesterokutni vijak zategnite s maksimalno 10 Nm.
4. Uže namotajte dva namota.
 - ⇒ *za to ručicu okrenite u smjeru "Podizanje".*
5. Završni dio užeta označite bojom (6-2).

Tip 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Čelično uže iznutra prema van provedite kroz rupu na bubnju za namotavanje užeta (9-1).
2. Kraj užeta utaknite kroz udubljenje u stezaljki za uže.
 - ⇒ *Kraj užeta pustite da strši najmanje 10 mm (9-2).*
3. Čvrsto zategnite matice stezaljke užeta (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm)
4. Uže namotajte dva namota.
 - ⇒ *za to ručicu okrenite u smjeru "Podizanje".*
5. Završni dio užeta označite bojom (6-2).

Tip 1201 Plus

1. Čelično uže iznutra prema van provedite kroz rupu na bubnju za namotavanje užeta (10-1).
2. Čelično uže stavite u steznu čahuru bubnja za namotavanje užeta.
3. Čelično uže pritegnite pomoću dva imbus vijaka (10-2).
4. Uže namotajte dva namota.
 - ⇒ *za to ručicu okrenite u smjeru "Podizanje".*
5. Završni dio užeta označite bojom (6-2).

Opcija montaže trake

Kod naših vitala možete umjesto užeta kao opciju upotrijebiti posebnu traku s omčom.



POZOR!

Opasnost od nezgode!

Prekidna sila zašivenih vrpca mora biti najmanje 7-struka u odnosu na navedenu vlačnu silu u najdonjem položaju konopa.



Kod montaže trake obratiti pozornost na sljedeće: - ručicu uvijek zakrećite u smjeru "PODIZANJE"!

Montaža trake

Tip 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. AL-KO utični element gurnite kroz petlju od trake (11-1).
2. Osigurajte zatikom (11-2).
3. Traku namotajte za dva namota i završni dio trake označite bojom.

Tip 1201 Plus

1. AL-KO utični element gurnite kroz petlju od trake (12-1).
2. Osigurajte vijkom i šesterokutnom maticom (12-2, 13).
3. Traku namotajte za dva namota i završni dio trake označite bojom.

Učvršćivanje užnog vitla

Serijski Plus	Pričvršni materijal	Okretni moment
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 vijka M8 kvalitete 8.8 ■ 3 podloške 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 vijka M10 kvalitete 8.8 ■ 3 podloške 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 vijka M10 kvalitete 8.8 ■ 4 podloške 10 DIN 125A 	49 Nm

OPERACIJA

- Životna opasnost! Nikada se ne zadržavajte ispod visećih tereta!
- Opasnost od nezgode! U slučaju dužeg spuštanja tereta kočioni sustav se može zagrijati. Održavajte pauze za hlađenje!
 - ⇒ *maksimalno trajanje spuštanja po teretu 2 - 5 minuta.*
- Provjeravajte funkciju kočenja užnog vitla, prilikom okretanja u smjeru "Podizanje" mora se čiti klik!
- Kod tipa 501, 901 i 1201 s automatikom odmatanja provjerite je li ručica zahvatila.
 - ⇒ *Pozor: kod tipa 901D: Ovisno o modelu, čuje se samo tiho škljocanje.*
- Provjerite oštećenja užeta / trake i po potrebi ih zamijenite.
- Uže / traku ne provlačite preko oštih rubova.
- Za namatanje užeta / traku bez tereta držite zategnutim. Za ispravno kočenje potrebno je **minimalno opterećenje od 25 kg**.
- Uže / traku pod opterećenjem odmotajte samo toliko da se osigura stržanje bočnih pločica od najmanje 1,5x promjera užeta. (Sl. 5)

Kut otklona



Kut otklona pri namatanju i odmatanju ne smije iznositi više od 4° (6-1).



POZOR! **Opasnost od nezgode!**

Završni dio užeta ne provodite ulijevo prema dolje preko pogonskog vratila!

⇒ *u slučaju kontakta užeta s pogonskim vratilom kočnica može prestati kočiti! (14)*

Rukovanje vitlom za užeta

Podizanje i povlačenje tereta

1. Okrećite ručicu u smjeru kazaljke sata.

Zadržavanje tereta

1. Otpustite ručicu.
 - ⇒ *Teret se zadržava u dotičnom položaju.*

Spuštanje tereta

1. Zakrećite ručicu suprotno od smjera kazaljke na satu.
 - ⇒ *Ugrađena kočnica sprečava povratni udarac ručice.*

Automatika odmatanja



POZOR!

Pod opterećenjem ručica mora ostati nataknuta na pogonsko vratilo!

1. Ručicu okrenite u smjeru protivnom od smjera kazaljke na satu.
 - ⇒ *Bubanj za namotavanje užeta se ne smije okretati.*
2. Izvucite sigurnosnu tipku.
3. Skinite ručicu i nataknite ju na predviđeni držač.
4. Uže / traku brzo odmotajte.

ODRŽAVANJE I NJEGA



OPREZ!

Oštri rubovi!

Opasnost od ogrebotina, prignječenja i porezotina. Uvijek nosite radne rukavice!



POZOR!

Opasnost od ozljede!

Nakon završetka radova održavanja i popravaka, sve poklopce učvrstite natrag pomoću originalnih vijaka!



POZOR!

Opasnost zbog trošenja!

Korisnik vitla mora prije svake uporabe provjeriti istrošenost užadi / traka (DIN ISO 4309 / BGR 500). Oštećenu užad / traku odmah zamijenite!

- Održavanje i provjeru užnog vitla smiju provoditi samo osposobljene osobe!
- Kočni mehanizam proizvođač je tretirao posebnom mašću (Wolfracoat 99113). Druga ulja i masti nisu dopuštene!

Ispitivanje vitla za užeta

Provjera od osposobljene osobe uvijek je potrebna:

- prilikom prvog stavljanja u pogon
- nakon svake nove montaže

- jedanput godišnje
 - ⇒ *Osposobljene osobe u smislu Pravilnika o sigurnosti na radu su osobe koje zahvaljujući svojoj strukovnoj izobrazbi, radnom iskustvu i nedavnoj radnoj djelatnosti raspoložu potrebnim stručnim znanjem za provjeru sredstava za rad. Obratite pozornost i na eventualne dodatne nacionalne propise.*

Intervali održavanja

- U slučaju stalnog rada do 100% nazivnog opterećenja: nakon 100 m podizanja i spuštanja.
- U slučaju stalnog rada ispod 50% nazivnog opterećenja: nakon 200 m podizanja i spuštanja

U ovim intervalima provodite sljedeće radove:

- Kontrolni radovi
- Podmazivanje

Kontrolne radnje

- Ispitajte pokretljivost ručice.
- Ispitajte funkciju aretiranje zapinjače.
- U slučaju dulje primjene ispitajte istrošenost kočničkih diskova, odn. nalijepljene kočne obloge.
 - ⇒ *Debljina kočnih obloga mora iznositi najmanje 1,5 mm!*

Ulje i točke za podmazivanje

Vitlo je podmazano prilikom isporuke. Sljedeće točke redovito naknadno podmazujte:

POMOĆ U SLUČAJU SMETNJI

Smetnja	Uzrok	Rješenje
Teret se ne drži	Uže / traka su pogrešno namotani ⇒ <i>Pogrešan smjer okretanja prilikom podizanja</i>	Uže / traku postavite ispravno
	Kočnica je istrošena ili u kvaru	Provjerite dijelove kočnice i zamijenite istrošene dijelove
	Disk kočnice je vlažan ili masan	Očistite ili zamijenite diskove kočnice

- glavinu bubnja
- zupčanik / Ozubljenje zupčanika
- tuljac ležaja pogonskog vratila
- Navoj ručice.

Mast koju preporuča AL-KO:

- višenamjenska mast OMV Whiteplex
- višenamjenska mast Staburags NBU12K.

POPRAVAK

Radovi popravka



POZOR!

Popravke smije obavljati samo servis AL-KO ili ovlašteni stručnjak.

- Za popravke našim klijentima u Europi na raspolaganju je široka mreža AL-KO mjesta za servisiranje.
- Zatražite popis AL-KO mjesta za servisiranje izravno kod nas: www.al-ko.com

Rezervni dijelovi su sigurnosni dijelovi!

- Za ugradnju rezervnih dijelova u naše proizvode preporučujemo isključivo originalne AL-KO dijelove ili dijelove koje smo izričito odobrili za ugradnju.
- U svrhu jednoznačne identifikacije rezervnih dijelova našim servisnim centrima potreban je identifikacijski broj rezervnog dijela (ETI).

Smetnja	Uzrok	Rješenje
Tlačna kočnica se ne otvara	Mehanizam disk kočnice ili diskovi kočnice su pritegnuti	Užno vitlo mora biti bez opterećenja! Kočnicu otpustite laganim udarcem dlanom na ručicu u smjeru "Spuštanje" ⇒ <i>za to event. blokirajte zupčanike dok se ručica ne olabavi.</i> ⇒ <i>Podmazivanje navoja za prihvat ručice</i>
Tlačna kočnica se ne zatvara	Ručica prilikom montaže nije potpuno zavrnuta i pritegnuta šesterkutnim vijkom	vidjeti montažu ručice i upute za kontrolu
Teško spuštanje s teretom ili bez tereta	Navoj za prihvat ručice je krut	Podmazati navoj za prihvat ručice



Kod smetnji koje nisu navedene u ovoj tablici ili koje ne možete ukloniti sami obratite se našoj nadležnoj servisnoj službi.

EU IZJAVA O SUKLADNOSTI

Ovime izjavljujemo da ovaj proizvod u izvedbi koju smo stavili u promet, ispunjava zahtjeve usklađenih EU direktiva, sigurnosnih standarda EU i harmoniziranih normi.

Proizvod

AL-KO Seilwinde

ProizvođačALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Povjerenik**ALOIS KOBER GmbH
Voditelj odjela tehničkog raz-
voja normiranja / upravljanja
podacima
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Tip**351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus**Direktive EU**

2006/42/EG

Usklađene normeDIN EN 13157
EN ISO 12100**Serija**

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Imenovano mjestoDGvU Test
Ustanova za provjeru i certifi-
ciranje
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf**Ispitivanje uzorka**Br. odobrenja
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

О ОВОМ ПРИРУЧНИКУ

Садржај

О овој документацији.....	24
Опис производа.....	24
ТЕХНИЧКИ ПОДАЦИ.....	24
Сигурносне напомене.....	25
Монтажа.....	25
Руковање.....	27
Одржавање и нега.....	28
Оправка.....	28
Помоћ у случају сметњи.....	29
ЕЗ ИЗЈАВА О УСКЛАЂЕНОСТИ.....	30

О ОВОЈ ДОКУМЕНТАЦИЈИ

- Пре стављања у погон прочитајте ову документацију. То је предуслов за безбедан рад и несметано руковање.
- Придржавајте безбедност и Упозорења у документацији и на уређају.
- Ова документација сталан је саставни део описаног производа и приликом продје требало би да се преда купцу.

Објашњење цртежа



ПАЖЊА!

Тачним праћењем ових упозорења могу да се спрече личне и / или материјалне штете.



Специјалне напомене за боље разумевање и руковање.

ОПИС ПРОИЗВОДА

Витло серије: Plus

- 351 стандардна
 - 501 стандардна / са аутоматиком за одмотавање
 - 901 стандардна / са аутоматиком за одмотавање
 - 901D са двоструким ручним покретачем
 - 1201 са аутоматиком за одмотавање
- намењене су само за подизање, спуштање и повлачење терета наведених у техничким подацима.

Витла нису дозвољена за:

- платформе (бине) и студије (BGV C1)
- лифтове за превоз људи (BGR 159)
- грађевинске лифтове
- моторни погон
- трајни погон

Витла нису дозвољена у:

- срединама у којима постоји опасност од експлозије
- корозивним срединама

ТЕХНИЧКИ ПОДАЦИ

Серија Plus	351	501	901D	901	1201
Макс. оптерећење вуча (N) најнижи слој ужета (F_1) највиши слој ужета ($F_{6/7/9}$)	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Преносни однос	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Уже* Минимална јачина на кидање (F_{min}) Капацитет бубња (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
трака ** (mm) Минимална јачина на кидање (F_{min}) Капацитет бубња (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m

Серија Plus	351	501	901D	901	1201
Трака за повлачење (није дозвољено за подизање)	42x1 9 kN	42x1 12,5 kN	52x1,4 22,5 kN	52x1,4 22,5 kN	55x1,6 30 kN
Минимална јачина на кидање (F_{min})	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Капацитет бубња (m)					
Минимално оптерећење (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Дозвољена температура околине	- 20° до + 50°C				

* према EN 12385-4 (класа ужета 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** према DIN EN 13157 (посебно 7-струко осигурање за траку)

СИГУРНОСНЕ НАПОМЕНЕ



ПАЖЊА!

Опасност од пуштања кочнице!

Теретна кочница може да се отпусти услед вибрација. Витло се не сме користити за осигурање терета! Ручни покретач не скидати под оптерећењем!

- Опасност по живот! - Никад се не задржавајте испод viseћег терета!
- Опасност од несреће! - При дужем спуштању терета може доћи до прегревања кочионог система. Направити паузу ради хлађења!
 - ⇒ У зависности од терета, максимално трајање спуштања је 2 - 5 минута.
- Употребљавати само ужад код којих је кука чврсто повезана са ужетом преко притиснуте петље ужета. Завршеци челичне ужади у складу са стандардом EN 13411-3 са ушкама у складу 13411-1.
 - ⇒ Уколико у горе наведеним EN стандардима није другачије наведено, спојеви ужади морају да поднесу силу од најмање 85% минималне јачине ужета на кидање без кидања.
- Куке и средства за везивање (троуглови) морају код ужади и треба да буду 4-струко осигурани. Код статичког оптерећења са 2-струким номиналним оптерећењем не сме да дође до трајне деформације. Код 4-струког статичког оптерећења дозвољено је савијање или деформација, али терет мора безбедно да се држи (погледати EN 13157). Такође може да се примени кука према EN 1677-2 са гарантованом носивошћу.

- Оштре ивице! Опасност од пуцања, нагњечења и посекотина. Увек носити заштитне рукавице за рад.
- Када се користи трака, водити рачуна о њеној издржљивости.
 - ⇒ Сила ломљења зашивене траке мора да буде најмање 7 пута већа од наведене вучне силе у крајњем доњем положају ужета.
- Ужад и траке се не смеју повезивати.
- Траке не смеју да дођу у додир са киселинама или базама.
- Одговарајућим покривачем заштитити траке од влаге и трајног деловања сунчеве светлости.
- Вучне силе наведене у техничким подацима не смеју да се прекораче.
- За подизање слободног viseћег терета, које се приликом подизања може заокренути, увек користити ужад која се не уврћу или су само мало склона увртању.

МОНТАЖА

Монтажа ручног покретача



Ручни покретач мора да буде у стању да се окрене најмање за 1/4 круга на лево а да притом не дође до покретања погонског вратила, односно бубња за уже.

За притезање користити момент кљуц! Обртни момент притезања је 20 Nm.

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - стандардни

1. Шестострани завртањ, опружни прстен и подлошку скинути са погонског вратила (1-1).
2. Чврсто ухватити бубањ за уже и у потпуности навртети ручни покретач / навртку ручног покретача.
3. Пролеће за прање и гурај даље подлошком (2-1).
4. Шестострани завртањ ручно навртети супротно смеру кретања казальке на сату (2-1).
5. Чврсто држати ручни покретач / навртку ручног покретача и момент кључем притегнути шестострани завртањ.
6. Проверити да ли се ручни покретач / навртка ручног покретача може померати.
7. Поставити покривну капицу (2-2).

Тип 901 Plus D - двоструким ручним покретачем

1. Ручни покретач причврстити на погонско вратило (3-1).
2. Монтирати стезни клин.
3. Ручни покретач причврстити окренут за 180° (3-2).
4. Монтирати стезне клинове.

Тип 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - аутоматиком за одмотавање

1. Извући сигурносно дугме (4-1).
2. Ручни покретач причврстити на погонско вратило (4-2).
⇒ *Сигурносно дугме мора само да се углави.*

Монтажа ужета



Под оптерећењем мора да остане најмање два намотаја ужета на бубњу! Крај ужета означити бојом.

Тип 351 Plus

1. Челично уже провући кроз уздужни отвор на бубњу за уже од унутрашње ка спољној страни (7).
2. Крај ужета са већом петљом уметнути у стегу и мало притегнути шестострану навртку.(8).
3. Петљу вратити до стеге и притегнути шестострану навртку са највише 10 Nm.
4. Намотати два намотаја ужета.
⇒ *Да би се то урадило, ручни покретач окретати у смеру „подизања“.*
5. Крај ужета означити бојом (6-2).

Тип 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Челично уже провући кроз уздужни отвор на бубњу за уже од унутрашње ка спољној страни (9-1).
2. Крај ужета уметнути кроз прорез на стеги.
⇒ *На крају ужета оставити најмање 10 мм да виси (9-2).*
3. Навртку на стеги ужета јако притегнути ($M5 = 6 Nm$; $M6 = 10 Nm$).
4. Намотати два намотаја ужета.
■ *Да би се то урадило, ручни покретач окретати у смеру „подизања“.*
5. Крај ужета означити бојом (6-2).

Тип 1201 Plus

1. Челично уже провући кроз уздужни отвор на бубњу за уже од унутрашње ка спољној страни (10-1).
2. Челично уже уметнути у стезну чауру на бубњу за уже.
3. Челично уже притегнути са два имбус завртња (10-2).
4. Намотати два намотаја ужета.
⇒ *Да би се то урадило, ручни покретач окретати у смеру „подизања“.*
5. Крај ужета означити бојом (6-2).

Опција за монтажу траке

За наша витла уместо ужета може опционо да се употреби специјална трака са петљама.



ПАЖЊА!

Опасност од незгоде!

Сила ломљења зашвилене траке мора да буде најмање 7 пута већа од наведене вучне силе у крајњем доњем положају ужета.



Приликом монтаже траке обратити пажњу на следеће: - Ручни покретач увек окретати у смеру "ПОДИЗАТИ"!

Монтажа траке

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. AL-KO утикач провући кроз петљу траке (11-1).
2. Учврстити расцепком (11-2).
3. Намотати два намотаја траке и крај траке означити бојом.

Тип 1201 Plus

1. AL-KO утикач провући кроз петљу траке (12-1).
2. Учврстити завртњем и шестостраном навртком (12-2, 13).
3. Намотати два намотаја траке и крај траке означити бојом.

Причвршћивање витла

Серија Plus	Материјал за причвршћивање	Обртни момент
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 завртња M8 квал. 8.8 ■ 3 подлошке 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 завртња M10 квал. 8.8 ■ 3 подлошке 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 завртња M10 квал. 8.8 ■ 4 подлошке 10 DIN 125A 	49 Nm

РУКОВАЊЕ

- Опасност по живот! Никад се не задржавајте испод висећег терета!
- Опасност од несреће! При дужем спуштању терета може доћи до прегревања кочионог система. Направити паузу ради хлађења!
 - ⇒ У зависности од терета, максимално трајање спуштања је 2 - 5 минута.
- Проверавати кочиону функцију витла, при окретању у смеру „подизања“ мора да се чује кликтање!
 - ⇒ Пажња: код типа 901D: Код овог типа се чује само тихи звук уклопа, што је условљено конструкцијом.
- Код типова 501, 901 и 1201 са аутоматиком за одмотавање проверити да ли је ручни покретач добро углављен.
- Проверити да ли на ужету / траци има оштећења и заменити их ако је потребно.
- Уже / траку не водити преко оштрих ивица.

- Приликом намотавања, уже / траку без оптерећења држати мало затегнуте. За правилну функцију кочења, **минимално оптерећење од 25 kg** је неопходно.
- Уже / траку под оптерећењем намотавати само док се не осигура претек борд плоче од најмање 1,5x пречника ужета. (Сл. 5)

Скретни угао

Скретни угао при намотавању или одмотавању не сме да износи више од 4° (6-1).

**ПАЖЊА!****Опасност од несреће!**

Крај ужета не вући надолу у леву страну преко погонског вратила!

⇒ Ако уже додирне погонско вратило, кочење може да откаже! (14)

Руковање витлом**Подизање и вуча терета**

1. Ручни покретач окретати у смеру кретања казаљки на сату.

Држање терета

1. Пустити ручни покретач.
 - ⇒ Терет се држи у одговарајућој позицији.

Спуштање терета

1. Ручни покретач окретати у смеру супротно од кретања казаљки на сату.
 - ⇒ Уграђена кочица спречава враћање ручног покретача.

Аутоматика за одмотавање**ПАЖЊА!**

Ручни покретач на погонском вратилу мора да остане прикључен под оптерећењем!

1. Ручни покретач окретати супротно смеру казаљке на сату.
 - ⇒ Бубањ за уже не сме да се окреће заједно са њим.
2. Извући сигурносно дугме.
3. Скинути ручни покретач и закачити га на предвиђени држач.
4. Уже / траку одмотавајте брзо.

ОДРЖАВАЊЕ И НЕГА



ОПРЕЗ!

Оштре ивице!

Опасност од задирања, пригъчења и сечења. Увек носите радне рукавице!



ПАЖЊА!

Опасност од повреда!

По завршетку радова одржавања и поправки поново вратити све поклопце и причврстити оригиналним завртњима!



ПАЖЊА!

Опасност од хабања!

Пре сваке употребе корисник витла мора да провери уже / траку у погледу хабања (DIN ISO 4309 / BGR 500). Оштећено уже / траку одмах заменити!

- Одржавање и контролу витла са ужетом смеју да врше само квалификована лица!
- Произвођач је подмазао кочиони механизам специјалном машћу (Wolfracoat 99113). Друга мазива и масти нису одобрени!

Испитивање витла

Испитивање мора увек да врши овлашћено лице:

- при првом пуштању у рад
- након сваке нове монтаже
- једном годишње

⇒ *Овлашћена лица у смислу радно-безбедносних правила су лица која захваљујући свом стручном образовању, професионалном искуству и скоријој професионалној активности имају потребна стручна знања за испитивање радних средстава.*

СР: Молимо да водите рачуна о евентуалним додатним националним прописима.

Интервали одржавања

- Код сталног рада до 100% номиналног оптерећења: после 100 m подизања и спуштања

- Код сталног рада испод 50% номиналног оптерећења: после 200 m подизања и спуштања

У оквиру ових интервала обавити следеће радове:

- Контролне радове
- Подмазивање

Контролни радови

- Провера лакоће хода ручног покретача
- Провера функције запорног језичка
- При дужој употреби проверити да ли су похабане кочионе плоче, т.ј. да ли су похабане залепљене кочионе облоге.
 - ⇒ *Дебљина кочионе облоге мора да износи најмање 1,5 mm!*

Тачке подмазивања уљем и мазивом

Витло је подмазано при испоруци. Вршити редовно подмазивање на следећим тачкама:

- Главчини бубња.
- Зупчастом венцу. / Зупце зупчаника
- Чаурама лежаја погонске осовине.
- Навој ручног покретача.

Маст коју препоручује AL-KO:

- Вишенаменска маст OMV Whiteplex.
- Вишенаменска маст Staburags NBU12K.

ОПРАВКА

Поправке



ПАЖЊА!

Радови поправки смеју да се изводе само у сервисним радионицама AL-KO или у овлашћеним специјализованим погонима

- За поправки наши купци у Европи имају на располагању широку мрежу AL-KO сервиса.
- Списак AL-KO сервиса можете добити директно од нас: www.al-ko.com

Резервни делови су сигурносни елементи!

- За уградњу резервних делова у наше производе препоручујемо искључиво AL-KO делове или делове које смо изричито одобрили.
- За једнозначну идентификацију резервних делова нашим сервисима су потребни идентификациони бројеви резервних делова (ETI).

ПОМОЋ У СЛУЧАЈУ СМЕТЊИ

Сметња	Узрок	Решење
Терет се не држи	Уже / трака је погрешно намотана ⇒ <i>Погрешан смер окретања при подизању</i>	Правилно поставити уже / траку
	Истрошена или оштећена кочница	Проверити делове кочнице и обновити истрошене делове
	Кочиони диск је влажан или науљен	Кочионе дискове очистити или заменити
Теретна кочница се не отвара	Механизам кочионих дискова или кочиони дискови су напрегнути	Витло не сме да буде под оптерећењем! Лаганим лупкањем руком по ручном покретачу у смеру „спуштања“ ослободити кочницу ⇒ <i>Ради тога, евент. блокирати зупчанике док се не закључа ручни покретач.</i> ⇒ <i>Подмазати навој држача ручног покретача</i>
Теретна кочница се не затвара	Ручни покретач није наврнут у потпуности и због тога се затеже шестостраним завртњем	Погледајте монтажу ручног покретача и упуства за контролу
Отежано спуштање са или без терета	Навој држача ручног покретача је фиксиран	Подмазати навој држача ручног покретача



Код сметњи које нису наведене у овој табели или које не можете да уклоните сами, обратите се нашој надлежној сервисној служби.

E3 ИЗЈАВА О УСКЛАЂЕНОСТИ

Овине изјављујемо да овај производ у изведби коју смо ставили у промет удовољава захтевима усклађених директива Е3, сигурносних стандарда Е3 и усклађених норми.

Производ
AL-KO сајла

Произвођач
ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Овлашћено лице
ALOIS KOBER GmbH
Шеф одељења техничког
развоја нормирања/
управљања подацима
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Тип
351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Директиве Е3
2006/42/EG

Усклађени стандарди
DIN EN 13157
EN ISO 12100

Серија
BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Именовано место
DGUV тест
Установа за проверу и
издавање уверења
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Испитивање узорка
Одобрење бр.
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014



Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

**TŁUMACZENIE ORYGINALNEJ
INSTRUKCJI OBSŁUG****Spis treści**

O tej dokumentacji.....	31
Opis produktu.....	31
Dane techniczne.....	31
Wskazówki bezpieczeństwa.....	32
Montaż.....	32
Obsługa.....	34
Przeglądy i konserwacja.....	35
Naprawa.....	35
Pomoc przy usuwaniu usterek.....	36
Deklaracja zgodności we.....	37

O TEJ DOKUMENTACJI

- Przed przystąpieniem do uruchomienia należy przeczytać niniejszą dokumentację. Jest to warunkiem zagwarantowania bezpiecznej pracy i bezusterkowego użytkowania.
- Przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń zawartych w niniejszej dokumentacji oraz na urządzeniu.
- Niniejsza dokumentacja stanowi nieodzowną część opisywanego produktu i powinna być przekazana nabywcy razem z urządzeniem.

Wyjaśnienie znaków**UWAGA!**

Stosować się dokładnie do znaków ostrzegawczych, aby uniknąć szkód osobowych lub mienia.



Specjalne wskazówki w celu lepszego zrozumienia i obsługi.

OPIS PRODUKTU

Wciągniki linowe typów: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / z mechanizmem automat. odwijania
- 901 Standard / z mechanizmem automat. odwijania
- 901 D z korbą podwójną
- 1201 z mechanizmem automat. odwijania

są przeznaczone wyłącznie do podnoszenia, opuszczania i ciągnięcia ładunków podanych w danych technicznych.

Nie dopuszcza się stosowania wciągników linowych:

- na scenach ani w studiach (BGV C1)
- w ruchomych urządzeniach do podnoszenia osób (BGR 159)
- w windach budowlanych
- do pracy z wykorzystaniem silnika
- do pracy nieprzerwanej

Nie dopuszcza się stosowania wciągników linowych:

- na obszarach zagrożonych wybuchem
- na obszarach sprzyjających powstawaniu korozji

DANE TECHNICZNE

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Maks. obciążenie trakcja (N)					
Najniższe położenie liny (F ₁)	3500 N	5000 N	9000 N	9000 N	11500 N
Najwyższe położenie liny (F _{6/7/8})	1500 N	1700 N	3300 N	3300 N	5000 N
Przełożenie przekładni	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Lina*	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Min. siła rozrywająca (F min)	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Pojemność bębna (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Pas **	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	5x2,5	55x3,2
Min. siła rozrywająca (F min)	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Pojemność bębna (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Cięgno (Niedopuszczone do podnoszenia)	42x1 9 kN	42x1 12,5 kN	52x1,4 22,5 kN	52x1,4 22,5 kN	55x1,6 305 kN
Min. siła rozrywająca (F min)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Pojemność bębna (m)					
Minimalne obciążenie (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Dopuszczalna temperatura otoczenia	- 20° do + 50°C				

* według EN 12385-4 (klasa liny 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** wg DIN EN 13157 (konieczny 7-krotny współczynnik bezpieczeństwa taśmy)

WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA



UWAGA!

Niebezpieczeństwo spowodowane zwolnieniem hamulca!

Drgania mogą spowodować zwolnienie hamulca ustalającego. Wciągnika lino-owego nie używać do zabezpieczania ładunków! Nie zdejmować korby pod obciążeniem!

- Śmiertelne niebezpieczeństwo! - Nigdy nie przebywać pod wiszącymi ładunkami!
 - Niebezpieczeństwo wypadku! - Przy długotrwałym opuszczaniu ładunków może dojść do nadmiernego nagrzania układu hamulcowego. Stosować zalecane przerwy w celu schłodzenia!
 - ⇒ *maksymalny czas opuszczania w zależności od ładunku 2-5 minut*
 - Należy używać tylko takich lin, w których hak został połączony z liną na stałe poprzez zaciśniętą pętlę z liny. Połączenia zakończeń lin zgodne z normą EN 13411-3 z kauszami odpowiadającymi normie EN 13411-1.
 - ⇒ *O ile wymienione wyżej normy nie przewidują inaczej, połączenia zakończeń lin muszą wytrzymać bez pęknięcia obciążenie 85% minimalnej siły zrywającej.*
 - W przypadku lin i taśm haki i łączniki (karabińczyki) muszą mieć 4-krotny współczynnik bezpieczeństwa. W przypadku obciążenia statycznego 2-krotnie przekraczającego obciążenie znamionowe nie może dojść do wystąpienia trwałych odkształceń. W przypadku 4-krotnej wartości obciążenia statycznego dopuszczalne jest wygięcie lub odkształcenie, jednak ciężar musi być pewnie trzymany (por. EN 13157). Alternatywnie można stosować hak zgodny z EN 1677-2 o gwarantowanym udźwigu.
- Ostre krawędzie! Niebezpieczeństwo na skutek otarcia, zmiżdżenia, przecięcia. Zawsze zakładać rękawice robocze.
 - W przypadku zastosowania pasa – przestrzegać wymaganego obciążenia zrywającego.
 - ⇒ *Siła zrywająca taśmy zszywanej musi być 7 razy większa od podanej siły rozciągającej w najniższym położeniu liny.*
 - Nie wiązać lin/pasów na węzeł.
 - Nie dopuszczają do kontaktu pasów z kwasami lub ługami.
 - Chronić pasy przed wilgocią i długotrwałym wpływem promieniowania słonecznego, stosując odpowiednią osłonę.
 - Nie przekraczać wartości sił rozciągających zawartych w danych technicznych.
 - Do podnoszenia swobodnie wiszących ładunków, które podczas podnoszenia mogą się przekręcać, należy zawsze używać lin nieskręcających się lub skręcających się w niewielkim stopniu!

MONTAŻ

Montaż korby



Korba musi dać się obrócić o co najmniej ¼ obrotu w lewo bez poruszenia przy tym wałka napędowego wzgl. bębna!

Do dokręcania używać kluczy dynamometrycznego! Moment dokręcenia 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Z wałka napędowego zdjąć śrubę z łbem sześciokątnym, podkładkę sprężystą i podkładkę płaską (1-1).
2. Przytrzymać bęben linowy i całkowicie odkręcić korbę/nakrętkę korby.

3. Wiosenne podkładki i podkładki na (2-1).
4. Ręcznie wkręcić śrubę w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara (2-1).
5. Przytrzymać korbę/nakrętkę korby i dokręcić śrubę kluczem dynamometrycznym.
6. Sprawdzić, czy korba/nakrętka korby daje się poruszać.
7. Założyć pokrywkę (2-2).

Typ 901 Plus D - wykorzystaniem silnika

1. Na wałek napędowy założyć korbę (3-1).
2. Założyć kołek ustalający.
3. Korbę założyć z przestawieniem o 180° (3-2).
4. Założyć kołki ustalające.

Typ 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - mechanizmem automat. odwijania

1. Wyciągnąć przycisk zabezpieczający (4-1).
2. Na wałek napędowy założyć korbę (4-2).
⇒ *Przycisk zabezpieczający musi się samoczynnie zatrzaskać.*

Montaż liny



Przy obciążeniu liny, na bębnie muszą zostać co najmniej dwa zwoje! Bieg liny zaznaczyć kolorem.

Typ 351 Plus

1. Linę wyciągnąć od wewnątrz na zewnątrz przez otwór podłużny w bębnie (7).
2. Koniec liny wsunąć w obejmę, tworząc dużą pętlę i lekko dokręcić nakrętkę sześciokątną (8).
3. Linę wciągnąć do drugiego otworu w obejmie i dokręcić nakrętkę sześciokątną maksymalną siłą 10 Nm.
4. Nawinać dwa zwoje liny.
⇒ *obrócić korbę w kierunku „Podnoszenie”.*
5. Bieg liny zaznaczyć kolorem (6-2).

Typ 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Przełożyć linę od wewnątrz na zewnątrz przez otwór podłużny w bębnie linowym (9-1).
2. Przełożyć koniec liny przez otwór zacisku linowego.
⇒ *Pozostawić wystający odcinek liny o długości co najmniej 10 mm (9-2).*
3. Dokręcić do oporu nakrętkę zacisku linowego (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
4. Nawinać dwa zwoje liny.
⇒ *obrócić korbę w kierunku „Podnoszenie”.*
5. Bieg liny zaznaczyć kolorem (6-2).

Typ 1201 Plus

1. Linę wyciągnąć od wewnątrz do zewnątrz przez otwór w bębnie (10-1).
2. Linę włożyć w tuleję zaciskową bębna.
3. Linę ścisnąć mocno dwiema śrubami imbusowymi (10-2).
4. Nawinać dwa zwoje liny.
⇒ *obrócić korbę w kierunku „Podnoszenie”.*
5. Bieg liny zaznaczyć kolorem (6-2).

Opcja – montaż pasa

Nasze wciągniki są przystosowane nie tylko do lin, ale także opcjonalnie można na nie nawijać specjalny pas z pętlą.



UWAGA!

Niebezpieczeństwo wypadku!

Siła zrywająca taśmy zszywanej musi być 7 razy większa od podanej siły rozciągającej w najniższym położeniu liny.



Podczas montażu pasa przestrzeżać następującego zalecenia: - korbę obracać zawsze w kierunku „POD-NOSZENIE”!

Montaż pasa

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Złącze AL-KO przeciągnąć przez pętlę pasa (11-1).
2. Zabezpieczyć zawleczką (11-2).
3. Nawinać dwa zwoje pasa i oznaczyć kolorem kierunek odwijania.

Typ 1201 Plus

1. Złącze AL-KO przeciągnąć przez pętlę pasa (12-1).
2. Następnie zabezpieczyć śrubą i nakrętką sześciokątną M6 (12-2, 13).
3. Nawinać dwa zwoje pasa i oznaczyć kolorem kierunek odwijania.

Mocowanie wciągnika linowego

Typ Plus	Elementy mocowania	Momentobrotowy
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 śruby z łbem sześciokątnym M8 Güte 8.8 ■ 3 podkładki 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 śruby z łbem sześciokątnym M10 Güte 8.8 ■ 3 podkładki 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 śruby z łbem sześciokątnym M10 Güte 8.8 ■ 4 podkładki 10 DIN 125A 	49 Nm

OBŚLUGA

- Śmiertelne niebezpieczeństwo! Nigdy nie przebywać pod wiszącymi ładunkami!
- Niebezpieczeństwo wypadku! Przy długotrwałym opuszczaniu ładunków może dojść do nadmiernego nagrzania układu hamulcowego. Stosować zalecane przerwy w celu schłodzenia!
 - ⇒ *maksymalny czas opuszczania w zależności od ładunku 2-5 minut*
- Sprawdzić funkcję hamowania wciągnika linowego, podczas obracania w kierunku „Podnoszenie” musi wystąpić odgłos kliknięcia!
 - ⇒ *Uwaga: w przypadku typu 901D: Ze względu na konstrukcyjne słyszalne jest ciche kliknięcie.*
- Sprawdzić, czy korba zaskoczyła w blokadzie (501A, 901A, 1201A).
- Sprawdzić, czy lina/pas nie są uszkodzone i w razie potrzeby wymienić.
- Nie prowadzić liny/pasa przez ostre krawędzie.

- Przy nawijaniu liny/pasa bez zaczepionego ładunku należy utrzymywać lekkie napięcie. Hamulec działa prawidłowo przy **minimalnym obciążeniu wynoszącym 25 kg**.
- Linę/pas nawijać pod napięciem dotąd, aż będzie wystawała na wysokość 1,5 x średnicy ponad obrzeże.

Kąt odchylenia



Kąt odchylenia przy nawijaniu i odwijaniu nie może wynosić więcej niż 4° (6-1).



UWAGA!

Niebezpieczeństwo wypadku!

Nie prowadzić końca liny na lewo w dół przez wał napędowy!

⇒ *W razie zetknięcia liny z wałem napędowym funkcja hamowania może nie zadziałać! (14)*

Obsługa wciągnika linowego

Podnoszenie, ciągnięcie ładunku

1. Obracać korbę w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Przytrzymanie ładunku

1. Puścić korbę.
 - ⇒ *Ładunek będzie przytrzymywany w ustalonym położeniu.*

Opuszczanie ładunku

1. Obracać korbę w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara.
 - ⇒ *Wbudowany hamulec zapobiega odbijaniu korby.*

Mechanizm automatycznego odwijania



UWAGA!

Przy obciążeniu korba musi być zawsze założona na wał napędowy!

1. Korbę obracać w kierunku odwrotnym do ruchu zegara
 - ⇒ *Bęben nie powinien się przy tym obracać*
2. Wyciągnąć przycisk zabezpieczający.
3. Odłączyć korbę i założyć na przewidziany do tego uchwyt.
4. Odwijać linę/pas bez przerwy.

PRZEGLĄDY I KONSERWACJA



PRZESTROGA!

Ostre krawędzie!

Niebezpieczeństwo na skutek otarć, zmiążdżenia, przecięcia. Zawsze zakładaj rękawice robocze!



UWAGA!

Niebezpieczeństwo skaleczenia!

Po przeprowadzeniu prac związanych z konserwacją i naprawą należy przymocować wszystkie osłony za pomocą oryginalnych śrub!



UWAGA!

Zagrożenie spowodowane zużyciem!

Użytkownik wciągarki powinien przed każdym jej użyciem sprawdzić, czy liny/taśmy nie są zużyte (DIN ISO 4309/BGR 500). Uszkodzone liny/taśmy natychmiast wymienić!

- Konserwacji i kontroli wciągarek linowych mogą dokonywać jedynie uprawnione osoby!
- Mechanizm hamulcowy został pokryty przez producenta specjalnym smarem (Wolfracoat 99113). Stosowanie innych olejów i smarów nie jest dozwolone!

Kontrola wciągnika linowego

Wymagana kontrola przez osobę z odpowiednimi uprawnieniami:

- przy pierwszym uruchamianiu
 - po każdym nowym założeniu
 - raz w roku
 - ⇒ *W myśl niemieckiego rozporządzenia w sprawie bezpieczeństwa eksploatacji (niem. Betriebs-sicherheitsverordnung) osobą z uprawnieniami jest każda osoba, która na podstawie wykształcenia zawodowego, doświadczenia zawodowego i prowadzonej działalności zawodowej zdobyła wymaganą wiedzę w zakresie kontroli środków pracy.*
- Przestrzegać również ewentualnych przepisów krajowych.*

Okresy konserwacji

- Przy pracy ciągłej do 100% obciążenia znamionowego: po 100 m podnoszenia i opuszczania

- Przy pracy ciągłej poniżej 50% obciążenia znamionowego: po 200 m podnoszenia i opuszczania

W tych interwałach przeprowadzić następujące czynności:

- Prace kontrolne
- Smarowanie

Prace kontrolne

- Sprawdzić, czy korba obraca się swobodnie
- Sprawdzić blokowanie zapadki blokującej
- Przy dłuższym okresie eksploatacji sprawdzić zużycie tarcz hamulcowych, wzgl. przyklejonej okładziny hamulcowej.
 - ⇒ *Grubość okładziny hamulcowej musi wynosić 1,5 mm!*

Punkty smarowania olejem i smarem

Wciągnik w chwili dostawy jest nasmarowany. Należy regularnie smarować następujące komponenty:

- Piasta bębna.
- Zębátka. / Zazębienia kół zębátych
- Gniazda łożyskowe wałka napędowego.
- Tuleja ustalająca.

Smar zalecany przez firmę AL-KO:

- Smar uniwersalny OMV Whiteplex.
- Smar uniwersalny Staburags NBU12K.

NAPRAWA

Naprawy



UWAGA!

Prace związane z naprawą mogą być wykonywane tylko w punktach serwisowych AL-KO lub autoryzowanych zakładach naprawczych.

- W razie konieczności naprawy do dyspozycji naszych klientów jest gęsta sieć serwisowa AL-KO.
- Zamów bezpośrednio u nas wykaz punktów serwisowych AL-KO: www.al-ko.com

Części zamienne wpływają na bezpieczeństwo działania urządzenia!

- Zalecamy korzystanie wyłącznie z oryginalnych części zamiennych AL-KO lub części dopuszczonych przez nas do montażu.
- Punkty serwisowe w celu identyfikacji odpowiedniej części zamiennej potrzebują numeru identyfikacyjnego (ETI).

POMOC PRZY USUWANIU USTEREK

Usterka	Przyczyna	Rozwiązanie
Urządzenie nie utrzymuje ładunku	Lina/pas są nieprawidłowo nawinięte ⇒ <i>Nieprawidłowy kierunek obrotu podczas podnoszenia</i>	Założyć prawidłowo linę/pas
	Zużyty lub uszkodzony hamulec	Sprawdzić elementy hamulca i wymienić zużyte części
	Zamknięta lub zanieczyszczona smarem tarcza hamulcowa	Wyczyścić lub wymienić tarcze hamulcowe
Hamulec nie otwiera się	Zablokowany mechanizm hamulca tarczowego lub tarcze hamulcowe	Wciągnik nie może być obciążony ładunkiem! Zwolnić hamulec lekko uderzając ręką na korbę w kierunku „Opuszczanie” ⇒ <i>w tym celu ewentualnie zablokować koła zębate, aż korba się zluzuje</i> ⇒ <i>Przesmarować gwint uchwytu korby</i>
Hamulec ustalający nie zamyka się	Korby podczas zakładania nie została nakręcona do końca i przez to jest zablokowana śrubą z łbem sześciokątnym	patrz montaż korby i wskazówki dotyczące kontrolio
Utrudnione opuszczanie z ładunkiem lub bez niego	Gwint uchwytu korby jest unieruchomiony	Przesmarować gwint uchwytu korby



W przypadku usterek niewymienionych w tej tabeli lub niemożliwych do usunięcia we własnym zakresie, należy zwrócić się do właściwego punktu obsługi.

DEKLARACJA ZGODNOŚCI WE

Niniejszym oświadczamy, że produkt we wprowadzonej przez nas do obrotu wersji spełnia wymagania poniższych stosownych przepisów WE oraz norm zharmonizowanych.

Produkt

Przyciągarka linowa AL-KO

ProducentALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Pełnomocnik**ALOIS KOBER GmbH
Kierownik działu rozwoju technicznego Standaryzacja/zarządzanie danymi
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Typ**351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus**Dyrektywy WE**

2006/42/EG

Normy zharmonizowaneDIN EN 13157
EN ISO 12100**Seria**

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Wyznaczona jednostkaCertyfikat DGUV
Ośrodek badań i certyfikacji
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf**Próba prototypu**Nr zaświadczenia
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

PŘEKLAD ORIGINÁLNÍHO NÁVODU K POUŽITÍ

Obsah

O této dokumentaci.....	38
Popis výrobku.....	38
Technické údaje.....	38
Bezpečnostní upozornění.....	39
Montáž.....	39
Obsluha.....	41
Péče a údržba.....	41
Opravy.....	42
Pomoc v případě poruch.....	42
Prohlášení o shodě es.....	44

O TÉTO DOKUMENTACI

- Před uvedením do provozu si přečtete tuto dokumentaci. To je předpokladem bezpečné práce a bezporuchové manipulace.
- Dodržujte bezpečnostní a výstražné pokyny z této dokumentace a na zařízení.
- Tato dokumentace je trvalou součástí popsaného výrobku a v případě jeho prodeje by měla být předána kupujícímu.

TECHNICKÉ ÚDAJE

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Max. zatížení trakce (N) nejspodnější vrstva lana (F ₁) nejhornější vrstva lana (F _{6/7/9})	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Redukce převodovky	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Lano * Minimální nosnost (F min) Kapacita bubnu (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Páska ** (mm) Minimální nosnost (F min) Kapacita bubnu (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m
Tažný pás (není povoleno ke zdvihání) Minimální nosnost (F min) Kapacita bubnu (m)	42x1 9 kN 4 m	42x1 12,5 kN 7 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	55x1,6 30 kN 12,5 m

Vysvětlivky k symbolům



POZOR!

Přesné dodržování těchto výstražných upozornění zabraňuje škodám na zdraví osob a / nebo věcným škodám.



Speciální upozornění pro snadnější pochopení a manipulaci s přístrojem.

POPIS VÝROBKU

Typy lanových navijáků: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / s odvíjecí automatikou
- 901 Standard / s odvíjecí automatikou
- 901 D s dvojitou klikou
- 1201 s odvíjecí automatikou

jsou vhodné pouze a jedině ke zvedání, spouštění a tahání zátěží uvedených v technických údajích.

Lanové navijáky nejsou schválené pro:

- jeviště a studia (BGV C1)
- pohyblivé prostředky pro uchycení osob (BGR 159)
- stavební výtahy
- motorický provoz
- trvalý provoz

Lanové navijáky nejsou schválené k použití v:

- prostředí ohroženém výbuchem
- korozivním prostředím

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Minimální zatížení (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Přípustná teplota okolí	- 20°C do + 50°C				

* podle EN 12385-4 (třída lan 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** podle DIN EN 13157 (7násobná bezpečnost pro pás je nezbytná)

BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ



POZOR!

Nebezpečí uvolnění brzdy!

Přítlačná brzda se otřesem může uvolnit. Nepoužívejte lanový naviják k zajištění břemen! Neodnímejte kliku pod zátěží!

- Ohrožení života! - Nikdy se nezdržujte pod zavěšenými břemeny!
- Nebezpečí úrazu! - Při delším spouštění břemen se může brzdový systém rozpálit. Dodržujte chladicí přestávky!
 - ⇒ *maximální doba spouštění vždy podle zátěže 2 - 5 minut.*
- Používejte pouze lana, u nichž je háček pevně spojen s lanem přes zalisovanou lanovou smyčku. Zakončení podle EN 13411-3, s ošnicemi podle 13411-1.
 - ⇒ *Pokud není ve výše uvedených normách stanoveno jinak, musí zakončení lan vydržet sílu představující minimálně 85 % minimální nosnosti lana bez přetržení.*
- Háky a spojovací prostředky (trojúhelníky) musí mít u lan a pásů 4násobnou bezpečnost. U statického zatížení s 2násobným jmenovitým zatížením nesmí dojít k žádné trvalé deformaci. U 4násobného statického zatížení je přípustné ohnutí nebo deformace, ale břemeno musí být stále bezpečně drženo (viz EN 13157). Alternativně je možné použít hák podle EN 1677-2 s garantovanou nosností.
- Ostré hrany! Nebezpečí odření, pohmoždění, pořezání. Vždy noste pracovní rukavice.
- Při používání pásu respektujte potřebné mezní zatížení.
 - ⇒ *Nosnost sešitého pásu musí být minimálně 7násobek uvedené tažné síly v nejnižší poloze lana.*
- Lana / pásy nezauzlete.
- Pásy chraňte před kontaktem s kyselinami nebo louhy.
- Pásy chraňte krytem před vlhkostí a trvalým slunečním zářením.

- Tažné síly uvedené v technických údajích nesmí být překročeny.
- Ke zdvihání zavěšeného břemena, které by se při zdvihání mohlo otáčet, vždy používejte nestáčejší se nebo málo se stáčejší lano!

MONTÁŽ

Montáž kliky



Kliku musí být možné otočit alespoň o ¼ otáčky doleva, aniž by se pohnul hnací hřídel resp. lanový buben!

K dotažení použijte momentový klíč! Utahovací moment 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Odstraňte z hnacího hřídele šroub se šestihlannou hlavou, pérovou podložku i podložku (1-1).
2. Lanový buben držte pevně a zcela vyšroubujte kliku/matici kliky.
3. Pružné podložky a podložku na (2-1).
4. Šroub rukou zašroubujte proti směru hodinových ručiček (2-1).
5. Pevně držte kliku/matici kliky a šroub utáhněte momentovým klíčem.
6. Zkontrolujte, zda lze klikou/maticí kliky pohybovat.
7. Nasadte krytku (2-2).

Typ 901 Plus D - dvojitou klikou

1. Nasadte kliku na hnací hřídel (3-1).
2. Namontujte rozpínací kolík.
3. Nasadte kliku natočenou o 180° (3-2).
4. Namontujte rozpínací kolíky.

Typ 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - odvíjecí automatikou

1. Vytáhněte pojistný knoflík (4-1).
2. Nasadte kliku na hnací hřídel (4-2).
 - ⇒ *Pojistný knoflík musí zapadnout sám.*

Montáž lana



Se zátěží musí zůstat minimálně dvě ovinutí lana na bubnu! Doběh lana označte barvou.

Typ 351 Plus

1. Prostrčte ocelové lano zevnitř ven podélným otvorem lanového bubnu (7).
2. Konec lana zastrčte velkou smyčkou do upínací spony a mírně utáhněte šestihřannou maticí (8).
3. Smyčku stáhněte zpět až k upínací sponě a pevně dotáhněte šestihřannou maticí maximálním momentem 10 Nm.
4. Naviňte dvě ovinutí lana.
 - ⇒ *za tím účelem otáčejte klikou ve směru „Zvedání“.*
5. Doběh lana označte barvou (6-2).

Typ 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Prostrčte ocelové lano zevnitř ven podélným otvorem lanového bubnu (9-1).
2. Konec lana prostrčte reliéfem lanové brzdy.
 - ⇒ *Konec lana nechte přechřívát nejméně 10 mm (9-2).*
3. Pevně utáhněte matice lanové brzdy ($M5 = 6 \text{ Nm}$; $M6 = 10 \text{ Nm}$).
4. Naviňte dvě ovinutí lana.
 - ⇒ *za tím účelem otáčejte klikou ve směru „Zvedání“.*
5. Doběh lana označte barvou (6-2).

Typ 1201 Plus

1. Prostrčte ocelové lano zevnitř ven podélným otvorem lanového bubnu (10-1).
2. Zasuňte ocelové lano do objímky lanového bubnu.
3. Ocelové lano pevně sevřete pomocí obou šroubů se šestihřannou hlavou (10-2).
4. Naviňte dvě ovinutí lana.
 - ⇒ *za tím účelem otáčejte klikou ve směru „Zvedání“.*
5. Doběh lana označte barvou (6-2).

Možnost montáže pásu

Na našich lanových navijácích můžete místo lana volitelně používat speciální smyčkový pás.



POZOR!

Nebezpečí úrazu!

Nosnost sešitého pásu musí být minimálně 7násobek uvedené tažné síly v nejnižší poloze lana.



Při montáži pásu dodržte: - Kliku otáčejte vždy ve směru „ZVEDÁNÍ“!

Montáž pásu

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Konektor AL-KO prostrčte smyčkou pásky (11-1).
2. Zajistěte závlačkou (11-2).
3. Naviňte dvě otáčky pásky a barevně označte její zakončení.

Typ 1201 Plus

1. Konektor AL-KO prostrčte smyčkou pásky (12-1).
2. Následně zajistěte šroubem a šestihřannou maticí M6 (12-2, 13).
3. Naviňte dvě otáčky pásky a barevně označte její zakončení.

Upevnění lanového navijáku

Typ Plus	Upevňovací materiál	Kroučicímoment
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 šrouby se šestihřannou hlavou M8 Güte 8.8 ■ 3 podložky 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 šrouby se šestihřannou hlavou M10 Güte 8.8 ■ 3 podložky 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 šrouby se šestihřannou hlavou M10 Güte 8.8 ■ 4 podložky 10 DIN 125A 	49 Nm

OBSLUHA

- Ohrožení života! Nikdy se nezdržujte pod zavěšenými břemeny!
- Nebezpečí úrazu! Při delším spouštění břemen se může brzdový systém rozpálit. Držujte chladicí přestávky!
 - ⇒ *maximální doba spouštění vždy podle zátěže 2 - 5 minut.*
- Zkontrolujte brzdou funkci lanového navijáku, při otáčení ve směru „Zvedání“ musí být slyšet zvuk cvakání západky!
 - ⇒ *Pozor: u typu 901D: podle provedení je zde slyšet pouze lehké cvaknutí.*
- Zkontrolujte, zda je klika zapadnutá (501A, 901A, 1201A).
- Lano / pás zkontrolujte z hlediska poškození a v případě potřeby vyměňte.
- Lano / pás nevedte přes ostré hrany.
- K navijení bez zátěže udržujte lano / pás pod lehkým napnutím. Pro bezvadnou brzdou funkci je nutná **minimální zátěž 25 kg**.
- Lano / pás navíjejte se zátěží pouze tak daleko, aby byl zajištěn přesah zalemovaných kotoučů o velikosti minimálně 1,5x průměr lana.

Úhel vychýlení



Úhel vychýlení nesmí při navijení nebo odvíjení překročit 4° (6-1).



POZOR!

Nebezpečí zranění!

Nevedte doběh lana vlevo dolů pod hnací hřídel!

⇒ *Při kontaktu lana s hnacím hřídelem může dojít k výpadku brzdění! (14)*

Ovládání lanového navijáku

Zvedání, tažení břemena

1. Otáčejte klikou ve směru hodinových ručiček.

Držení břemena

1. Pusťte kliku.
 - ⇒ *Břemeno bude drženo v aktuální poloze.*

Spouštění břemena

1. Otáčejte klikou proti směru hodinových ručiček.
 - ⇒ *Zabudovaná brzda zabraňuje zpětnému nárazu kliky.*

Odvíjecí automatika



POZOR!

Se zátěží musí klika zůstat nasazena na hnací hřídel!

1. Otáčejte klikou proti směru hodinových ručiček.
 - ⇒ *Zároveň se nesmí otáčet lanový buben.*
2. Vytáhněte pojistný knoflík.
3. Sundejte kliku a nasadte ji na k tomu určený držák.
4. Lano / páska se bude plynule odvíjet.

PÉČE A ÚDRŽBA



UPOZORNĚNÍ!

Ostré hrany!

Nebezpečí odění, pohmoždění, pořezání. Vždy noste pracovní rukavice!



POZOR!

Nebezpečí poranění!

Po skončení údržby a oprav vraťte na místo všechny kryty za pomoci originálních šroubů!



POZOR!

Nebezpečí kvůli opotřebení!

Uživatel navijáku musí lana / pásy před každým použitím zkontrolovat, zda nejsou opotřebené (DIN ISO 4309 / BGR 500). Poškozená lana / pásy okamžitě vyměňte!

- Údržbu a kontrolu lanového navijáku směřj provádět pouze oprávněné osoby!
- Brzdový mechanismus je výrobcem ošetřen speciálním tukem (Wolfracoat 99113). Jiné oleje a tuky nejsou přípustné!

Kontrola lanového navijáku

Vždy je nutná kontrola osobou, která k tomu má oprávnění:

- při prvním uvedení do provozu
- po každé nové montáži

- jednou ročně
 - ⇒ *Oprávněné osoby ve smyslu předpisů o bezpečnosti provozu jsou osoby, které díky svému odbornému vzdělání, profesním zkušenostem a aktuální pracovní činnosti disponují odbornými znalostmi potřebnými ke kontrole pracovních prostředků.*
- Dodržujte případné dalších předpisy dané země.*

Intervaly údržby

- Při trvalé práci do 100 % jmenovité zátěže: po 100 m zvedání a spouštění
- Při trvalé práci pod 50 % jmenovité zátěže: po 200 m zvedání a spouštění

V těchto intervalech provádějte následující práce:

- kontrolní práce
- mazání

Kontrolní práce

- kontrola lehkosti chodu kliky
- kontrola zapadávací funkce západky
- V případě delší doby používání zkontrolujte opotřebením brzdových kotoučů, resp. nalepeného brzdového obložení.
 - ⇒ *Tloušťka brzdového obložení musí být alespoň 1,5 mm!*

Olejecí a mazací body

Naviják je při dodávce namazaný. Pravidelně domazávejte tukem následující body:

POMOC V PŘÍPADĚ PORUCH

Porucha	Příčina	Řešení
Břemeno nelze zajistit	Lano / pás je nesprávně navinutý ⇒ <i>Chybný směr otáčení při zvedání</i>	Lano / pás správně uložte
	Opotřebená nebo vadná brzda	Zkontrolujte brzdové díly a opotřebené díly vyměňte
	Brzdový kotouč je vlhký nebo zaolejovaný	Vyčistěte brzdové kotouče nebo je vyměňte

- náboj bubnu.
- ozubený věnec / ozubení ozubených kol
- ložisková pouzdra hnacího hřídele.
- aretační pouzdro.

Doporučený tuk firmou AL-KO:

- víceúčelový tuk OMV Whiteplex.
- víceúčelový tuk Staburags NBU12K.

OPRAVY

Opravy



POZOR!

Opravy smějí provádět pouze servisní místa AL-KO nebo oprávněné odborné provozovny.

- V případě opravy mají naši zákazníci v Evropě k dispozici celoplošnou síť servisů AL-KO.
- Seznam servisů AL-KO si vyžádejte přímo u nás: www.al-ko.com

Náhradní díly jsou bezpečnostní díly!

- Pro montáž náhradních dílů do našich výrobků doporučujeme výlučně originální díly firmy AL-KO nebo díly, které byly námi pro montáž výslovně schváleny.
- Pro jednoznačnou identifikaci náhradního dílu potřebují naše servisní střediska identifikační číslo náhradního dílu (ETI).

Porucha	Příčina	Řešení
Přítlačná brzda se neotevře	Mechanismus brzdových kotoučů nebo brzdové kotouče sevřené	Lanový naviják musí být bez břemena! Uvolněte brzdu lehkým úderem dlaní na kliku ve směru „Spouštění“ ⇒ <i>k tomu příp. zablokujte ozubená kola, až se klika uvolní</i> ⇒ <i>Namažte závit upnutí kliky tukem</i>
Přítlačná brzda se nezaavře	Klika nebyla při montáži zcela nasazena a je nadměrně upnutá šroubem se šestihrannou hlavou	viz montáž kliky a kontrolní pokyny
Tuhé spouštění s břemenem i bez břemene	Závit upnutí kliky je tuhý	Namažte závit upnutí kliky tukem



V případě poruch, které nejsou uvedeny v této tabulce nebo které nemůžete sami odstranit, se prosím obraťte na náš příslušný zákaznický servis.

PROHLÁŠENÍ O SHODĚ ES

Tímto prohlašujeme, že tento výrobek, v námi do oběhu uvedeném provedení, odpovídá dále uvedeným příslušným ustanovením směrnice ES a harmonizovaným normám.

Výrobek

Naviják AL-KO

VýrobceALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Odpovědný zástupce**ALOIS KOBER GmbH
Oddělení technického vývoje a
normování / management dat
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Typ**351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus**Směrnice ES**

2006/42/EG

Harmonizované normyDIN EN 13157
EN ISO 12100**Série**

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Oznámený subjektDGVU test
Zkušebna a certifikační místo
Zvedáky, bezpečnostní kom-
ponenty a stroje
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf**Typová zkouška**Číslo osvědčení
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

PREKLAD ORIGINÁLNEHO NÁVODU NA POUŽITIE

Obsah

O tejto dokumentácii.....	45
Popis výrobku.....	45
Technické údaje.....	45
Bezpečnostné pokyny.....	46
Montáž.....	46
Obsluha.....	48
Údržba a ošetrovanie.....	48
Opravy.....	49
Pomoc pri poruchách.....	49
Vyhlasenie o zhode es.....	51

O TEJTO DOKUMENTÁCII

- Pred uvedením do prevádzky prečítajte túto dokumentáciu. Toto je predpokladom pre bezpečnú prácu a manipuláciu bez porúch.
- Dodržiavajte bezpečnostné a výstražné pokyny uvedené v tejto dokumentácii a na prístroji.
- Táto dokumentácia je trvalou súčasťou opísaného výrobku a pri predaji sa má odovzdať kupujúcemu spolu s výrobkom.

Vysvetlenie značiek



POZOR!

Presným dodržiavaním týchto výstražných pokynov môžete zabrániť ublíženiu na zdraví a/ alebo vecným škodám.



Špeciálne pokyny pre lepšiu zrozumiteľnosť a manipuláciu.

POPIS VÝROBKU

Lanové navijaky typov: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / s automatickým odvíjaním
- 901 Standard / s automatickým odvíjaním
- 901 D s dvojitou kľukou
- 1201 s automatickým odvíjaním

sú vhodné iba na zdvíhanie, spúšťanie a ťahanie záťaží uvedených v technických údajoch.

Lanové navijaky nie sú povolené pre:

- pódia a štúdiá (BGV C1)
- pohyblivé prostriedky na dopravu osôb (BGR 159)
- stavebné výťahy
- motorickú prevádzku
- trvalú prevádzku

Lanové navijaky nie sú povolené v:

- prostredí ohrozenom explóziou
- korozívnom prostredí

TECHNICKÉ ÚDAJE

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Max. zaťaženie trakcie (N) najspodnejšia poloha lana (F_1) najvrchnejšia poloha lana ($F_{6/7/8}$)	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Redukcia prevodovky	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Lano *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Minimálna pevnosť lomu (F_{min})	10,5 kN	15kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Kapacita bubna (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Popruh **(mm)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5m	50x2,5	55x3,2
Minimálna pevnosť lomu (F_{min})	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Kapacita bubna (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m

Typ plus	351	501	901D	901	1201
Ťažný popruh (nesmie sa používať na zdvíhanie)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Minimálna pevnosť lomu (F min)	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Kapacita bubna (m)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Minimálne zaťaženie (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Prípustná teplota prostredia	- 20° do + 50°C				

* podľa normy EN 12385-4 (trieda lana 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** podľa DIN EN 13157 (požaduje sa 7-násobná bezpečnosť pre popruh)

BEZPEČNOSTNÉ POKYNY



POZOR!

Nebezpečenstvo spôsobené uvoľnením brzdy!

Záťažová brzda sa môže uvoľniť v dôsledku otrasov. Lanový navijak nepoužívajte na zaistenie bremien! Kľuku pod záťažou neodoberajte!

- Ohrozenie života! - Nikdy sa nezdržiavajte pod visiacim bremenom!
- Nebezpečenstvo nehody! - Pri dlhšom spúšťaní záťaže sa brzdový systém môže prehriať. Dodržiavajte prestávky na chladenie!
 - ⇒ *maximálne trvanie spúšťania v závislosti od záťaže 2 - 5 minút.*
- Používajte iba laná, na ktorých je háčik pevne spojený s lanom prostredníctvom lisovanej lanovej slučky. Koncové prípojky podľa EN 13411-3 s lanovými očnicami podľa 13411-1.
 - ⇒ *Pokiaľ v hore uvedených normách EN nie je uvedené inak, musia koncové spojky lana odolávať bez zlomenia sile s veľkosťou minimálne 85 % minimálnej nosnosti lana.*
- Hák a spojovací prostriedok (triangel) musia mať pri lanách a popruhoch 4-násobnú poistku. Pri statickom zaťažení s 2-násobkom menovitého zaťaženia sa nesmie vyskytnúť trvalá deformácia. Pri 4-násobnom statickom zaťažení je dovolené ohnutie alebo deformácia, ale záťaž musí byť ešte držaná bezpečne (pozri EN 13157). Alternatívne sa môže použiť hák podľa EN 1677-2 s garantovanou nosnosťou.
- Ostré hrany! Nebezpečenstvo poškrabania, pomliaždenia, porezania. Vždy noste pracovné rukavice.

- Pri používaní popruhu dbajte na tržné zaťaženie.
 - ⇒ *Nosnosť šitého popruhu musí byť minimálne 7-násobkom uvedenej ťažnej sily v najnižšej polohe lana.*
- Nezaťažujte laná/pásky.
- Pásky nesmú prísť do styku s kyselinami alebo zásadami.
- Pásky chráňte krytom pred pôsobením vlhkosti a trvalého slnečného žiarenia.
- Neprekračuje ťažné sily uvedené v technických údajoch.
- Na zdvihnutí visiaceho bremena, ktoré sa môže pri procese zdvíhania pretočiť, používajte vždy laná, ktoré sa neskrúcajú alebo sa skrúcajú len veľmi málo!

MONTÁŽ

Montáž kľuky



Kľuka sa musí otáčať minimálne ¼ otáčky doľava bez toho, aby sa hnací hriadeľ, resp. navijací bubon pohyboval!

Na utiahnutie použite momentový kľúč! Uťahovací moment 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Z hnacieho hriadeľa odstráňte skrutku so šesťhrannou hlavou, pružinovú podložku a podložku (1-1).
2. Lanový bubon pevne podržte a kľuku/maticu kľuky celkom povoľte.
3. Jar prsteň a disk vložiť (2-1).
4. Skrutku rukou zaskrutkujte proti smeru hodinových ručičiek (2-1).
5. Kľuku/maticu kľuky pevne podržte a skrutku dotiahnite momentovým kľúčom.

6. Skontrolujte, či sa kľuka/matica kľuky môže pohybovať.
7. Nasadte snímateľný kryt (2-2).

Typ 901 Plus D - dvojitou kľukou

1. Kľuku nasadte na hnací hriadeľ (3-1).
2. Namontujte upínací kolík.
3. Kľuku nasadte posunutú o 180° (3-2).
4. Namontujte upínacie kolíky.

Typ 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - automatickým odvíjaním

1. Vytiahnite bezpečnostné tlačidlo (4-1).
2. Kľuku nasadte na hnací hriadeľ (4-2).
 - ⇒ *Bezpečnostné tlačidlo musí samostatne aretovať.*

Montáž lana

Pod záťažou musia zostať minimálne dva závitý lana na bubne! Koniec lana označte farbou.

Typ 351 Plus

1. Oceľové lano zastrčte zvnútra smerom von cez pozdĺžny otvor navijacieho bubna (7).
2. Koniec lana s veľkou slučkou zastrčte do upínacej príchytky a ľahko utiahnite šesťhrannú maticu (8).
3. Slučku stiahnite späť až k upínacej príchytke a šesťhrannú maticu utiahnite s max. 10 Nm.
4. Natočte dva závitý lana.
 - ⇒ *k tomu kľuku otáčajte v smere "Zdvíhanie".*
5. Koniec lana označte farbou (6-2).

Typ 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Oceľové lano strčte zvnútra smerom von cez pozdĺžny otvor lanového bubna (9-1).
2. Koniec lana prestrčte cez ravenie na lanovej svorke.
 - ⇒ *Koniec lana nechajte presahovať minimálne 10 mm (9-2).*
3. Matice lanovej svorky pevne dotiahnite (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
4. Natočte dva závitý lana.
 - ⇒ *k tomu kľuku otáčajte v smere "Zdvíhanie".*
5. Koniec lana označte farbou (6-2).

Typ 1201 Plus

1. Oceľové lano zastrčte zvnútra smerom von cez pozdĺžny otvor navijacieho bubna (10-1).
2. Oceľové lano zastrčte do zvieracieho puzdra navijacieho bubna.

3. Oceľové lano stlačte obidvomi inbusovými skrutkami (10-2).
4. Natočte dva závitý lana.
 - ⇒ *k tomu kľuku otáčajte v smere "Zdvíhanie".*
5. Koniec lana označte farbou (6-2).

Voliteľná výbava montáž popruhu

Naše navijaky môžete namiesto lana voliteľne používať aj so špeciálnym slučkovitým popruhom.

**POZOR!****Nebezpečenstvo nehody!**

Nosnosť šitého popruhu musí byť minimálne 7-násobkom uvedenej ťažnej sily v najnižšej polohe lana.



Pri montáži popruhu dodržiavajte: - kľukou vždy otáčajte v smere „ZDVÍHANIE“!

Montáž popruhu**Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D**

1. Zástrčkové spojenie AL-KO posuňte cez slučku lana (11-1).
2. Zaistite závlačkou (11-2).
3. Natočte dva závitý popruhu a koniec popruhu označte farbou.

Typ 1201 Plus

1. Zástrčkové spojenie AL-KO posuňte cez slučku lana (12-1).
2. Nakoniec zabezpečte pomocou skrutky a šesťhrannej matice M6 (12-2, 13).
3. Natočte dva závitý popruhu a koniec popruhu označte farbou.

Pritrdítev vitela

Tip Plus	Material za pritrdítev	Vrtílnimoment
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 6-robní vijaki M8 Güte 8.8 ■ 3 koluti 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 6-robní vijaki M10 Güte 8.8 ■ 3 koluti 10 DIN 125A 	49 Nm

Tip Plus	Material za pritrženie	Vrtlnímoment
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 6-robní vijaki M10 Güte 8.8 ■ 4 kolítká 10 DIN 125A 	49 Nm

OBSLUHA

- Ohrozenie života! Nikdy sa nezdržiavajte pod visiacim bremenom!
- Nebezpečenstvo nehody! Pri dlhšom spúšťaní záťaže sa brzdový systém môže prehriať. Dodržiavajte prestávky na chladenie!
 - ⇒ *maximálne trvanie spúšťania v závislosti od záťaže 2 - 5 minút.*
- Skontrolujte funkciu brzdenia lanového navijaka, pri otáčaní v smere "Zdvíhanie" musí byť počuteľné kliknutie!
 - ⇒ *Pozor: pri type 901D: Vzhľadom na druh konštrukcie je tu počuť len tichý zvuk kliknutia.*
- Skontrolujte, či je kľuka zapadnutá (501A, 901A, 1201A).
- Skontrolujte lano/popruh, či nie sú poškodené a v prípade potreby ich vymeňte.
- Lano/popruh nevedzte cez ostré hrany.
- Pri navíjaní bez záťaže udržujte lano/popruh ľahko napnuté/napnutý. Pre bezchybnú funkciu brzdý je potrebné **minimálne zaťaženie 25 kg**.
- Lano/popruh pod záťažou navíjajte tak, aby bol zabezpečený presah zalemovaného kotúča s hodnotou minimálne 1,5 násobku priemeru lana.

Vychyľovací uhol



Vychyľovací uhol nesmie byť pri navíjaní alebo odvíjaní väčší ako 4° (6-1).



POZOR! Nebezpečenstvo úrazu!

Vývod lana nevedzte smerom vľavo dolu cez hnací hriadeľ!

⇒ *Pri kontakte lana s hnacím hriadeľom môže vypadnúť funkcia brzdenia. (14)*

Obsluha lanového navijaka

Zdvíhanie, ťahanie bremena

1. Kľukou otáčajte v smere hodinových ručičiek.

Držanie bremena

1. Uvoľnite kľuku.
 - ⇒ *Bremeno sa drží v príslušnej polohe.*

Spúšťanie bremena

1. Kľukou otáčajte proti smeru hodinových ručičiek.
 - ⇒ *Zabudovaná brzda zabraňuje spätnému nárazu kľuky.*

Automatické odvíjanie



POZOR!

Pod záťažou kľuka musí byť nastrčená na hnacom hriadeľ!

1. Kľukou otáčajte proti smeru otáčania hodinových ručičiek.
 - ⇒ *Navíjací bubon sa pritom nesmie otáčať.*
2. Vytiahnite bezpečnostné tlačidlo.
3. Kľuku odoberte a nastoknite na držiak slúžiaci na tento účel.
4. Lano / popruh sa plynule odvíja.

ÚDRŽBA A OŠETROVANIE



UPOZORNENIE!

Ostré hrany!

Nebezpečenstvo spôsobené poškriabaním, pomliaždením, porezaním. Vždy noste pracovné rukavice!



POZOR!

Nebezpečenstvo zranenia!

Po ukončení údržbových a opravárenských prác upevnite opäť všetky kryty pomocou originálnych skrutiek!



POZOR!

Nebezpečenstvo v dôsledku opotrebovania!

Používateľ navijaka musí pred každým použitím skontrolovať opotrebenie lán/popruhov (DNI ISO 4309 / BGR 500). Poškodené láná/popruhy okamžite vymeňte!

- Údržba a kontrolu lanového navijaka môžu vykonávať len oprávnené osoby!
- Brzdový mechanizmus výrobcu ošetril špeciálnym tukom (Wolfracoat 99113). Iné oleje a tuky nie sú povolené!

Kontrola lanového navijaka

Kontrola kvalifikovanou osobou je vždy potrebná:

- pri prvom uvedení do prevádzky
- po každej novej montáži
- raz v roku
 - ⇒ *V zmysle nariadenia o prevádzkovej bezpečnosti sa za kvalifikované osoby považujú „osoby“, ktoré na základe potrebného odborného vzdelania, odborných vedomostí a aktuálnej pracovnej činnosti disponujú odbornými znalosťami na kontrolu pracovných prostriedkov.*

Zohľadnite tiež prípadne ďalšie vnútroštátne predpisy.

Intervaly údržby

- Pri neustálej práci do 100 % menovitého zaťaženia: po 100 m zdvíhania a spúšťania
- Pri neustálej práci pod 50 % menovitého zaťaženia: po 200 m zdvíhania a spúšťania

V rámci týchto intervalov vykonajte nasledujúce práce:

- kontrolné práce
- mazanie

Kontrolné práce

- Skontrolujte ľahkosť chodu kľuky
- Skontrolujte aretačnú funkciu západky

- Pri dlhšom používaní skontrolujte opotrebovanie brzdových kotúčov, resp. nalepeného brzdového obloženia.
 - ⇒ *Hrúbka brzdového obloženia musí byť minimálne 1,5 mm!*

Body olejovania a mazania

Navijak je pri dodaní namazaný. Nasledujúce body sa musia pravidelne premazávať:

- náboj bubna.
- ozubený veniec. / ozubenie ozubených kolies
- ložiskové puzdrá hnacieho hriadeľa.
- aretačné puzdro.

Tuk odporúčaný firmou AL-KO:

- viacúčelový tuk OMV Whiteplex.
- viacúčelový tuk Staburags NBU12K.

OPRAVY

Opravy



POZOR!

Opravy môžu vykonávať len servisy spoločnosti AL-KO alebo autorizované odborné podniky.

- V prípade opravy je našim zákazníkom v Európe k dispozícii celoplošná sieť servisov AL-KO.
- Vyžiadajte si zoznam servisov AL-KO priamo u nás: www.al-ko.com

Náhradné diely sú bezpečnostnými dielmi!

- Pre montáž náhradných dielov do našich výrobkov odporúčame výlučne originálne diely AL-KO alebo diely, ktoré boli nami výslovne schválené pre montáž.
- Pre jednoznačnú identifikáciu náhradného dielu potrebujú naše servisné miesta identifikačné číslo náhradného dielu (ETI).

POMOC PRI PORUCHÁCH

Porucha	Príčina	Riešenie
Zariadenie nedrží záťaž	Lano/popruh je nesprávne navinuté ⇒ <i>Smer otáčania pri zdvíhaní nesprávny</i>	Lano/popruh naviňte správne
	Brzda opotrebovaná alebo chybná	Prekontrolujte diely brzdy a opotrebované diely vymeňte
	Kľuka je zaseknutá	Vyčistite alebo vymeňte brzdové kotúče

Porucha	Príčina	Riešenie
Záťažová brzda sa neotvára	Mechanizmus brzdového kotúča alebo brzdový kotúč vystužený	Lanový navijak musí byť bez záťaže! Brzdu uvoľnite ľahkým úderom plochou ruky na kľuku v smere „Spúšťanie“ ⇒ <i>k tomu prípadne zablokujte ozubené kolesá, až kým sa kľuka neuvoľní</i> ⇒ <i>Premažte závit uchytenia kľuky</i>
Záťažová brzda sa nezatvára	Kľuka sa pri montáži celkom nezatvorila a preto je vystužená skrutkou so šesťhrannou hlavicou	pozri montáž kľuky a pokyny na kontrolu
Ťažké spúšťanie so záťažou alebo bez nej	Závit uchytenia kľuky je tuhý	Premažte závit uchytenia kľuky



Pri poruchách, ktoré nie sú uvedené v tejto tabuľke a ktoré sami nedokážete odstrániť, sa prosím obráťte na náš kompetentný zákaznícky servis.

VYHLÁSENIE O ZHODE ES

Týmto vyhlasujeme, že tento výrobok vo vyhotovení, v akom bol nami uvedený do obehu, zodpovedá ďalej uvedeným platným ustanoveniam smerníc ES a harmonizovaných noriem.

Produkt

Lanový naviják AL-KO

VýrobcaALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Zodpovedný zástupca**ALOIS KOBER GmbH
Oddelenie technického vývoja
normovanie/riadenie údajov
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Typ**351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus**Smernice ES**

2006/42/EG

Harmonizované normyDIN EN 13157
EN ISO 12100**Séria**

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Notifikovaná osobaDGVU Test
Skúšobný a certifikačný orgán
Zdvíhacie zariadenia, bezpeč-
nostné komponenty a stroje
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf**Baumusterprüfung**Č. potvrdenia
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

AZ EREDETI HASZNÁLATI UTASÍTÁS FORDÍTÁSA

Tartalomjegyzék

Ezzel a dokumentummal kapcsolatban.....	52
Termékleírás.....	52
Műszaki adatok.....	52
Biztonsági utasítások.....	53
Szerelés.....	53
Kezelés.....	55
Karbantartás és ápolás.....	55
Javítás.....	56
Hibaelhárítás.....	57
EK Megfelelőségi nyilatkozat.....	58

EZZEL A DOKUMENTUMMAL KAPCSOLATBAN

- Az üzembe helyezés előtt olvassa át ezt a dokumentumot. Ez a zavarmentes munkavégzés és a hibamentes kezelés feltétele.
- Ügyeljen a kézikönyvben és a terméken található biztonsági előírásokra és figyelmeztető utalásokra.
- Ez a dokumentáció a benne leírt termék kötelező tartozéka, és a termék eladása esetén át kell adni a vásárlónak.

MŰSZAKI ADATOK

Típus plus	351	501	901D	901	1201
Max. terhelés vontatás (N)					
Legalsó kötélréteg (F ₁)	3500 N	5000 N	9000 N	9000 N	11500 N
Legfelső kötélréteg (F _{6/7/9})	1500 N	1700 N	3300 N	3300 N	5000 N
Hajtómű áttétel	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Kötél *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Min. szakítóerő (F min)	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Dobkapacitás (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Heveder **(mm)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	50x2,5	55x3,2
Min. szakítóerő (F min)	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Dobkapacitás (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m

Jelmagyarázat



FIGYELEM!

A jelen figyelmeztető utasítások pontos betartásával kerülheti el a személyi sérülést és / vagy vagyoni kárt.



Különleges információk a jobb érthetőség és kezelés érdekében.

TERMÉKLEÍRÁS

Az alábbi típusú kötélcsörlők: plusz

- 351 Standard
- 501 Standard / lecsévélő automatikával
- 901 Standard / lecsévélő automatikával
- 901 D dupla forgatókarral
- 1201 lecsévélő automatikával

kizárólag a műszaki adatokban megadott terhek emelésére, süllyesztésére és húzására alkalmasak.

A kötélcsörlők nem engedélyezettek:

- színpadokhoz és stúdiókhoz (a BGV C1 előírásai értelmében)
- mozgó személyszállító eszközökhöz (a BGR 159 előírásai értelmében)
- építkezési felvonókhöz
- motorral történő üzemeltetésre
- tartós üzemeltetésre

A kötélcsörlők nem engedélyezettek

- robbanásveszélyes környezetben
- korróziót okozó környezetben

Típus plus	351	501	901D	901	1201
Húzóheveder (nem használható emelésre)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Min. szakítóerő (F min)	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Dobkapacitás (m)	4 m	7 m	10 m	22,5 m	30 m
Minimális terhelés (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Megengedett környezeti hőmérséklet	- 20° max. +50 °C				

* az EN 12385-4 szerint (6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC kötélosztály)

** a DIN EN 13157 szabvány szerint (7-szeres biztonságúnak kell a hevedernek lennie)

BIZTONSÁGI UTASÍTÁSOK



FIGYELEM!

Fékkilodásból eredő veszély!

Rázkódás következtében a terhelésfék kioldódhat. A kötélcsőrlőt ne használja terhek biztosítására! A terhelés alatt lévő forgatókart ne vegye le!

- Életveszély! - Ne tartózkodjon függő teher alatt!
- Balesetveszély! - A terhek hosszabb idejű süllyesztése felforrósíthatja a fékrendszert. Tartsa be a hűtési időközöket!
 - ⇒ A maximális süllyesztési időtartam terheléstől függően 2-5 perc.
- Csak olyan kötelet használjon, amelyen a horog egy sajtolt kötélvégszemen keresztül szorosan kapcsolódik a kötélhez. EN 13411-3 szerinti kötélvégek, 13411-1 szabvány szerinti kötélsemmekkel.
 - ⇒ Ha a fenti EN szabványokban másképpen nem szerepel, akkor a kötélvég-csatlakozásoknak a kötél szakítószilárdsága legalább 85%-ának megfelelő erő tőrés nélkül el kell viselniük.
- A kötél vagy hevedet biztonságához képest 4-szeres biztonságúnak kell a kampónak és a csatlakozóelemnek (háromszög) lennie. 2-szeres névleges terhelésű statikus terhelés esetén tilos maradandó deformálódást szenvednie. 4-szeres statikus terhelés esetén megengedett a görbülés vagy deformálódás, de még biztonságosan meg kell tartania a terhet (lásd EN 13157). Alternatívaként az EN 1677-2 szabvány szerinti garantált teherbírású kampót kell alkalmazni.
- A perem éles! Horzsolás-, zúzódás- és vágásveszély. Mindig viseljen munkavédelmi kesztyűt.

- Heveder használata esetén vegye figyelembe a szükséges szakítóterhelést.
 - ⇒ A varrott heverek szakítóerejének legalább a megadott húzóerő 7-szeresének kell lennie a legelső kötélrétteg esetén.
- Ne kössön csomót a kötelekre/hevederekre.
- A heveder ne érjen savas vagy lúgos környezetbe.
- Fedje le a hevedereket, hogy megóvja őket a nedvességtől és a tartós napsugárzástól.
- Ne lépje túl a műszaki adatokban megadott húzóerőt.
- Olyan szabadon függő teher emeléséhez, mely elfordulhat az emelési művelet során, minden esetben csavarodásmentes vagy kévvessé csavarodó köteleket tegyen fel!

SZERELÉS

A forgatókar felszerelése



A forgatókart legalább ¼ fordulattal el kell tudni forgatni balra anélkül, hogy a hajtótengely, ill. a kötéldob elmozdulna! A csavar meghúzásához használjon nyomatékkulcsot! Meghúzási nyomaték 20 Nm.

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Vegye le a tengelyről a hatlapfejű csavart, a rugós alátétet és az alátétet (1-1).
2. Tartsa meg a kötéldobot és teljesen csavarja fel a forgatókart/forgatókar anyát.
3. Tavasszal a mosó- és mosó-ra (2-1).
4. Az óramutató járásával ellentétes irányba erősen húzza meg a csavart (2-1).
5. Tartsa meg a forgatókart/forgatókar anyát és nyomatékkulccsal húzza meg a csavart.

- Ellenőrizze, hogy mozgatható-e a forgatókar/forgatókar anyja.
- Helyezze fel a takarósapkát (2-2).

Típus 901 Plus D - dupla forgatókarral

- Helyezze fel a forgatókart a hajtótengelyre (3-1).
- Szerelje fel a szorítócsapot.
- Helyezze fel a másik forgatókart 180°-kal elfordítva (3-2).
- Szerelje fel a szorítócsapokat.

Típus 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - lecsévélt automatikával

- Húzza ki a biztosítógombot (4-1).
- Helyezze fel a forgatókart a hajtót (4-2).
 - ⇒ *A biztosítógombnak magától be kell pattannia a helyére.*

Kötél felszerelése



Terhelés alatt legalább két menet kötélnek kell maradnia a dobon! Jelölje meg festékkel a kötélvéget.

Típus 351 Plus

- Belülről kifelé fűzze át az acélkötelet a kötél-dob hosszú furatán (7).
- A köté végét nagy hurkot képezve helyezze a szorítóbilincsbbe, majd enyhén húzza meg a hatlapfejű anyát (8).
- Húzza vissza a hurkot a szorítóbilincsig, majd szorítsa meg a hatlapfejű anyát legfeljebb 10 Nm meghúzási nyomatékkal.
- Csévéljen fel két menetet a kötélből.
 - ⇒ *Ehhez forgassa el a forgatókart „Emelés” forgásirányba.*
- A maradék kötelet jelölje meg valamilyen színnel (6-2).

Típusok 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

- Belülről kifelé fűzze át az acélkötelet a kötél-dob hosszú furatán (9-1).
- Csúsztassa a kötélvéget a kötél-dobon található szorítóhüvelybe.
 - ⇒ *Legalább 10 mm-rel túlnyúljon a kötélvég (9-2).*
- Húzza meg a szorítóhüvely anyáit (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
- Csévéljen fel két menetet a kötélből.
 - ⇒ *Ehhez forgassa el a forgatókart „Emelés” forgásirányba.*
- A maradék kötelet jelölje meg valamilyen színnel (6-2).

Típus 1201 Plus

- Belülről kifelé fűzze át az acélkötelet a kötél-dob hosszú furatán (10-1).
- Csúsztassa az acélkötelet a kötél-dobon található szorítóhüvelybe.
- Szorosan rögzítse az acélkötelet a két belső kulcsnyílású csavarral (10-2).
- Csévéljen fel két menetet a kötélből.
 - ⇒ *Ehhez forgassa el a forgatókart „Emelés” forgásirányba.*
- A maradék kötelet jelölje meg valamilyen színnel (6-2).

Választható hevederes kivitel

A cégünk által gyártott csőrők köté helyett választhatóan speciális, hurkos hevederrel is használhatók.



FIGYELEM!

Balesetveszély!

A varrott heverek szakítóerejének legalább a megadott húzóerő 7-szeresének kell lennie a legelső kötélréteg esetén.



Heveder felszerelése esetén ügyeljen az alábbiakra: - A forgatókart mindig „EMELÉS” irányba forgassa!

Heveder felszerelése

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

- Tolja keresztül a hevederhurkon az AL-KO dugaszoló csatlakozót (11-1).
- Pecekkel rögzítse (11-2).
- Csévéljen fel két menetet a hevederből, majd jelölje meg festékkel a hevedervéget.

Typ 1201 Plus

- Tolja keresztül a hevederhurkon az AL-KO dugaszoló csatlakozót (12-1).
- Ezután biztosítsa csavarral és M6 méretű hatlapfejű anyával (12-2, 13).
- Csévéljen fel két menetet a hevederből, majd jelölje meg festékkel a hevedervéget.

A kötélcsőrő rögzítése

Typus Plus	Rögzítőanyag	Forgatónyomaték
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 hatlapfejű csavar M8 Güte 8.8 ■ 3 es alátét 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 hatlapfejű csavar M10 Güte 8.8 ■ 3 es alátét 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 hatlapfejű csavar M10 Güte 8.8 ■ 4 es alátét 10 DIN 125A 	49 Nm

KEZELÉS

- Életveszély! Ne tartózkodjon függő teher alatt!
- Balesetveszély! A terhek hosszabb idejű süllyesztése felforrósíthatja a fékrendszert. Tartsa be a hűtési időközöket!
⇒ *A maximális süllyesztési időtartam terheléstől függően 2-5 perc.*
- Ellenőrizze a kötélcsőrő fékműködését; amikor a forgatókart „Emelés” irányba forgatja, kattánást kell hallania!
⇒ *Figyelem: a 901D típus esetén: Felépítéstől függően egy halk kattánós hang hallható.*
- Ellenőrizze, hogy a forgatókar a helyére van-e pattintva (501A, 901A, 1201A).
- Ellenőrizze, hogy a köté/heveder nem mutat-e károsodást, szükség esetén cserélje ki.
- Ne vezesse a kötelet/hevedert éles széléken.
- Teher nélküli felcsévéléshez enyhén feszítse meg a kötelet/hevedert. A fék kifogástalan működéséhez legalább **25 kg-os teher** szükséges.
- Terhelés alatt csak annyira csévélje fel a kötelet/hevedert, hogy a dobtárcsák pereme legalább a kötélátmérő 1,5-szeresének megfelelő mértékben álljon ki.

Kitérésí szög



Fel- vagy lecsévéléskor a kitérésí szög nem lehet nagyobb 4°-nál (6-1).

**FIGYELEM!****Balesetveszély!**

Ne vezesse balra alul a hajtótengelyen keresztül a kötélvéget!

⇒ *A kötélnak a hajtótengellyel való érintkezése megszüntetheti a fékhatást. (14)*

A kötélcsőrő kezelése

Teher emelése, vontatása

1. Forgassa a forgatókart az óramutató járásával megegyező irányba.

Teher tartása

1. Engedje el a forgatókart.
⇒ *A csőrő megtartja a terhet az adott pozícióban.*

Teher süllyesztése

1. Forgassa a forgatókart az óramutató járásával ellentétes irányba.
⇒ *A beépített fék megakadályozza a forgatókar visszacsapódását.*

Leccsévélő automatika

**FIGYELEM!**

Terhelés alatt a forgatókart a hajtótengelyen kell hagyni!

1. Forgassa a forgatókart az óramutató járásával ellentétesen.
⇒ *A kötél dob nem foroghat vele együtt.*
2. Húzza ki a biztosítógombot.
3. Vegye le a forgatókart és dugja rá az arra szolgáló kengyelre.
4. A köté/heveder lendületesen leccsévélődik.

KARBANTARTÁS ÉS ÁPOLÁS

**VIGYÁZAT!****A perem éles!**

Horzsolás-, zúzódás- és vágásveszély. Mindig viseljen munkavédelmi kesztyűt!

**FIGYELEM!****Sérülésveszély!**

A karbantartási és javítási munkák befejezése után, az eredeti csavarokkal csavarozza vissza valamennyi burkolatot!

**FIGYELEM!****Kopásveszély!**

A csőrölt használójának minden használat előtt kopás szempontjából ellenőriznie kell a köteleket/hevedereket (DIN ISO 4309 / BGR 500). Azonnal ki kell cserélni a sérült köteleket/hevedereket!

- Kizárólag illetékes személyek végezhetik a kötélcsőrölt karbantartását és ellenőrzését!
- A gyártó a fékmechanikát speciális zsírral (Wolfracoat 99113) kezeli. Egyéb olaj és zsír használata nem megengedett!

A kötélcsőrölt ellenőrzése

Az alábbi esetekben képesített személy általi ellenőrzés szükséges:

- az első üzembe helyezéskor
- minden újbóli összeszerelés után
- évente egy alkalommal

⇒ *A német üzembiztonsági rendelet (Betriebs-Sicherheitsverordnung) értelmében képesített személynek minősül az a személy, „aki szakképzése, szakmai tapasztalata és korszerű szakmai tevékenysége alapján rendelkezik a munkaeszközök ellenőrzéséhez szükséges szakismeretekkel.”*

Kérjük, hogy ügyeljen a további nemzeti előírások betartására.

Karbantartási időközök

- max. 100%-os névleges terheléssel történő állandó munkavégzés esetén: 100 m-es emelés és süllyesztés után
- 50% alatti névleges terheléssel történő állandó munkavégzés esetén: 200 m-es emelés és süllyesztés után

A következő időközökben kell a felsorolt munkákat elvégezni:

- Ellenőrzési munkák
- Kenés

Ellenőrzési munkák

- Ellenőrizze a forgatókar könnyű mozgathatóságát
- Ellenőrizze a kilincsmű reteszelőfunkcióját
- Hosszabb használati idő esetén ellenőrizze a féktárcsák, ill. a felragasztott fékbetétek kopását.
 - ⇒ *A fékbetéteknek el kell érniük legalább az 1,5 mm-es vastagságot!*

Olajozási és kenési pontok

A csőrölt kent állapotban szállítjuk. Gondoskodjon a következő pontok rendszeres utánzsirozásáról:

- dobpersely.
- fogaskoszorú. / Fogaskerek kapcsolódája
- a hajtótengely csapágyperselyei.
- rögzítőhüvely.

Az AL-KO a következő zsírokat javasolja:

- OMV Whiteplex univerzális kenőzsír.
- Staburags NBU12K univerzális kenőzsír.

JAVÍTÁS**Javítási munkák****FIGYELEM!**

Kizárólag AL-KO szervizállomások vagy hivatalos szakműhelyek végezhetnek javítási munkákat.

- Javítás esetén Európa-szerte AL-KO szervizállomások állnak az ügyfelek rendelkezésére
- Közvetlenül tőlünk rendelje meg az AL-KO szervizállomások listáját: www.al-ko.com

A pótalkatrészek biztonsági alkatrészek!

- Ha termékeinkbe pótalkatrészeket kell beszerezni, akkor kizárólag az eredeti AL-KO alkatrészeket vagy az általunk beszerelésre engedélyezett alkatrészeket ajánljuk.
- A pótalkatrészek egyértelmű beazonosításához szervizszolgálatainknak minden esetben szükségük van a pótalkatrész azonosítószámára (ETI).

HIBAE LHÁRÍTÁS

Hiba	Okok	Megoldás
A csőrő nem tartja meg a terhet	A kötél/heveder rosszul van felcsévélve ⇒ <i>Emeléskor a forgásirány nem megfelelő</i>	Csévélje fel megfelelően a kötelet/hevedert
	A fék kopott vagy meghibásodott	Ellenőrizze a fékalkatrészeket, és cserélje ki a kopott alkatrészeket
	A féktárcsák nedves vagy olajos	Tisztítsa meg vagy cserélje ki a féktárcsákat
A terhelésfék nem nyit ki	A féktárcsa mechanikája vagy a féktárcsák befeszültek	A kötélcsőrőlőnek tehermentesnek kell lennie! Tenyerével „süllyesztés” irányban a forgatókarra mért enyhe ütögetéssel oldja ki a féket ⇒ <i>ehhez szükség esetén rögzítse a fogaskerekeket, amíg a forgatókar ki nem lazul</i> ⇒ <i>Zsírozza meg a forgatókar-rögzítés menetét</i>
A terhelésfék nem zár be	Összeszereléskor a forgatókart nem tekerték felé teljesen, ezért a hatlapfejű csavar befeszítette	lásd a forgatókar felszerelését és az ellenőrzési utasításokat
Nehézkes süllyesztés teherrel vagy teher nélkül	A forgatókar-rögzítés menete akadózik	Zsírozza meg a forgatókar-rögzítés menetét



A fenti táblázatban nem szereplő vagy az Ön által nem elhárítható üzemzavarok esetén, kérjük, forduljon az illetékes ügyfélszolgálatunkhoz.

EK MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZAT

A nyilatkozattal tanúsítjuk, hogy a termék általunk forgalmazott változata megfelel a következőkben megadott EU-irányelvek és harmonizált szabványok követelményeinek.

Termék

AL-KO Csörlő

GyártóALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Meghatalmazott**ALOIS KOBER GmbH
Műszaki fejlesztési szabván-
yosítási / adatkezelési osztály
menedzsmentje
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz**Típus**351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus**EK irányelvek**

2006/42/EG

Harmonizált szabványokDIN EN 13157
EN ISO 12100**Sorozat**

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Bejelentett szervezetDGUV tesztlő
tanúsító szervezet
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf**Termékminta vizsgálat**Tanúsítás azonosítója
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

ПРЕВОД НА ОРИГИНАЛНОТО РЪКОВОДСТВО ЗА ЕКСПЛОАТАЦИЯ

Съдържание

За тази документация.....	59
Описание на продукта.....	59
ТЕХНИЧЕСКИ ДАННИ.....	59
Указания за безопасност.....	60
Монтаж.....	61
Обслужване.....	62
Поддръжка и грижа.....	63
Ремонт.....	64
Помощ при неизправности.....	64
ЕО ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СЪОТВЕТСТВИЕ.....	65

ЗА ТАЗИ ДОКУМЕНТАЦИЯ.

- Прочетете това ръководство преди да започнете работа на устройството. Това е състояние за безопасна експлоатация и безпроблемна работа
- Спазвайте препоръките и предупрежденията за безопасност в тази документация, както и тези върху машината.
- Запазете ръководството за употреба и го предайте на следващия купувач.

Легенда



ВНИМАНИЕ!

Точното спазване на тези указания може да предотврати евентуални телесни повреди или материални щети.



Специални указания за повече яснота и правилна употреба.

ОПИСАНИЕ НА ПРОДУКТА

Лебедките от моделна серия: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / с автоматично развиване
- 901 Standard / с автоматично развиване
- 901D с двоен лост
- 1201 с автоматично развиване

са пригодени единствено за повдигане, сваляне и теглене на посочените в техническите данни товари.

Лебедките не са разрешени за използване при:

- платформи и студия (BGV C1)
- подвижни средства за пренос на лица (BGR 159)
- строителни подемници
- моторизирана експлоатация
- постоянна експлоатация

Лебедките не са разрешени за използване в:

- експлозивна среда
- корозивна среда

ТЕХНИЧЕСКИ ДАННИ

Моделна серия Plus	351	501	901D	901	1201
Макс. натоварване тяга (N) най-долно положение на въжето (F_1) най-горно положение на въжето ($F_{6/7/9}$)	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Предавателно отношение	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Въже * Минимална сила на скъсване (F_{min}) Капацитет на барабана (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Групата ** (mm) Минимална сила на скъсване (F_{min}) Капацитет на барабана (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m

Моделна серия Plus	351	501	901D	901	1201
Тягова лента (не е разрешено за повдигане)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Минимална сила на скъсване (F_{min})	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Капацитет на барабана (m)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Минимално натоварване (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Допустима температура на околната среда	- 20° до + 50°C				

* съгласно EN 12385-4 (клас на въжето 6x19 / 6x19 M 6x19 W - / WRC)

** съгласно DIN EN 13157 (необходима е 7-кратна безопасност за лентата)

УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ



ВНИМАНИЕ!

Опасност от освобождаване на спирачката!

Задействаната от товара спирачка може да се освободи от разтърсване. Не използвайте лебедката за закрепване на товари! Не сваляйте лоста, когато е под натоварване!

- Опасност за живота! – Никога не стойте под висящи товари!
- Опасност от злополука! При по-дълго сваляне на товари спирачната система може да загрее. Правете паузи за охлаждане!
 - ⇒ *максималното времетраене на сваляне според товара е 2 – 5 минути.*
- Използвайте само въжета, при които пружинната кука е свързана към въжето посредством пресован клуп на въжето. Крайни връзки съгласно EN 13411-3 с ламарини срещу износване съгласно 13411-1.
 - ⇒ *Ако в посочените по-горе EN-стандартни не е посочено друго, връзките на краищата на въжетата трябва да издържат сила от най-малко 85% от минималната разрушаваща сила на въжето, без да се разрушават.*
- Куките и свързващите средства (триъгълници) при въжетата и лентите трябва да имат 4-кратна безопасност. При статично натоварване с 2-кратно номинално натоварване не бива да възниква трайна деформация. При 4-кратно статично натоварване е допустимо огъване или деформация, но товарът все още трябва да се държи сигурно (виж EN 13157). Като алтернатива може да се използва кука съгласно EN 1677-2 с гарантирана товароносимост.
- Остри ръбове! Опасност от ожулване, смачкване, сръзване. Винаги носете работни ръкавици.
- При използване на лента спазвайте необходимото развивно натоварване.
 - ⇒ *Разрушаващата сила на защитата лента трябва да е най-малко 7 пъти по-голяма от посочената сила на разтягане в най-долната позиция на въжето.*
- Не връзвайте на възел въжетата / лентите.
- Лентите не бива да влизат в контакт с киселини или сапунени разтвори.
- Лентите да се предпазват с покритие от влага и трайно излагане на слънчева светлина.
- Не превишавайте посочените в техническите данни сили на разтягане.
- За повдигане на свободно люлеещ се товар, който при повдигането може да се усуче, винаги използвайте устойчиви на усукване въжета или въжета с незначително усукване!

МОНТАЖ

Монтиране на лоста



Лостът трябва да може да се завърта най-малко 1/4 оборот наляво без задвижващият вал, респ. барабанът с въжето да се преместват.

За затягане използвайте динамометричен ключ! Момент на затягане 20 Nm.

Модел 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Свалете шестостенния болт, пружинния пръстен и шайбата от задвижващия вал (1-1).
2. Дръжте здраво барабана с въжето и развийте докрай лоста / гайката на лоста.
3. Миене и миене на пролетта (2-1).
4. Завийте на ръка шестостенния болт обратно на часовника (2-1).
5. Дръжте лоста / гайката на лоста и затегнете шестостенния болт с динамометричен ключ.
6. Проверете дали лостът / гайката на лоста могат да се движат.
7. Поставете капачето (2-2).

Модел 901 Plus D - двоен лост

1. Поставете лоста върху задвижващия вал (3-1).
2. Монтирайте обтяжните щифтове.
3. Поставете лоста обърнат на 180° (3-2).
4. Монтирайте обтяжния щифт.

Модел 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - автоматично развиване

1. Развийте предпазното копче (4-1).
2. Поставете лоста върху задвижващия вал (4-2).
⇒ *предпазното копче трябва само да се фиксира.*

Монтиране на въжето



При наличие на товар оставете не по-малко от две въжени намотки на барабана! Маркирайте края на въжето с цветна маркировка.

Модел 351 Plus

1. Пъхнете стоманено въже отвътре навън през продълговатия отвор на барабана на въжето (7).
2. Пъхнете края на въжето с голям клупа в пристягащата скоба и леко затегнете шестостенната гайка (8).
3. Изтеглете назад клупа в пристягащата скоба и затегнете шестостенната гайка с максимум 10 Nm.
4. Намотайте въжето на два оборота.
⇒ *за тази цел завъртете лоста в посока "Повдигане".*
5. Маркирайте цветово изкарването на въжето (6-2).

Модел 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Пъхнете стоманено въже отвътре навън през продълговатия отвор на барабана на въжето (9-1).
2. Пъхнете края на въжето през изпъкналата част на въжената клемма.
⇒ *Крайт на въжето трябва да се показва най-малко на 10 mm (9-2).*
3. Закрепете здраво гайките на клемата за въжето (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
4. Намотайте въжето на два оборота.
⇒ *за тази цел завъртете лоста в посока "Повдигане".*
5. Маркирайте цветово изкарването на въжето (6-2).

Модел 1201 Plus

1. Пъхнете стоманено въже отвътре навън през продълговатия отвор на барабана на въжето (10-1).
2. Пъхнете стоманено въже в затегателната втулка на барабана на въжето.
3. Захванете стоманеното въже с двата болта с вътрешни шестостени (10-2).
4. Намотайте въжето на два оборота.
⇒ *за тази цел завъртете лоста в посока "Повдигане".*
5. Маркирайте цветово изкарването на въжето (6-2).

Опция монтаж на лента

При нашите лебедки вместо въже можете по избор да използвате специална лента с клуп.

**ВНИМАНИЕ!****Опасност от произшествия!**

Разрушаващата сила на защитата лента трябва да е най-малко 7 пъти по-голяма от посочената сила на разтягане в най-долната позиция на въжето.



При монтажа на лентата спазвайте следните правила: - винаги въртете лоста в посока "ВДИГАНЕ"!

Монтиране на лента**Модел 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D**

1. Пъхнете щекерния елемент AL-KO през лентовия клуп (11-1).
2. Осигурете с шплинт (11-2).
3. Навийте лентата на два оборота и маркирайте цветово изкарването на лентата.

Модел 1201 Plus

1. Пъхнете щекерния елемент AL-KO през лентовия клуп (12-1).
2. Закрепете с болт и шестостенна гайка (12-2, 13).
3. Навийте лентата на два оборота и маркирайте цветово изкарването на лентата.

Закрепете лебедката

Моделна серия Plus	Материал за закрепване	Момент на затягане
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 болта M8 клас 8.8 ■ 3 шайби 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 болта M10 клас 8.8 ■ 3 шайби 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 болта M10 клас 8.8 ■ 4 шайби 10 DIN 125A 	49 Nm

ОБСЛУЖВАНЕ

- **Опасност за живота!** Никога не стойте под висящи товари!
- **Опасност от злополука!** При по-дълго сваляне на товари спирачната система може да загрее. Правете паузи за охлаждане!
 - ⇒ *максималното времетраене на сваляне според товара е 2 – 5 минути.*
- Контролирайте спирачната функция на лебедката, при въртене в посока "Повдигане" трябва да се чува прищракване!
 - ⇒ *Внимание: при тип 901D: Обусловено от конструктивния тип, тук се чува само тихо щракване.*
- При модел 501, 901 и 1201 с автоматично развиване проверявайте дали лостът е застопорен.
- Проверявайте въжето / лентата за повреда и при нужда сменяйте.
- Не прекарвайте въжето / лентата през остри ръбове.
- За навиване дръжте въжето / лентата без товар леко опънати. За безпроблемна спирачна функция е необходимо **минимално тегло от 25 kg**.
- Навивайте въжето / лентата без товар само дотолкова, че колелата с реборд да превишават най-малко 1,5x диаметъра на въжето. (фиг. 5)

Ъгъл на отклонение

При навиване или развиване ъгълът на отклонение не трябва да бъде по-голям от 4° (6-1).

**ВНИМАНИЕ!****Опасност от злополука!**

Не прекарвайте изкарването въже наляво през задвижващия вал!

⇒ *при контакт на въжето със задвижващия вал спирачната функция може да излезе от строя! (14)*

Обслужване на въжената лебедка**Вдигане, теглене на товар**

1. Въртете лоста по посока на часовниковата стрелка.

Задържане на товара

- Отпуснете лоста.
 - ⇒ *Товарът се задържа в съответната позиция.*

Сваляне на товара

- Въртете лоста в посока, обратна на тази на часовниковата стрелка.
 - ⇒ *Монтираната спирачка предотвратява обратно движение на лоста.*

Автоматично развиване**ВНИМАНИЕ!**

При натоварване лостът трябва да остане върху задвижващия вал!

- Завъртете лоста обратно на часовника.
 - ⇒ *Барабанът с въжето не бива да се върти.*
- Развийте предпазното копче.
- Свалете лоста и го пхнете в предвидената скоба.
- Развивайте въжето / лентата плавно.

ПОДДРЪЖКА И ГРИЖА**ВНИМАНИЕ!****Остри краища!**

Опасност от пропадане, премазване, порязване. Винаги носете работни ръкавици!

**ВНИМАНИЕ!****Опасност от нараняване!**

След завършване на работите по поддръжката и ремонта монтирайте отново всички капаци с оригиналните винтове!

**ВНИМАНИЕ!****Опасност поради износване!**

Ползвателят на лебедката трябва да проверява за износване въжетата / лентите преди всяко използване (DIN ISO 4309 / BGR 500). Веднага подменяйте повредените въжета / ленти!

- Поддръжка и проверка на въжената лебедка може да се извършва само от оторизирани лица!
- Производителят е обработил спирачния механизъм със специална грес (Wolfracoat 99113). Не се допуска употребата на други видове масла и греси!

Проверка на въжената лебедка

Проверката от компетентно лице винаги е наложителна:

- при първо пускане в експлоатация
- след всеки цялостен монтаж
- веднъж годишно
 - ⇒ *Компетентни лица по смисъла на Наредбата за безопасност при работа са лица, които притежават изискваните професионални знания за изпитване на работно оборудване, придобити чрез професионално образование, професионален опит и скоросна професионална дейност.*
 - Моля спазвайте евентуалните допълнителни национални разпоредби.*

Интервали при поддръжката

- При постоянна работа до 100% от номиналното натоварване: след 100 m вдигане и сваляне
- При постоянна работа под 50% от номиналното натоварване: след 200 m вдигане и сваляне

В рамките на тези интервали извършете следните работи:

- Контролни работи
- Смазване

Контролни дейности

- Проверявайте лоста за лек ход
- Проверявайте фиксиращата функция на блокиращия елемент
- При по-продължителна употреба проверявайте износването на спирачните дискове, респ. на лепените спирачни накладки.
 - ⇒ *Минималната дебелина на спирачната накладка трябва да бъде 1,5 mm!*

Масло и места за гресиране

При доставката лебедката е гресирана. След това трябва да се гресират следните места:

- главина на барабана.
- Зъбен венец / Зъби на зъбните колела
- Лагерни втулки на задвижващия вал.
- Резба на лоста.

Препоръчвана от AL-KO грес:

- OMV Whiteplex - универсална.
- Staburags NBU12K - универсална.

РЕМОНТ

Ремонтни дейности



ВНИМАНИЕ!

Ремонтни работи могат да се извършват само от сервизите на AL-KO или от оторизирани специализирани предприятия.

- При необходимост от ремонт на нашите клиенти в Европа е на разположение териториална мрежа от сервизи на AL-KO.
- Поискайте списъка на сервизите на AL-KO при нас: www.al-ko.com

Резервните части са предпазни елементи!

- При монтаж на резервни части в наши продукти ние препоръчваме употребата само на оригинални части AL-KO или на части, които са изрично одобрени за употреба от нас.
- За да идентифицират категорично дадена резервна част, на нашите сервизи е необходим идентификационният номер на резервната част.

ПОМОЩ ПРИ НЕИЗПРАВНОСТИ

Неизправност	Причина	Решение
Товарът не се задържа	Въжето / лентата са погрешно намотани ⇒ <i>Посоката на въртене при повдигане е грешна</i>	Поставете въжето / лентата правилно
	Спирачката е износена или е дефектна	Проверете компонентите на спирачката и сменете износените части
	Спирачният диск е влажен или намастен	Почистете или сменете спирачните дискове
Задействаната от товара спирачка не се отваря	Механизмът на спирачните дискове или самите спирачни дискове са презатегнати	Лебедката трябва да е без товар! Освободете спирачката чрез лек удар с длан върху лоста в посока "Сваляне" ⇒ <i>като при това евент. блокирайте зъбчатите колела докато лостът се отпусне.</i> ⇒ <i>Гресирайте нарезите на закрепването на лоста</i>
Задействаната от товара спирачка не се затваря	При монтажа лостът не е завит докрай и поради това е презатегнат с болта с шестоъгълна глава	вж. монтаж на лоста и указания за контрол

Неизправност	Причина	Решение
Трудно сваляне с или без товар	Нарезите на закрепването на лоста заяждат	Гресирайте нарезите на закрепването на лоста



При неизправности, които не са посочени в тази таблица или които не можете да отстраните сами, моля обърнете се към нашата компетентна клиентска служба.

ЕО ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СЪОТВЕТСТВИЕ

С настоящото декларираме, че този продукт, във въведеното от нас на пазара изпълнение, отговаря на посочените по-долу съответни разпоредби на директивата на ЕО и на хармонизираните стандарти.

Продукт

Въжена лебедка AL-KO

Производител

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Упълномощено лице

ALOIS KOBER GmbH
Ръководител отдел
Технически разработки
стандартизиране/
управление на данни
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Тип

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Директиви на ЕО

2006/42/EG

Хармонизирани стандарти

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Серия

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Нотифициран орган

DGVU тест
Орган по изпитване и
сертифициране
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Изпитание на типов образец

Сертификат №
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

TRADUCEREA INSTRUCȚIUNILOR DE FOLOSIRE ORIGINALE

Cuprins

Despre această documentație.....	66
Descrierea produsului.....	66
Date tehnice.....	66
Instrucțiuni de siguranță.....	67
Montajul.....	67
Utilizarea.....	69
Revizie și întreținere.....	69
Reparații.....	70
Ajutor în caz de defecțiuni.....	71
Declarație de conformitate CE.....	72

DESPRE ACEASTĂ DOCUMENTAȚIE

- Înainte de punerea în funcțiune citiți aceste instrucțiuni de folosire. Aceasta este condiția preliminară pentru lucrul sigur și deservirea fără defecțiuni.
- Respectați instrucțiunile de siguranță și de avertizare din această documentație și de pe acest aparat.
- Păstrați instrucțiunile de folosire pentru o utilizare ulterioară și oferiți-le utilizatorilor ulteriori.

DATE TEHNICE

Seria Plus	351	501	901D	901	1201
Încărcarea max. tracțiune (N) locașul inferior pentru cablu (F ₁) locașul superior pentru cablu (F _{6/7/9})	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Raportul de transmisie	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Cablul * Forța de rupere minimă (F _{min}) Capacitatea tamburului (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Trupa **(mm) Forța de rupere minimă (F _{min}) Capacitatea tamburului (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m

Explicația simbolurilor



ATENȚIE!

Respectarea exactă a indicațiilor de avertizare poate împiedica accidentarea persoanelor sau cauzarea daunelor materiale.



Indicații speciale pentru o înțelegere și deservire mai bună.

DESCRIEREA PRODUSULUI

Trolurile pentru cablu din seria: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard/derulare automată
- 901 Standard/derulare automată
- 901D cu manivelă dublă
- 1201 cu derulare automată

sunt adecvate numai pentru ridicarea, coborârea și tragerea sarcinilor prevăzute în datele tehnice.

Trolurile pentru cablu sunt aprobate pentru:

- platforme și ateliere (BGV C1)
- mijloace mobile pentru suspendarea persoanelor (BGR 159)
- elevatoare pentru șantieri
- operare motorizată
- operare continuă

Trolurile pentru cablu nu sunt aprobate în:

- mediul cu pericol de explozie
- mediul coroziv

Seria Plus	351	501	901D	901	1201
Banda de tragere (nu este aprobat pentru ridicare)	42x1 9 kN	42x1 12,5 kN	52x1,4 22,5 kN	52x1,4 22,5 kN	55x1,6 30 kN
Forța de rupere minimă (F _{min})	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Capacitatea tamburului (m)					
Sarcina minimă (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Temperatura ambiantă permisă	- 20° până la + 50°C				

* conform EN 12385-4 (clasa de cablu 6x 9 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** conform DIN EN 13157 (este necesară o siguranță septuplă pentru bandă)

INSTRUCȚIUNI DE SIGURANȚĂ



ATENȚIE!

Pericol din cauza eliberării frânei!

Frâna mecanică automată se poate elibera din cauza vibrației. Nu folosiți trolul pentru cablu în vederea asigurării sarcinilor! Nu îndepărtați manivela sub sarcină!

- Pericol de moarte! - Nu staționați niciodată sub sarcinile suspendate!
- Pericol de accidentare! - La coborârea prelungită a sarcinilor, sistemul de frânare se poate încinge. Respectați pauzele pentru răcire!
 - ⇒ *Durata maximă de coborâre în funcție de sarcină este de 2- 5 minute.*
- Folosiți numai cabluri la care cârlig este legat fix de cablu prin intermediul unei bucle presate. Racorduri finale conform EN 13411-3 cu bușe conform 13411-1.
 - ⇒ *Dacă nu se specifică altceva în normele EN sus-menționate, legăturile finale ale cablurilor trebuie să suporte o forță de cel puțin 85% din forța minimă de rupere a cablului fără rupere.*
- Cârligele și clemele de prindere (triunghiulare) trebuie să aibă siguranță cvadruplă pentru frânhii și benzi. În cazul unei sarcini statice de 2 ori mai mare decât sarcina nominală, nu trebuie să apară o deformare permanentă. La o sarcină statică de 4 ori mai mare, este acceptabilă apariția unei îndoiri sau deformări, totuși sarcina trebuie să poată fi susținută încă în siguranță (consultați EN 13157). Alternativ, se poate folosi un cârlig cu rezistență garantată conform EN 1677-2.
- Muchii ascuțiți! Pericol de zgâriere, strivire, tăiere. Purtați întotdeauna mănuși de lucru.

- În cazul folosirii unei benzi, respectați sarcina de rupere necesară.
 - ⇒ *Forța de rupere a benzii cusute trebuie să fie de cel puțin 7 ori mai mare decât forța de întindere specificată pentru poziția cea mai de jos a frânhiei.*
- Nu înnoptați cablurile/benzile.
- Nu aduceți benzile în contact cu acizi sau baze.
- Protejați benzile cu un capac împotriva umidității și radiației solare continue.
- Nu depășiți forțele de întindere specificate în datele tehnice.
- Pentru ridicarea unei sarcini suspendate libere, care se poate torsiona în timpul operațiunii de ridicare, folosiți întotdeauna cabluri fără torsiune sau cu torsionare redusă!

MONTAJUL

Montarea manivelei



Manivela trebuie să se poată roti cu cel puțin 1/4 rotații spre stânga, fără ca arborele de antrenare, respectiv tamburul pentru cablu să se deplaseze.

Pentru strângere folosiți o cheie dinamometrică! Cuplul de strângere 20 Nm.

Tip 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Îndepărtați șurubul cu cap hexagonal, inelul de siguranță și șaiba de pe arborele de antrenare (1-1).
2. Țineți fix tamburul pentru cablu și înșurubați complet manivela/piulița manivelei.
3. Mașină de spălat și mașină de spălat pe de primăvară (2-1).
4. Strângeți manual șurubul cu cap hexagonal în sens antiorar (2-1).

- Țineți fix manivela/piulița manivelei și strângeți șurubul cu cap hexagonal cu ajutorul cheii dinamometrice.
- Verificați dacă manivela/piulița manivelei se poate deplasa.
- Introduceți clapeta de acoperire (2-2).

Tip 901 Plus D - manivelă dublă

- Introduceți manivela pe arborele de antrenare (3-1).
- Montați știftul de prindere.
- Introduceți manivela înțoarsă la 180° (3-2).
- Montați știfturile de prindere.

Tip 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - derulare automată

- Trageți în afară butonul de siguranță (4-1).
- Introduceți manivela pe arborele de antrenare (4-2).
 - ⇒ *Butonul de siguranță trebuie să se blocheze automat.*

Montarea cablului



Sub sarcină trebuie să rămână cel puțin două înfășurări ale cablului pe tambur! Marcați cu o culoare poziția de ieșire a cablului.

Tip 351 Plus

- Introduceți cablul din oțel din interior spre exterior prin orificiul oval al tamburului pentru cablu.(7).
- Introduceți capătul cablului cu o buclă mare în cleva de prindere și strângeți ușor piulița hexagonală (8).
- Trageți înapoi bucla până la cleva de prindere și strângeți piulița hexagonală cu maximum 10 Nm.
- Înfășurați cablul de două ori.
 - ⇒ *Pentru aceasta, rotiți manivela în direcția „ridicare”.*
- Marcați ieșirea cablului cu o culoare (6-2).

Tip 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

- Introduceți cablul din oțel din interior spre exterior prin orificiul oval al tamburului pentru cablu (9-1).
- Introduceți capătul cablului prin ștanțarea clemelor cablului.
 - ⇒ *Lăsați în afară capătul cablului cel puțin 10 mm (9-2).*
- Strângeți bine piulițele clemelor pentru cablu (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
- Înfășurați cablul de două ori.

⇒ *Pentru aceasta, rotiți manivela în direcția „ridicare”.*

- Marcați ieșirea cablului cu o culoare (6-2).

Tip 1201 Plus

- Introduceți cablul din oțel din interior spre exterior prin orificiul oval al tamburului pentru cablu (10-1).
- Introduceți cablul din oțel în manșonul de prindere al tamburului pentru cablu.
- Prindeți bine cablul din oțel cu ambele șuruburi cu cap hexagonal înecat (10-2).
- Înfășurați cablul de două ori.
 - ⇒ *Pentru aceasta, rotiți manivela în direcția „ridicare”.*
- Marcați ieșirea cablului cu o culoare (6-2).

Opțiune montarea chingii

La cabestanele noastre puteți folosi opțional o chingă specială cu buclă în locul unui cablu.



ATENȚIE!

Pericol de accidentare!

Forța de rupere a benzii cusute trebuie să fie de cel puțin 7 ori mai mare decât forța de întindere specificată pentru poziția cea mai de jos a frânghiei.



La montarea chingii, trebuie avute în vedere următoarele: – Învârtiți manivela întotdeauna în direcția „RIDICARE”!

Montarea benzii

Tip 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

- Împingeți adaptorul AL-KO prin bucla benzii (11-1).
- Asigurați cu un șplint (11-2).
- Înfășurați banda de două ori și marcați ieșirea benzii cu o culoare.

Tip 1201 Plus

- Împingeți adaptorul AL-KO prin bucla benzii (12-1).
- Fixați cu șurubul și piulița hexagonală (12-2, 13).
- Înfășurați banda de două ori și marcați ieșirea benzii cu o culoare.

Fixarea trolului pentru cablu

Seria Plus	Materialul de fixare	Cup- lul de strân- gere
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 șuruburi M8 calibrul 8,8 ■ 3 șaibe 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 șuruburi M10 calibrul 8,8 ■ 3 șaibe 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 șuruburi M10 calibrul 8,8 ■ 4 șaibe 10 DIN 125A 	49 Nm

UTILIZAREA

- Pericol de moarte! Nu staționați niciodată sub sarcinile suspendate!
- Pericol de accidentare! La coborârea prelungită a sarcinilor, sistemul de frânare se poate încălzi. Respectați pauzele pentru răcire!
 - ⇒ *Durata maximă de coborâre în funcție de sarcină este de 2- 5 minute.*
- Controlați funcția de frânare a trolului pentru cablu, trebuie să se audă un clic la rotirea în direcția „ridicare”!
 - ⇒ *Atenție: la tipul 901D: În funcție de construcție, în această situație se poate auzi numai un mic clic.*
- La tipurile 501, 901 și 1201 cu derulare automată, verificați dacă manivela s-a blocat.
- Verificați cablul/banda cu privire la deteriorare și dacă este necesar înlocuiți-le.
- Nu treceți cablul/banda pentru muchii ascuțite.
- Pentru înfășurare, țineți cablul/banda fără sarcină cu o tensionare ușoară. Pentru o funcționare impecabilă a frânei, este necesară o **sarcină minimă de 25 kg**.
- Înfășurați cablul/banda cu sarcină numai astfel încât să se asigure o depășire a șaibeii cu guler de cel puțin 1,5 x diametrul cablului. (Fig. 5)

Unghiul de deviere



Unghiul de deviere la înfășurare sau desfășurare nu are voie să fie mai mare de 4° (6-1).

**ATENȚIE!****Pericol de accidentare!**

Nu treceți ieșirea cablului în stânga jos pe sub arborele de antrenare!

⇒ *În cazul contactului cablului cu arborele de antrenare se poate defecta funcția de frânare! (14)*

Utilizarea cabestanului

Ridicarea, tractarea sarcinii

1. Învârțiți manivela în sensul acelor de ceasornic.

Sustținerea sarcinii

1. Eliberați manivela.
 - ⇒ *Sarcina este susținută în poziția respectivă.*

Coborârea sarcinii

1. Învârțiți manivela în sens opus acelor de ceasornic.
 - ⇒ *Frâna încorporată previne reculul manivelei.*

Derularea automată

**ATENȚIE!**

În starea încărcată, manivela trebuie să rămână introdusă în arborele de antrenare!

1. Rotiți manivela în sens antiorar.
 - ⇒ *Tamburul pentru cablu nu trebuie să se rotească simultan.*
2. Trageți în afară butonul de siguranță.
3. Scoateți manivela și introduceți-o pe etrierul prevăzut.
4. Derulați continuu cablul/banda.

REVIZIE ȘI ÎNTREȚINERE

**PRECAUȚIE!****Margini ascuțite!**

Pericol de julire, strivire, tăiere. Purtați întotdeauna mănuși de protecție!

**ATENȚIE!****Pericol de vătămare!**

După finalizarea tuturor lucrărilor de întreținere și reparații, fixați la loc toate capacele cu ajutorul șuruburilor originale!

**ATENȚIE!****Pericol din cauza uzurii!**

Utilizatorul trolului trebuie să verifice cablurile/benzile înaintea fiecărei utilizări cu privire la uzură (DIN ISO 4309/BGR 500). Înlocuiți imediat cablurile/benzile deteriorate!

- Întreținerea și verificarea trolului cu cablu trebuie să se efectueze numai de către persoanele specializate!
- Mecanismul de frânare a fost tratat de producător cu o unsoare specială (Wolfracoat 99113). Este interzisă utilizarea altor uleiului și grăsimii!

Verificarea cabestanului

Verificarea de către o persoană calificată este întotdeauna necesară:

- la prima punere în funcțiune
- după fiecare montare
- o dată pe an

⇒ *Persoanele calificate în sensul prevederilor de siguranță a exploatării sunt acele persoane care prin calificarea, experiența și activitatea profesională recentă dispun de cunoștințele de specialitate necesare pentru verificarea mijloacelor de lucru.*

Respectați și eventualele alte prevederi naționale.

Intervalele de revizie

- În cazul utilizării constante până la 100% din sarcina nominală: după 100 m de ridicare și coborâre
- În cazul utilizării constante sub 50% din sarcina nominală: după 200 m de ridicare și coborâre

În acest interval se pot efectua următoarele lucrări:

- Lucrări de control
- Lubrifiere

Lucrări de control

- Verificarea ușurinței de manevrare a manivelei
- Verificarea funcției de blocare a blocatorului
- După o perioadă mai lungă de utilizare verificați uzura discurilor de frână resp. plăcuței de frână lipite.
 - ⇒ *Grosimea plăcuței de frână trebuie să fie minim 1,5 mm!*

Uleiul și punctele de lubrifiere

Cabestanul este lubrifiat în momentul livrării. Gresați periodic următoarele puncte:

- butucul tamburului.
- coroana dințată. Dinții roților dințate
- bușele lagărelor arborelui de acționare.
- Filetul manivelei.

Lubrifiant recomandat de AL-KO:

- Lubrifiant universal OMV Whiteplex.
- Lubrifiant universal Staburags NBU12K.

REPARAȚII**Lucrări de reparații****ATENȚIE!**

Lucrările de reparație trebuie realizate exclusiv de punctele de service AL-KO sau de firmele specializate autorizate.

- Pentru reparații, clienții noștri din Europa au la dispoziție o rețea largă de unități de service AL-KO.
- Solicitați catalogul unităților de service AL-KO direct la noi: www.al-ko.com

Piese de schimb sunt piese de siguranță!

- Pentru montarea pieselor de schimb în produsele noastre recomandăm exclusiv piese originale AL-KO sau piese autorizate de noi explicit pentru montare.
- Pentru identificarea clară a piesei de schimb unitățile noastre de service au nevoie de numărul de identificare al piesei de schimb (ETI).

AJUTOR ÎN CAZ DE DEFECȚIUNI

Defecțiunea	Cauza	Soluția
Sarcina nu este susținută	Cablul/banda este înfășurat(ă) greșit ⇒ <i> Direcția de rotație la ridicare este greșită</i>	Așezați corect cablul/banda
	Frâna este uzată sau defectă	Verificați componentele frânei și înlocuiți componentele uzate
	Discul de frână este umed sau acoperit cu ulei	Curățați sau înlocuiți discurile de frână
Frâna mecanică automată nu se deschide	Mecanismul discurilor de frână sau discurile de frână sunt deformat	Trolul pentru cablu trebuie să fie fără sarcină! Eliberați frâna prin lovituri ușoare cu palma pe manivela în direcția „coborâre” ⇒ <i> În acest scop, eventual blocați roțile dințate până când manivela se slăbește.</i> ⇒ <i> Ungeți filetul suportului manivelei</i>
Frâna mecanică automată nu se închide	Manivela nu se înșurubează complet la montare și astfel se deformează cu șurubul cu cap hexagonal	Vezi Montarea manivelei și indicațiile pentru control
Coborâre dificilă cu sau fără sarcină	Filetul suportului manivelei este blocat	Ungeți filetul suportului manivelei



În cazul unor defecțiuni care nu sunt enumerate în acest tabel sau pe care nu le puteți remedia singuri, vă rugăm să vă adresați Serviciului nostru de asistență pentru clienți.

DECLARAȚIE DE CONFORMITATE CE

Prin prezenta declarăm că acest produs în versiunea comercializată de noi corespunde prevederilor relevante care vor fi menționate în continuare din cadrul Directivei CE și al normelor armonizate.

Produs

Troliu cu cablu AL-KO

Producător

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Împuternicit

ALOIS KOBER GmbH
Conducerea Departamentului
de Dezvoltare Tehnică și Nor-
mare / Managementul datelor
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Tip

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Directive CE

2006/42/EG

Norme armonizate

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Seria

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

**Organism de control notifi-
cat**

Test DGVU
Organism de verificare și certi-
ficare
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Verificarea modelului

Nr. certificat
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014



Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

ΜΕΤΑΦΡΑΣΗ ΤΟΥ ΓΝΗΣΙΟΥ ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟΥ ΟΔΗΓΙΩΝ ΧΡΗΣΗΣ

Περιεχόμενα

Σχετικά με αυτό το υλικό τεκμηρίωσης.....	73
Περιγραφή προϊόντος.....	73
ΤΕΧΝΙΚΑ ΣΤΟΙΧΕΙΑ.....	73
Υποδείξεις ασφαλείας.....	74
Συναρμολόγηση.....	75
Χειρισμός.....	76
Συντήρηση και φροντίδα.....	77
Επισκευή.....	78
Βοήθεια σε βλάβες.....	78
ΔΗΛΩΣΗ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ ΕΚ.....	79

ΣΧΕΤΙΚΑ ΜΕ ΑΥΤΟ ΤΟ ΥΛΙΚΟ ΤΕΚΜΗΡΙΩΣΗΣ

- Πριν από την έναρξη χρήσης διαβάστε αυτές τις οδηγίες. Αυτό αποτελεί προϋπόθεση για την ασφαλή εργασία και την απρόσκοπτη μεταχείριση
- Τηρείτε τις οδηγίες ασφαλείας και τις προειδοποιήσεις που υπάρχουν σε αυτό το εγχειρίδιο και πάνω στη συσκευή.
- Αυτό το εγχειρίδιο αποτελεί τμήμα του - μενου προϊόντος και σε περίπτωση πώλησης θα πρέπει να παραδοθεί στον νέο αγοραστή.

ΤΕΧΝΙΚΑ ΣΤΟΙΧΕΙΑ

Τύπος plus	351	501	901D	901	1201
Μέγ. καταπόνηση έλξη (N)					
Κατώτερη θέση συρματόσχοινο (F ₁)	3500 N	5000 N	9000 N	9000 N	11500 N
Ανώτερη θέση συρματόσχοινο (F _{6/7/9})	1500 N	1700 N	3300 N	3300 N	5000 N
Υποπολλαπλασιασμός	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Συρματόσχοινο *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Ελάχιστη δύναμη θραύσης (F _{min})	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Χωρητικότητα τυμπάνου (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m
Μπάνα ** (mm)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	50x2,5	55x3,2
Ελάχιστη δύναμη θραύσης (F _{min})	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Χωρητικότητα τυμπάνου (m)	3 m	3,5 m	6 m	6 m	9 m

Επεξήγηση συμβόλων



ΠΡΟΣΟΧΗ!

Η τήρηση με ακρίβεια αυτών των υποδείξεων προειδοποίησης θα αποτρέψει υλικές ζημιές και τον τραυματισμό ατόμων.



Ειδικές υποδείξεις για την καλύτερη κατανόηση και χειρισμό.

ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ ΠΡΟΪΟΝΤΟΣ

Τα βαρούλκα των τύπων: Plus

- 351 Πρότυπο
- 501 Πρότυπο / με αυτοματισμό ξετυλίγματος
- 901 Πρότυπο / με αυτοματισμό ξετυλίγματος
- 901 D με διπλό χειροστρόφαλο
- 1201 με αυτοματισμό ξετυλίγματος

προορίζονται αποκλειστικά για την ανύψωση, το κατέβασμα και το τράβηγμα των φορτίων που προδιαγράφονται στα τεχνικά στοιχεία.

Η χρήση των βαρούλκων δεν επιτρέπεται για τα εξής:

- Σκηνές και στούντιο (BGV C1)
- Κινητά μέσα μεταφοράς ατόμων (BGR 159)
- Αναβατόρια
- Μηχανοκίνητη λειτουργία
- Συνεχής λειτουργία

Η χρήση των βαρούλκων δεν επιτρέπεται σε:

- Περιβάλλον με κίνδυνο έκρηξης
- Διαβρωτικό περιβάλλον

Τύπος plus	351	501	901D	901	1201
Ιμάντας έλξης (δεν έχει έγκριση για ανύψωση)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Ελάχιστη δύναμη θραύσης(F_{min})	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Χωρητικότητα τυμπάνου (m)	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Ελάχιστο φορτίο (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Επιτρεπτή θερμοκρασία περιβάλλοντος	- 20° έως + 50°C				

* κατά EN 12385-4 (κατηγορία συρματόσχοινου 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** σύμφωνα με το DIN EN 13157 (απαιτείται 7-πλάσια ασφάλεια για την ταινία)

ΥΠΟΔΕΪΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ



ΠΡΟΣΟΧΗ!

Κίνδυνος από το λύσιμο του φρένου!

Το φρένο πίεσης φορτίου ενδέχεται να λυθεί από αναταράξεις. Μην χρησιμοποιείτε το βαρούλκο για την ασφάλιση φορτίων! Ο χειροστρόφαλος δεν πρέπει να αφαιρείται υπό φορτίο!

- Κίνδυνος θάνατος! - Μην παραμένετε ποτέ κάτω από αιωρούμενα φορτία!
- Κίνδυνος ατυχήματος! - Κατά το παρατεταμένο κατέβασμα φορτίων μπορεί να υπερθερμανθεί το σύστημα πέδησης. Τηρείτε τα διαστήματα ψύξης!
 - ⇒ *Μέγιστη διάρκεια κατεβάσματος 2 - 5 λεπτά ανάλογα με το φορτίο.*
- Να χρησιμοποιείτε μόνο συρματόσχοινα, στα οποία τα άγκιστρα καραμπίνερ είναι καλά δεμένα στο συρματόσχοινο μέσω μιας πρεσαριστής θηλιάς. Τελικές συνδέσεις σύμφωνα με το EN 13411-3 με ροδάντζες σύμφωνα με το 13411-1.
 - ⇒ *Εφόσον δεν αναφέρεται διαφορετικά στα προαναφερθέντα πρότυπα EN, οι τελικές συνδέσεις συρματόσχοινου πρέπει να αντέχουν σε δυνάμεις ίσες με τουλάχιστον το 85% του ελάχιστου φορτίου κοπής του συρματόσχοινου χωρίς το συρματόσχοινο να κόβεται.*
- Τα άγκιστρα και τα συνδετικά μέσα (τρίγωνα) πρέπει στα συρματόσχοινα και στις ταινίες να έχουν μία 4-πλάσια ασφάλεια. Σε στατικό φορτίο με 2-πλάσια ονομαστική δύναμη δεν επιτρέπεται να παρατηρείται μόνιμη παραμόρφωση. Σε 4-πλάσιο στατικό φορτίο επιτρέπεται λύγισμα ή παραμόρφωση, ωστόσο το φορτίο πρέπει να συνεχίσει να συγκρατείται με ασφάλεια (δείτε EN 13157). Εναλλακτικά μπορεί να χρησιμοποιηθεί ένα άγκιστρο σύμφωνα με το EN 1677-2 με εγγυημένη φέρουσα ικανότητα.
- Αιχμηρές ακμές! Κίνδυνος εκδορών, σύνθλιψης, αποκοπής. Να φοράτε πάντα γάντια εργασίας.
- Κατά τη χρήση ενός ιμάντα προσέχετε το απαιτούμενο φορτίο θραύσης.
 - ⇒ *Μην υπερβαίνετε τις δυνάμεις έλξης που αναφέρονται στα τεχνικά στοιχεία.*
- Μην κάνετε κόμπο τα συρματόσχοινα / τους ιμάντες.
- Μην φέρντε σε επαφή τους ιμάντες με οξέα ή αλκαλικά διαλύματα.
- Οι ιμάντες πρέπει να προστατεύονται με κάλυμμα από την υγρασία και τη διαρκή ηλιακή ακτινοβολία.
- Die in den technischen Daten angegebenen Zugkräfte nicht überschreiten.
- Για την ανύψωση ενός ελεύθερα αιωρούμενου φορτίου, που ενδέχεται να συστραφεί κατά την ανύψωση, χρησιμοποιείτε πάντα συρματόσχοινα με καθόλου ή ελάχιστη συστραφή!

ΣΥΝΑΡΜΟΛΟΓΗΣΗ

Τοποθέτηση χειροστροφάλου



Ο χειροστροφάλος πρέπει να μπορεί να περιστρέφεται προς τα αριστερά τουλάχιστον $\frac{1}{4}$ περιστροφής χωρίς να κινείται ο άξονας κίνησης ή αντίστοιχα το τύμπανο περιέλιξης!

Για το σφίξιμο χρησιμοποιήστε δυναμόκλειδο! Ροπή σύσφιξης 20 Nm.

Τύπος 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Αφαιρέστε την εξαγωγική βίδα, τον δακτύλιο ασφάλισης και τη ροδέλα από τον άξονα κίνησης (1-1).
2. Συγκρατήστε την τροχαλία και ξεβιδώστε τελείως τη μανιβέλα/το παξιμάδι της μανιβέλας.
3. Πλυντήριο και ροδέλα επάνω άνοιξη (2-1).
4. Βιδώστε σφιχτά με το χέρι τη βίδα αριστερόστροφα (2-1).
5. Συγκρατήστε τη μανιβέλα/το παξιμάδι της μανιβέλας και σφίξτε τη βίδα με δυναμόκλειδο.
6. Ελέγξτε εάν κουνιέται η μανιβέλα/το παξιμάδι της μανιβέλας.
7. Τοποθετήστε το καπάκι (2-2).

Τύπος 901 Plus D - διπλό χειροστροφάλο

1. Βάλτε τον χειροστροφάλο στον άξονα κίνησης (3-1).
2. Τοποθετήστε τον πείρο σύσφιξης.
3. Βάλτε τον στροφάλο μετατοπισμένο κατά 180° (3-2).
4. Τοποθετήστε τους πείρους σύσφιξης.

Τύπος 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - αυτοματισμό ζετυλιγματος

1. Τραβήξτε προς τα έξω το κουμπί ασφαλείας (4-1).
2. Βάλτε τον χειροστροφάλο στον άξονα κίνησης (4-2).
⇒ Το κουμπί ασφαλείας πρέπει να ασφαλίσει από μόνο του.

Τοποθέτηση συρματόσχοιου



Υπό φορτίο πρέπει να παραμένουν τουλάχιστον δύο περιελίξεις στο τύμπανο! Σημαδέψτε το άκρο του συρματόσχοιου με χρώμα.

Τύπος 351 Plus

1. Περάστε το χαλύβδινο συρματόσχοινο από μέσα προς τα έξω στη διαμήκη οπή του τυμπάνου (7).
2. Συνδέστε το άκρο του συρματόσχοιου με μία μεγάλη θηλιά στο κολάρο σύσφιξης και σφίξτε ελαφρά το εξαγωγικό παξιμάδι (8).
3. Τραβήξτε τη θηλιά πίσω μέχρι το κολάρο σύσφιξης και σφίξτε το εξαγωγικό παξιμάδι με το πολύ 10 Nm.
4. Τυλίξτε το συρματόσχοινο κατά δύο περιελίξεις.
⇒ Για να το κάνετε αυτό γυρίστε το χειροστροφάλο στη φορά περιστροφής "Ανύψωση".
5. Επισημάνετε το άκρο του συρματόσχοιου με χρώμα (6-2).

Τύπος 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Περάστε το συρματόσχοινο από μέσα προς τα έξω, μέσα από τη μακρόστενη οπή του τυμπάνου (9-1).
2. Περάστε το άκρο του συρματόσχοιου μέσα από το ανάγλυφο του σφιγκτήρα του συρματόσχοιου.
⇒ Αφήστε το άκρο του συρματόσχοιου να προεξέχει τουλάχιστον 10 mm (9-2).
3. Σφίξτε καλά τα παξιμάδια του σφιγκτήρα του συρματόσχοιου (M5 = 6 Nm; M6 = 10 Nm).
4. Τυλίξτε το συρματόσχοινο κατά δύο περιελίξεις.
⇒ Για να το κάνετε αυτό γυρίστε το χειροστροφάλο στη φορά περιστροφής "Ανύψωση".
5. Επισημάνετε το άκρο του συρματόσχοιου με χρώμα (6-2).

Τύπος 1201 Plus

1. Περάστε το συρματόσχοινο από μέσα προς τα έξω μέσα από την διαμήκη οπή του τυμπάνου (10-1).
2. Βάλτε το συρματόσχοινο μέσα στο περίβλημα σύσφιξης του τυμπάνου.
3. Στερεώστε το συρματόσχοινο με τις δύο βίδες Άλλεν (10-2).
4. Τυλίξτε το συρματόσχοινο κατά δύο περιελίξεις.
⇒ Για να το κάνετε αυτό γυρίστε το χειροστροφάλο στη φορά περιστροφής "Ανύψωση".
5. Επισημάνετε το άκρο του συρματόσχοιου με χρώμα (6-2).

Προαιρετικός εξοπλισμός με ιμάντα

Στα βαρούλκα της εταιρείας μας μπορείτε να χρησιμοποιήσετε έναν ειδικό ιμάντα θηλιάς αντί για συρματόσχοινο.



ΠΡΟΣΟΧΗ!

Κίνδυνος ατυχήματος!

Η δύναμη θραύσης της ραμμένης ταινίας πρέπει να είναι τουλάχιστον το 7-πλάσιο της αναφερόμενης δύναμης έλξης στην πιο χαμηλή θέση του συρματόσχοινου.



Κατά την τοποθέτηση του ιμάντα προσέξτε τα εξής: - Να στρέψετε τον χειροστρόφαλο πάντοτε προς την κατεύθυνση "ΑΝΥΨΩΣΗ"!

Τοποθέτηση ιμάντα

Typ 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Σπρώξτε τη βυσματική σύνδεση AL-KO μέσα από τη θηλιά του ιμάντα (11-1).
2. Ασφαλίστε με διχαλωτή ασφάλεια (11-2).
3. Τυλίξτε τον ιμάντα δύο φορές και σημαδέψτε το άκρο ιμάντα με χρώμα.

Typ 1201 Plus

1. Σπρώξτε τη βυσματική σύνδεση AL-KO μέσα από τη θηλιά του ιμάντα (12-1).
2. Έπειτα ασφαλίστε με τη βίδα και το εξαγωγικό παξιμάδι M6 (12-2, 13).
3. Τυλίξτε τον ιμάντα δύο φορές και σημαδέψτε το άκρο ιμάντα με χρώμα.

Στερέωση του βαρούλκου

Τύπος Plus	Υλικό στερέωσης	Ροπήσυσφιξης
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 Εξαγωνικές βίδες ■ M8 8.8 ■ 3 Ροδέλες ■ 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 Εξαγωνικές βίδες ■ M10 8.8 ■ 3 Ροδέλες ■ 10 DIN 125A 	49 Nm

Τύπος Plus	Υλικό στερέωσης	Ροπήσυσφιξης
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 Εξαγωνικές βίδες ■ M10 8.8 ■ 4 Ροδέλες ■ 10 DIN 125A 	49 Nm

ΧΕΙΡΙΣΜΟΣ

- Κίνδυνος θάνατος! Μην παραμένετε ποτέ κάτω από αιωρούμενα φορτία!
- Κίνδυνος ατυχήματος! Κατά το παρατεταμένο κατέβασμα φορτίων μπορεί να υπερθερμανθεί το σύστημα πέδησης.
 - ⇒ *Μέγιστη διάρκεια κατεβάσματος 2 - 5 λεπτά ανάλογα με το φορτίο.*
- Ελέγξτε τη λειτουργία πέδησης του βαρούλκου, πρέπει να ακούγεται ήχος κλικ κατά την περιστροφή προς την κατεύθυνση "Ανύψωση"!
 - ⇒ *Προσοχή: στον τύπο 901D: Εξαιτίας της κατασκευής ακούγεται εδώ μόνο ένας σιγανός ήχος κλικ.*
- Ελέγξτε αν ο χειροστρόφαλος είναι ασφαλισμένος (501A, 901A, 1201A).
- Ελέγξτε το συρματόσχοινο / τον ιμάντα για ζημιά και ενδεχομένως προβείτε σε αντικατάσταση.
- Μην οδηγείτε το συρματόσχοινο / τον ιμάντα πάνω από αιχμηρές ακμές.
- Για την τύλιξη κρατήστε το συρματόσχοινο / τον ιμάντα χωρίς φορτίο υπό ελαφρά τάνυση. Για άριστη λειτουργία πέδησης απαιτείται **ελάχιστο φορτίο 25 kg**.
- Τυλίξτε το συρματόσχοινο / τον ιμάντα υπό φορτίο τόσο, ώστε να διασφαλίζεται μια προβολή των ράουλων τουλάχιστον 1,5 φορά η διάμετρος του συρματόσχοινου.

Γωνία απόκλισης



Η γωνία απόκλισης δεν επιτρέπεται να είναι πάνω από 4° κατά την τύλιξη ή την εκτύλιξη (6-1).

**ΠΡΟΣΟΧΗ!****Κίνδυνος ατυχήματος!**

Μην καθοδηγείτε την έξοδο του συρματόσχοινου προς τα αριστερά κάτω, πάνω από τον άξονα κίνησης!

⇒ Σε περίπτωση επαφής του συρματόσχοινου με τον άξονα κίνησης μπορεί να σταματήσει να λειτουργεί το φρένο! (14)

Χειρισμός βαρούλκου**Ανύψωση, τράβηγμα φορτίου**

1. Περιστρέψτε το χειροστρόφαλο δεξιόστροφα.

Συγκράτηση φορτίου

1. Ελευθερώστε το χειροστρόφαλο.
 - ⇒ Το φορτίο συγκρατείται στην εκάστοτε θέση.

Κατέβασμα φορτίου

1. Περιστρέψτε το χειροστρόφαλο αριστερόστροφα.
 - ⇒ Το ενσωματωμένο φρένο εμποδίζει την επιστροφή κρούσης από το χειροστρόφαλο.

Αυτόματος μηχανισμός ξετυλίγματος**ΠΡΟΣΟΧΗ!**

Υπό φορτίο θα πρέπει ο χειροστρόφαλος να παραμείνει τοποθετημένος στον άξονα κίνησης!

1. Στρέψτε τον χειροστρόφαλο αριστερόστροφα.
 - ⇒ Το τύμπανο δεν επιτρέπεται να στραφεί
2. Τραβήξτε το κουμπί ασφαλείας προς τα έξω.
3. Αφαιρέστε τον χειροστρόφαλο και τοποθετήστε τον στον προβλεπόμενο βραχίονα.
4. Το συρματόσχοινο ή ο μάντας ξετυλίγεται αμέσως.

ΣΥΝΤΗΡΗΣΗ ΚΑΙ ΦΡΟΝΤΙΔΑ**ΠΡΟΣΟΧΗ!****Αιχμηρές ακμές!**

Κίνδυνος εκδορών, σύνθλιψης, αποκοπής. Να φοράτε πάντα γάντια εργασίας!

**ΠΡΟΣΟΧΗ!****Κίνδυνος τραυματισμού!**

Μετά την ολοκλήρωση εργασιών συντήρησης και επισκευής τοποθετήστε πάλι όλα τα καλύμματα με τις αρχικές βίδες!

**ΠΡΟΣΟΧΗ!****Κίνδυνος εξαιτίας φθοράς!**

Ο χρήστης του βαρούλκου πρέπει να ελέγχει τα συρματόσχοινα / τις ταινίες για φθορά πριν από κάθε χρήση (DIN ISO 4309 / BGR 500). Τα χαλασμένα συρματόσχοινα / ταινίες πρέπει να αντικαθίστανται αμέσως!

- Η συντήρηση και ο έλεγχος του βαρούλκου επιτρέπεται να πραγματοποιούνται μόνο από αρμόδια άτομα!
- Ο μηχανισμός πέδησης είναι γρασαρισμένος από τον κατασκευαστή με ειδικό γράσο (Wolfracoat 99113). Δεν επιτρέπονται άλλα λάδια και γράσα!

Έλεγχος βαρούλκου

Απαιτείται έλεγχος από εξειδικευμένο άτομο πάντοτε στις εξής περιπτώσεις:

- Κατά την πρώτη λειτουργία
- Μετά από κάθε νέα τοποθέτηση
- Μία φορά το χρόνο
 - ⇒ Εξειδικευμένο άτομο υπό την έννοια του Κανονισμού Λειτουργικής Ασφάλειας είναι το άτομο, που μέσω της επαγγελματικής κατάρτισής του, της επαγγελματικής εμπειρίας του και της τρέχουσας επαγγελματικής απασχόλησής του διαθέτει τις απαιτούμενες τεχνικές γνώσεις για τον έλεγχο των εξοπλισμών.
 - Προσέξτε επίσης τους πιθανούς πρόσθετους εθνικούς κανονισμούς.

Διαστήματα συντήρησης

- Σε σταθερή λειτουργία έως 100% του ονομαστικού φορτίου: Μετά από 100 m ανεβάσματος και κατεβάσματος
- Σε σταθερή λειτουργία κάτω από 50% του ονομαστικού φορτίου: Μετά από 200 m ανεβάσματος και κατεβάσματος

Εντός αυτών των διαστημάτων πραγματοποιείτε τις εξής εργασίες:

- Εργασίες ελέγχου
- Λίπανση

Εργασίες ελέγχου

- Έλεγχος ευκινησίας του χειροστροφάλου
- Έλεγχος λειτουργίας ασφάλισης του αναστολέα
- Σε μεγαλύτερη διάρκεια χρήσης ελέγξτε τη φθορά των δίσκων φρένου ή του κολλητού τακακιού φρένου.
 - ⇒ Το πάχος του τακακιού φρένου πρέπει να είναι τουλάχιστον 1,5 mm!

Λάδι και σημεία λίπανσης

Το βαρούλκο έχει λιπανθεί πριν την παράδοση. Να λιπαίνετε τακτικά τα ακόλουθα σημεία:

- Πλήμνη τυμπάνου.
- Οδοντωτή στεφάνη. / Οδόντωση των οδοντοτροχών
- Κουζινέτα του άξονα κίνησης.
- Δακτύλιος ασφάλισης.

Γράσο συνιστώμενο από την AL-KO:

- Γράσο γενικής χρήσης OMV Whiteplex.
- Γράσο γενικής χρήσης Staburags NBU12K.

ΒΟΗΘΕΙΑ ΣΕ ΒΛΑΒΕΣ

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το φορτίο δεν συγκρατείται	Το συρματόσχοινο / ο ιμάντας έχει τυλιχθεί λανθασμένα ⇒ <i>Λάθος φορά περιστροφής κατά την ανύψωση</i>	Σωστή τοποθέτηση συρματόσχοινου / ιμάντα
	Φρένο φθαρμένο ή ελαττωματικό	Ελέγξτε τα εξαρτήματα του φρένου και αντικαταστήστε τα φθαρμένα εξαρτήματα
	Ο δίσκος φρένου υγρός ή λαδωμένος	Καθαρίστε ή αντικαταστήστε τους δίσκους φρένου
Το φρένο φορτίου δεν ανοίγει	Ο μηχανισμός δίσκου φρένου ή οι δίσκοι φρένου στραβωμένοι	Το βαρούλκο δεν πρέπει να φέρει φορτίο! Λύστε το φρένο με ελαφρύ κτύπημα με την παλάμη στο χειροστρόφαλο προς την κατεύθυνση "Κατέβασμα" ⇒ <i>Ενδεχ. μπλοκάρτε τα γρανάζια μέχρι να χαλαρώσει ο χειροστρόφαλος.</i> ⇒ <i>Γρασάρετε το σπειρώμα της υποδοχής χειροστροφάλου</i>

ΕΠΙΣΚΕΥΗ

Εργασίες επισκευής



ΠΡΟΣΟΧΗ!

Οι εργασίες επισκευής επιτρέπεται να εκτελούνται μόνο στο σέρβις της AL-KO ή σε εξουσιοδοτημένα συνεργεία.

- Σε περίπτωση επισκευής διατίθεται για τους πελάτες μας στην Ευρώπη ένα ευρύ δίκτυο σημείων σέρβις AL-KO.
- Ζητήστε τον κατάλογο των σημείων σέρβις AL-KO απευθείας από εμάς: www.al-ko.com

Τα ανταλλακτικά είναι εξαρτήματα ασφαλείας!

- Για την τοποθέτηση ανταλλακτικών στα προϊόντα μας συνιστούμε αποκλειστικά γνήσια εξαρτήματα AL-KO ή εξαρτήματα που έχουν την ρητή έγκρισή μας.
- Για τον σαφή προσδιορισμό των ανταλλακτικών, το σημείο σέρβις της εταιρείας μας χρειάζεται τον αριθμό ταυτότητας του ανταλλακτικού (ETI).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το φρένο φορτίου δεν κλείνει	Ο χειροστρόφαλος δεν στράφηκε σωστά κατά την τοποθέτηση κι έτσι έχει σφηνώσει με την εξαγωγική βίδα	Βλέπε τοποθέτηση χειροστροφάλου και υποδείξεις ελέγχου
Δυσκίνητο κατέβασμα με ή χωρίς φορτίο	Το σπείρωμα της υποδοχής χειροστροφάλου έχει κολλήσει	Γρασάρετε το σπείρωμα της υποδοχής χειροστροφάλου



Σε περίπτωση βλαβών που δεν συμπεριλαμβάνονται σε αυτόν τον πίνακα ή τις οποίες δεν μπορείτε να διορθώσετε μόνοι σας, απευθυνθείτε στο αρμόδιο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της εταιρείας μας.

ΔΗΛΩΣΗ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ ΕΚ

Με την παρούσα δηλώνουμε ότι το παρόν προϊόν ανταποκρίνεται στην έκδοση που τίθεται από εμάς σε κυκλοφορία στις παρακάτω αναφερόμενες σχετικές διατάξεις της οδηγίας της ΕΚ και στα εναρμονισμένα πρότυπα.

Προϊόν

Τροχαλία συρματόσχοιου
ALKO

Κατασκευαστής

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Πληρεξούσιος

ALOIS KOBER GmbH
Διεύθυνση τμήματος τεχν.
εξέλιξης πιστοποίησης /
διαχείρισης δεδομένων
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Τύπος

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Οδηγίες ΕΚ

2006/42/EG

Εναρμονισμένα πρότυπα

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Σειρά

BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Κοινοποιημένος οργανισμός

DGVU Test
Οργανισμός ελέγχου και
πιστοποίησης
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Εξέταση τύπου ΕΚ

Αρ. βεβαίωσης
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

ORJINAL KULLANIM KILAVUZUNUN ÇEVİRİSİ

İçindekiler

Bu doküman hakkında.....	80
Ürün tanımı.....	80
Teknik veriler.....	80
Emniyet uyarıları.....	81
Montaj.....	81
Operasyon.....	82
Onarım ve bakım.....	83
Onarım.....	84
Arızalar durumunda yardım.....	84
At uygunluk beyanı.....	85

BU DOKÜMAN HAKKINDA

- Çalıştırmadan önce bu kullanım kılavuzunu okuyun. Bu, emniyetli çalışma ve arızasız kullanım için ön şarttır.
- Bu belgelerde ve cihaz üzerinde bulunan emniyet ve uyarı işaretlerini dikkate alın.
- Cihazı kullanmak için bu kullanım kılavuzunu muhafaza edin ve sonraki kullanıcıya da teslim edin.

TEKNİK VERİLER

Plus modeli	351	501	901D	901	1201
Azami yük çekiş (N) en alt halat konumu (F ₁) en üst halat konumu (F _{6/7/9})	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Dişli oranı	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Halat * Asgari kopma kuvveti (F _{min}) Kasnak kapasitesi (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Bant **(mm) Asgari kopma kuvveti (F _{min}) Kasnak kapasitesi (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m
Çekme kayışı (Kaldırılmasına izin verilmez) Asgari kopma kuvveti (F _{min}) Kasnak kapasitesi (m)	42x1 9 kN 4 m	42x1 12,5 kN 7 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	52x1,4 22,5 kN 10 m	55x1,6 30 kN 12,5 m

İşaret açıklamaları



DUYURU!

Bu uyarı işaretlerine uyulması durumunda yaralanmalar ve / veya maddi hasarlar önenebilir.



Daha iyi anlamak ve kullanmak için özel uyarılar.

ÜRÜN TANIMI

Halatlı vinçlerin modelleri: Plus

- 351 Standard
- 501 Standard / sarma otomatığı
- 901 Standard / sarma otomatığı
- 9011D çift manivelalı
- 1201 Standard / sarma otomatığı

yalnızca teknik verilerde belirtilen yüklerin kaldırılması, indirilmesi ve çekilmesine uygundur.

Halatlı vinçler şunlar için uygun değildir:

- Sahneler ve stüdyolar (BGV C1)
- hareketli insan taşıyıcıları (BGR 159)
- inşaat asansörleri
- motorlu işletme
- Sürekli işletme

Halatlı vinçler şu yerlerde uygun değildir:

- patlama tehlikesi olan çevre
- korosif çevre

Plus modeli	351	501	901D	901	1201
Asgari yük (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
İzin verilen çevre sıcaklığı	- 20° ila + 50°C				

* EN 12385-4 uyarınca (kablo sınıfı 6x19 / 6x19 M / 6x19 W - / WRC)

** DIN EN 13157 uyarınca (bant için 7 katı güvenlik gereklidir)

EMNİYET UYARILARI



DUYURU!

Frenin çözülmesiyle tehlike!

Yük basıncı freni sarsıntı nedeniyle çözülebilir. Çekme kayışı yüklerin emniyete alınmasında kullanılamaz! Yük altında manivelayı çıkartmayın!

- Ölüm tehlikesi! Asla sallanan yüklerin altında durmayın!
- Kaza tehlikesi! Yükler uzun süreli indirildiğinde fren sistemi aşırı ısınabilir. Soğutma araları verin!
 - ⇒ *Azami sarkıtma süresi yüke bağlı olarak 2 - 5 dakika.*
- Yalnız kancanın sıkıştırılmış kablo ilmiği üzerinden kabloya sıkıca bağlanmış kablo kullanın. Uç bağlantılar EN 13411-3 uyarınca radansa ile 13411-1 uyarınca.
 - ⇒ *Yukarıda belirtilen EN normlarında farklı belirtilmediyse, halat bağlantıları halatın asgari kopma kuvvetinin en az % 85'i oranında kuvvete kopmadan dayanmalıdır.*
- Kanca ve bağlantı elemanları (gönye), halat ve bantlarda 4 katı güvenliğe sahip olmalıdır. 2 katı nominal yüke sahip statik yüklemeye kesintisiz deformasyon meydana gelmemelidir. 4 katı statik yüklemeye, eğmek ve deformasyona izin verilir fakat yükün buna rağmen güvenli bir şekilde taşınması gerekir (bkz. EN 13157). Alternatif olarak garantili gücüne sahip EN 1677-2 uyarınca bir kanca kullanılabilir.
- Keskin kenarlar! Sıyrılma, ezilme, kesilme tehlikesi. Her zaman iş eldivenleri giyin.
- Kayış kullanımında gerekli kopma yüküne dikkat edin.
 - ⇒ *Dikilen bandın kopma kuvveti, en alt halat konumunda belirtilen çekme kuvvetinin en az 7 katı olmalıdır.*
- Halatları / kayışları düğümlemeyin.
- Kayışları asitler veya çözeltilerle temas ettirmeyin.

- Kayışları kapakla nem ve sürekli güneş ışığına maruz kalmaktan koruyun.
- Teknik verilerde belirtilen çekme kuvvetleri aşılmamalıdır.
- Serbestçe salınan, kaldırma işlemi sırasında kendi ekseninde dönmesi muhtemel yükü kaldırmak için dönmeyen veya az dönen halat kullanın!

MONTAJ

Manivela montajı



Manivela, tahrik mili veya halat kasmağı hareket etmeden en az sola 1/4 dönüş çevrilmelidir.

Sıkmak için tork anahtarı kullanın! Sıkma momenti 20 Nm.

Model 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Altı köşe civata, yaylı rondela ve diski tahrik milinden çıkarın (1-1).
2. Halat kasmağını tutun ve manivela / manivela somununu tam olarak çevirin.
3. Çamaşır makinesi ve çamaşır makinesi üzerine bahar (2-1).
4. Altı köşe civatayı saat yönünün tersine kuvvetlice çevirin (2-1).
5. Manivela / manivela somununu tutun ve altı köşe civatayı tork anahtarıyla sıkın.
6. Manivela / manivela somununun hareket edip etmediğini kontrol edin.
7. Kapak başlığını takın (2-2).

901 Plus D - çift manivelalı modeli

1. Manivelayı tahrik miline takın (3-1).
2. Yay pimlerini monte edin
3. Manivelayı 180° sabitleyerek takın (3-2).
4. Yay pimlerini monte edin

Model 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus sarma otomatiki

1. Emniyet düğmesini çıkarın (4-1).
2. Manivelayı tahrik miline takın (4-2).
 - ⇒ *Emniyet düğmesi kendiliğinden yerine oturmazdır.*

Halatın montajı



Yük altındayken en az iki halat sargısı makarada kalmalıdır! Halat bitişini renkli biçimde işaretleyin.

Model 351 Plus

1. Çelik halatı içeriden dışarıya halat kasnağının uzun deliğinin içinden takın (7).
2. Halat ucunu büyük ilimikle kelepçeye takın ve altı köşe civatayı yavaşça sıkın (8).
3. İlimiği kelepçeye kadar geri çekin ve sekiz köşe somunu azami 10 Nm ile sıkın.
4. Halatı iki kıvrımla dolayın.
 - ⇒ *bunun için manivelayı "Kaldır" dönme yönünde çevirin.*
5. Halat sonunu boyayla işaretleyin (6-2).

Model 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Çelik halatı içeriden dışarıya halat kasnağının uzun deliğinin içinden takın (9-1).
2. Halat ucunu halat kelepçe kalıbına takın.
 - ⇒ *Halat ucu en az 10 mm çıkıntı yapmalıdır (9-2).*
3. Halat kelepçesi somunlarını sıkıca sıkın ($M5 = 6 \text{ Nm}$; $M6 = 10 \text{ Nm}$).
4. Halatı iki kıvrımla dolayın.
 - ⇒ *bunun için manivelayı "Kaldır" dönme yönünde çevirin.*
5. Halat sonunu boyayla işaretleyin (6-2).

1201 Plus modeli

1. Çelik halatı içeriden dışarıya halat kasnağının uzun deliğinin içinden takın (10-1).
2. Çelik halatı halat kasnağının kelepçe kılıfına takın.
3. Çelik halatı her iki iç altı köşe vidayla sıkın (10-2).
4. Halatı iki kıvrımla dolayın.
 - ⇒ *bunun için manivelayı "Kaldır" dönme yönünde çevirin.*
5. Halat sonunu boyayla işaretleyin (6-2).

Bant montajı opsiyonu

Vinçlerimizde bir halat yerine opsiyonel olarak özel bir polyeester bant kullanabilirsiniz.



DUYURU!

Kaza tehlikesi!

Dikilen bandın kopma kuvveti, en alt halat konumunda belirtilen çekme kuvvetinin en az 7 katı olmalıdır.



Bant montajında şuna dikkat edin: - Çevirme kolunu daima "KALDIR" yönünde çevirin!

Kayış montajı

Model 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. AL-KO parçasını kayış ilmiğine itin (11-1).
2. Pimle emniyete alın (11-2).
3. Kayışı iki kıvrımla açın ve kayış çıkışını boyayla işaretleyin.

1201 modeli Plus

1. AL-KO parçasını kayış ilmiğine itin (12-1).
2. Vida ve altı köşe vidayla emniyete alın (12-2, 13).
3. Kayışı iki kıvrımla açın ve kayış çıkışını boyayla işaretleyin.

Halatlı vincin sabitlemesi

Plus modeli	Sabitlenme malzemesi	Tork
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 vida M8 kalite 8.8 ■ 8 halka 8 DIN 125A 	25 Nm
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 vida M10 kalite 8.8 ■ 8 halka 10 DIN 125A 	49 Nm
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 vida M10 kalite 8.8 ■ 4 halka 10 DIN 125A 	49 Nm

OPERASYON

- Ölüm tehlikesi! Sallanan yüklerin altında durmayın!
- Kaza tehlikesi! Yükler uzun süreli indirildiğinde fren sistemi aşırı ısınabilir. Soğutma araları verin!
 - ⇒ *Azami sarkıtma süresi yüke bağlı olarak 2 - 5 dakika.*

- Halatlı vincin fren fonksiyonunu kontrol edin, "Kaldır" yönüne dönüş sırasında kilik sesi mevcut olmalıdır!
 - ⇒ *Dikkat: Tip 901D'de: Yapı türüne bağlı olarak sessiz bir klik sesi duyulur.*
- 501, 901 ve sarma otomatikli 1201 modelinde manivelanın yerine oturup oturmadığını kontrol edin.
- Halatın / kayışın hasarlı olup olmadığını kontrol edin ve ihtiyaç halinde değiştirin.
- Halatı / kayışı keskin kenarlar üzerinden geçirmeyin.
- Yük olmadan halatı / kayışı açmak için hafif gerili tutun. Problemsiz fren fonksiyonu için **en az 25 kg** yük gereklidir.
- Halatı / kayışı yük altında, en az 1,5x halat çapında kenar halkası açıklığı emniyete alınacak şekilde açın. (Şek. 5)

Sapma açısı



Sarma veya çözme sırasında sapma açısı 4°'ten fazla olmamalıdır (6-1).



DUYURU! Kaza tehlikesi!

Halat çıkışını alt solda tahrik mili üzerinden geçirmeyin.

⇒ *Halat tahrik miline temas ettiğinde fren fonksiyonu devre dışı kalabilir!* (14)

Halatlı vinci kullanma

Yük kaldırma, çekme

1. Çevirme kolunu saat yönünde çevirin.

Yükü tutma

1. Çevirme kolunu bırakın.
 - ⇒ *Yük ilgili pozisyonda tutulur.*

Yükü indirme

1. Çevirme kolunu saatin tersi yönünde çevirin.
 - ⇒ *Takılı olan fren, çevirme kolunun geri tepmesini önler.*

Sarma otomatığı



DUYURU!

Yük altında tahrik milindeki manivela takılı kalabilir.

1. Manivelayı saat yönünün tersine çevirin.
 - ⇒ *Halat kasnağı birlikte çevrilemez.*
2. Emniyet düğmesini çıkarın.

3. Manivelayı çıkarın ve öngörülen askıya takın.
4. Halatı / kayışı hızlıca açın.

ONARIM VE BAKIM



DİKKAT!

Keskin kenarlar!

Sıyırma, sıkışma, kesme nedeniyle tehlike. Daima iş eldiveni kullanın!



DUYURU!

Yaralanma tehlikesi!

Bakım ve onarım çalışmalarından sonra tüm kapakları orijinal civataları kullanarak tekrar takın!



DUYURU!

Aşınma tehlikesi!

Vinç operatörü her kullanımdan önce halatın / bantların aşınıp aşınmadığını kontrol etmelidir (DIN ISO 4309 / BGR 500). Hasarlı halatları / bantları hemen değiştirin!

- Halatlı vincin bakım ve kontrolü yalnız yetkili kişilerce yapılmalıdır!
- Frenleme mekanizmasına, üretici tarafından özel bir gres (Wolfracoat 99113) sürülmüştür. Başka yağ ve greslere izin verilmez!

Halatlı vincin kontrolü

Yetkili bir kişi tarafından kontrolün gerekli olduğu durumlar:

- İlk kez devreye almada
 - Her yeni montajdan sonra
 - Yılda bir kez
 - ⇒ *Çalışma güvenliği yönetmeliğine göre yetkili kişiler, mesleki eğitimi, mesleki deneyimi ve güncel mesleki faaliyeti nedeniyle çalışma araçlarının kontrolü için gerekli teknik bilgilere sahip olan kişilerdir.*
- Bundan ayrıntılı olabilecek ulusal hükümleri de dikkate alın.*

Bakım aralıkları

- %100 nominal yüke kadar sürekli çalışmada: 100 m kaldırma veya indirmeden sonra
- %50 nominal yüke kadar sürekli çalışmada: 200 m kaldırma veya indirmeden sonra

Bu aralıklar içinde aşağıdaki çalışmalar yapılmalıdır:

- Kontrol çalışmaları
- Yağlama

Kontrol çalışmaları

- Çevirme kolunun kolay hareket edip etmediğini kontrol edin
- Kilit mandalının yerine oturma işlevini kontrol edin
- Uzun süreli kullanımda, fren disklerinde aşınmayı ya da fren balatalarındaki yapışmayı kontrol edin.
 - ⇒ *Fren balatasının kalınlığı en az 1,5 mm olmalıdır!*

Yağ ve yağlama noktaları

Vinç teslim edildiğinde yağlanmış durumdadır. Aşağıdaki noktaları düzenli olarak gresleyin:

- Makara göbeği.
- Dişli çember. / Dişli çarklarının dişli tertibatı
- Tahrik milinin yatak burçları.
- Manivela dişlisi.

AL-KO tarafından önerilen gres:

- OMV Whiteplex çok amaçlı gres.
- Staburags NBU12K çok amaçlı gres.

ARIZALAR DURUMUNDA YARDIM

Arıza	Nedeni	Çözüm
Yük tutulmuyor	Halat / kayış yanlış açıldı ⇒ <i>Kaldırma esnasında dönme yönü yanlış</i>	Halatı / kayışı doğru düzenleyin
	Fren aşınmış veya bozuk	Fren parçalarını kontrol edin ve aşınan parçaları yenileyin
	Fren diski nemli veya yağlı	Fren disklerini temizleyin veya değiştirin
Yük basınç freni açılmıyor	Fren diski mekanizması veya fren diskleri gergin	Halatlı vinç yüksüz olmalı! Freni manivelaya avuç içiyle hafifçe vurarak "İndir" konumuna getirerek çözün ⇒ <i>bunun için gerekirse dişli çarklarını manivela gevşeyen kadar bloke edin</i> ⇒ <i>Manivela yatağı vida dişlerini yağlayın</i>
Yük basınç freni kapanmıyor	Manivela montaj sırasında tam çevrilmedi ve bu nedenle altı köşe vıdayla gergin değil	Manivela montajı ve kontrol bilgilerine bakın

ONARIM

Onarım çalışmaları



DUYURU!

Onarım çalışmaları sadece AL-KO servis merkezlerinde ya da yetkili servis işletmelerinde yapılmalıdır.

- Onarım durumunda, AL-KO servis noktalarından oluşan geniş bir ağı, Avrupa'daki müşterilerimizin hizmetindedir.
- AL-KO servis noktalarına ait iletişim bilgilerini doğrudan bizden edinebilirsiniz: www.al-ko.com

Yedek parçalar emniyet parçalarıdır!

- Ürünlerimize sadece orijinal AL-KO parçalarının veya tarafımızdan montajına izin verilen parçaların takılmasını tavsiye ediyoruz.
- Bir yedek parçanın kesin biçimde doğrulanması için yedek parça ID numarasının (ETI) servis noktalarımıza bildirilmesi gerekir.

Arıza	Nedeni	Çözüm
Yükle veya yük olmadan ağır ilerleyen indirme	Manivela yatağı vida dişleri sıkı	Manivela yatağı vida dişlerini yağlayın



Bu tabloda açıklanmamış olan veya tarafınızdan giderilemeyen arızalar için, lütfen yetkili müşteri hizmetlerine başvurun.

AT UYGUNLUK BEYANI

İşbu belgeyle, bu ürünün bizim tarafından piyasaya sürülmüş modelinin, AT yönetmeliğinin aşağıda belirtilmiş temel talimatlarına ve uyumlaştırılmış normlara uygun olduğunu beyan ederiz.

Ürün

AL-KO Seilwinde

Üretici

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Yetkili temsilci

ALOIS KOBER GmbH
Teknik gelişim normlaştırma /
veri yönetimi departman yönetimi
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Tip

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

AT yönetmelikleri

2006/42/EG

Uyumlaştırılmış normlar

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Seri

ÜY 2014/05 - ÜY 2016/05

Onaylanmış kuruluş

DGVU Test
Denetim ve sertifikalandırma
kurumu
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

Örnek denetimi

Belgeleme no.
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014

Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

ПЕРЕВОД ОРИГИНАЛЬНОГО РУКОВОДСТВА ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Содержание

О данной документации.....	86
Описание продукта.....	86
ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ.....	86
Указания по безопасности.....	87
Монтаж.....	88
Обслуживание.....	89
Техобслуживание и уход.....	90
Ремонт.....	91
Помощь при неисправностях.....	91
ЗАЯВЛЕНИЕ О СООТВЕТСТВИИ ЕС.....	93

О ДАННОЙ ДОКУМЕНТАЦИИ

- Перед вводом в эксплуатацию прочесть данное руководство по эксплуатации. Это является предпосылкой надежной эксплуатации и бесперебойной работы.
- Учитывать указания по безопасности и предупредительные указания, приведенные в данной документации, а также на устройстве
- Настоящая документация является неотъемлемой частью описанного изделия и при продаже должна быть передана покупателю вместе.

ТЕХНИЧЕСКИЕ ХАРАКТЕРИСТИКИ

Тип plus	351	501	901D	901	1201
Макс. нагрузка тяга (N)					11500
Нижнее положение троса (F ₁)	3500 N	5000 N	9000 N	9000 N	N
Верхнее положение троса (F _{6/7/9})	1500 N	1700 N	3300 N	3300 N	5000 N
Передаточное отношение редуктора	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Трос *	4 mm	5 mm	7 mm	7 mm	7 mm
Мин. разрывное усилие (F _{min})	10,5 kN	15 kN	27 kN	27 kN	34,5 kN
Макс. длина намотки на барабан (m)	15 m	20 m	20 m	20 m	25 m

Значение знаков



ВНИМАНИЕ!

Точное следование этим предупреждениям может предотвратить нанесение телесных повреждений людям и/или материальный ущерб.



Специальные указания для лучшего понимания и использования.

ОПИСАНИЕ ПРОДУКТА

Лебедки типов: Более

- 351 стандарт
- 501 стандарт / с автоматическим механизмом разматывания
- 901 стандарт / с автоматическим механизмом разматывания
- 901 D с двойной кривошипной рукояткой
- 1201 с автоматическим механизмом разматывания

предназначены исключительно для подъема, опускания и вытягивания грузов, указанных в технических характеристиках.

Лебедки не предназначены для:

- сцен и студий (BGV C1);
- подвижных средств для перемещения людей (BGR 159);
- строительных подъемников;
- моторной эксплуатации;
- непрерывной эксплуатации.

Лебедки не предназначены для:

- применения во взрывоопасной среде;
- применения в коррозионной среде.

Тип plus	351	501	901D	901	1201
Лента **(мм)	35-50x1,6	35-45x2,5	50x2,5	50x2,5	55x3,2
Мин. разрывное усилие (F_{min})	24,5 kN	35 kN	63 kN	63 kN	80,5 kN
Макс. длина намотки на барабан (м)	3 м	3,5 м	6 м	6 м	9 м
Тяговая лента (запрещено использовать для подъема грузов)	42x1	42x1	52x1,4	52x1,4	55x1,6
Мин. разрывное усилие (F_{min})	9 kN	12,5 kN	22,5 kN	22,5 kN	30 kN
Макс. длина намотки на барабан (м)	4 м	7 м	10 м	10 м	12,5 м
Минимальная нагрузка (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Допустимая температура окружающей среды	- 20° до + 50°C				

* согласно EN 12385-4 (класс троса 6x19 / 6x19 M 6x19 W - / WRC)

** По DIN EN 13157 (для ленты требуется 7-кратная защита)

УКАЗАНИЯ ПО БЕЗОПАСНОСТИ



ВНИМАНИЕ!

Опасность вследствие деблокировки тормоза!

Грузоупорный тормоз может деблокироваться из-за вибраций. Не использовать лебедку для страховки грузов! Не снимать кривошипную рукоятку, находящуюся под нагрузкой!

- Опасность для жизни! - Ни в коем случае не находиться под подвешенным грузом!
- Опасность несчастного случая! - При более длительном опускании грузов тормозная система может перегреться. Соблюдать паузы для охлаждения!
 - ⇒ *Максимальная продолжительность опускания 2 - 5 минут.*
- Использовать только такие тросы, в которых карабинный крюк прочно соединен с тросом посредством зажатой строповочной петли. Концевые соединения должны быть выполнены согласно EN 13411-3 с коушами, соответствующими 13411-1.
 - ⇒ *Если в указанных выше европейских стандартах не указано иное, концевые соединения с тросом должны выдерживать без разрыва усилие минимум 85% от минимального разрушающего усилия троса.*
- Крюки и средства соединения (треугольник) тросов и лент должны иметь 4-кратную защиту. При статической нагрузке с двойной номинальной нагрузкой не должна возникать постоянная деформация. При 4-кратной статической нагрузке допускается изгиб или деформация, но груз должен быть надежно зафиксирован (см. EN 13157). В качестве альтернативы можно использовать крюк по EN 1677-2 с гарантированной грузоподъемностью.
- Острые края! Опасность в следствие оцарапывания, защемления, порезов. Всегда надевать рабочие рукавицы.
- При использовании ленты учитывать предписанное разрывное усилие.
 - ⇒ *Разрушающее усилие сшитой ленты должно как минимум в 7 раз превышать заданное тяговое усилие в крайнем нижнем положении троса.*
- Не допускать образования узлов на тросах/лентах.
- Не допускать попадания кислот или щелочей на ленты.
- Предохранить ленты от попадания влаги и длительного воздействия солнечных лучей посредством защитного перекрытия.

- Запрещается превышать указанное в технических характеристиках тяговое усилие.
- При подъеме свободно висящего груза, который во время подъема может повернуться, всегда используйте канаты или тросы, которые вообще или почти не допускают перекручивания!

МОНТАЖ

Монтаж кривошипной рукоятки



Кривошипная рукоятка должна вращаться как минимум на $\frac{1}{4}$ оборота влево, при этом приводной вал или тросовый барабан не должны двигаться!

Для затяжки использовать динамометрический ключ! Крутящий момент затяжки 20 Нм.

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - Standard

1. Снять шестигранный винт, пружинное кольцо и шайбу с приводного вала (1-1).
2. Придерживая катушку, полностью навинтите кривошипную рукоятку/гайку кривошипного механизма.
3. Весна шайбу и шайбу на (2-1).
4. Прочно вкрутите винт против часовой стрелки (2-1).
5. Придерживая кривошипную рукоятку/гайку кривошипного механизма, затяните винт динамометрическим ключом.
6. Проверьте, поддается ли движению кривошипная рукоятка/гайка кривошипного механизма.
7. Установить колпачок (2-2).

Тип 901 Plus D - двойной кривошипной рукояткой

1. Насадить кривошипную рукоятку на приводной вал (3-1).
2. Монттировать распорный штифт.
3. Насадить кривошипную рукоятку со смещением на 180° (3-2).
4. Монттировать распорные штифты.

Тип 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - автоматическим механизмом разматывания

1. Вынуть кнопку фиксации (4-1).
2. Насадить кривошипную рукоятку на приводной вал (4-2).
⇒ Кнопка блокировки должна автоматически зафиксироваться.

Монтаж троса



При наличии груза на барабане должно оставаться не менее двух витков троса! Маркировать краской предельную длину троса.

Тип 351 Plus

1. Продеть стальной трос изнутри наружу через продольное отверстие тросового барабана (7).
2. Вставить конец троса в зажимную скобу, образовав большую петлю, и слегка привернуть шестигранную гайку (8).
3. Протянуть петлю обратно до зажимной скобы и прочно затянуть шестигранную гайку с усилием макс. 10 Нм.
4. Намотать два витка ленты.
⇒ Для этого вращать кривошипную рукоятку в направлении вращения «Поднять».
5. Маркировать краской предельную длину троса (6-2).

Тип 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Проведите стальной трос изнутри наружу через продольное отверстие барабана (9-1).
2. Проведите конец троса через отверстие в зажиме для троса.
⇒ Конец троса должен выступать как минимум на 10 мм (9-2).
3. Прочно затяните гайки зажима для троса ($M5 = 6 \text{ Nm}$; $M6 = 10 \text{ Nm}$).
4. Намотать два витка ленты.
⇒ Для этого вращать кривошипную рукоятку в направлении вращения «Поднять».
5. Маркировать краской предельную длину троса.(6-2).

Тип 1201 Plus

1. Продеть стальной трос изнутри наружу через продольное отверстие тросового барабана (10-1).
2. Вставить стальной трос в закрепительную втулку тросового барабана.

3. Прочно закрепить стальной трос посредством обоих винтов с внутренним шестигранником (10-2).
4. Намотать два витка ленты.
 - ⇒ Для этого вращать кривошипную рукоятку в направлении вращения «Поднять».
5. Маркировать краской предельную длину троса (6-2).

Опциональный монтаж ленты

Наши лебедки возможно использовать не только с тросом, но также опционально со специальной лентой.



ВНИМАНИЕ!

Опасность несчастного случая!

Разрушающее усилие сшитой ленты должно как минимум в 7 раз превышать заданное тяговое усилие в крайнем нижнем положении троса.



При монтаже ленты учитывать следующее: - всегда вращать кривошипную рукоятку в направлении «ПОДЪЕМ»!

Монтаж ленты

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Продеть штекерное соединение AL-KO через петлю ленты (11-1).
2. Зафиксируйте с помощью шплинта (11-2).
3. Намотать два витка ленты и маркировать краской предельную длину нагружаемой ленты.

Тип 1201 Plus

1. Продеть штекерное соединение AL-KO через петлю ленты (12-1).
2. Затем зафиксировать посредством винта и шестигранной гайки M6 (12-2, 13).
3. Намотать два витка ленты и маркировать краской предельную длину нагружаемой ленты.

Крепление лебедки

Тип	Крепежныепринад	Крутящиймомент
351	■ 3 шестигранных винта M8 8.8	25 Nm
	■ 3 шайбы8 DIN 125A	

Тип	Крепежныепринад	Крутящиймомент
501 901 Plus D 901	■ 3 шестигранных винта M10 8.8	49 Nm
	■ 3 шайбы10 DIN 125A	
1201	■ 4 шестигранных винта M10 8.8	49 Nm
	■ 4 шайбы10 DIN 125A	

ОБСЛУЖИВАНИЕ

- Опасность для жизни! Ни в коем случае не находиться под подвешенным грузом!
- Опасность несчастного случая! При более длительном опускании грузов тормозная система может перегреться. КÜ
 - ⇒ Максимальная продолжительность опускания 2 - 5 минут.
- Следить за исправностью тормозной функции; при вращении в направлении «Подъем» должен быть слышен щелчок!
 - ⇒ Внимание: для типа 901D: из-за конструкции здесь слышен только тихий щелчок.
- Проверить, зафиксирована ли кривошипная рукоятка (501A, 901A, 1201A).
- Проверять трос/ленту на отсутствие повреждений и при необходимости заменить.
- Не прокладывать трос/ленту через острые края.
- При наматывании троса/ленты без груза поддерживать небольшое натяжение. Для обеспечения безупречного функционирования тормоза требуется нагрузка **не менее 25 кг**.
- Находящиеся под нагрузкой трос/ленту наматывать лишь настолько, чтобы обеспечивался выступ бокового диска не менее 1,5x диаметр троса.

Угол отклонения



При сматывании или разматывании угол отклонения должен составлять не более 4° (6-1).

**ВНИМАНИЕ!****Опасность несчастного случая!**

Не проводите конец троса влево вниз, под приводной вал!

⇒ При контакте троса с приводным валом возможен отказ функции торможения! (14)

**ВНИМАНИЕ!****Угроза получения травм!**

По окончании работ по техобслуживанию и ремонту снова прикрутите все крышки с помощью оригинальных болтов!

**ВНИМАНИЕ!****Опасность в связи с износом!**

Пользователь лебедки обязан проверять тросы/ленты перед каждым использованием на предмет износа (DIN ISO 4309 / BGR 500). Немедленно заменяйте поврежденные тросы/ленты!

Эксплуатация лебедки**Подъем, вытягивание груза**

1. Вращать кривошипную рукоятку в направлении по часовой стрелке.

Удерживание груза

1. Отпустить кривошипную рукоятку.
 - ⇒ Груз удерживается в соответствующем положении.

Опускание груза

1. Повернуть кривошипную рукоятку против часовой стрелки.
 - ⇒ Монтированный тормоз предотвращает обратное вращение кривошипной рукоятки.

Автоматический механизм разматывания**ВНИМАНИЕ!**

Находясь под нагрузкой, кривошипная рукоятка должна оставаться вставленной в приводной вал!

1. Вращать кривошипную рукоятку в направлении против часовой стрелки.
 - ⇒ Тросовый барабан при этом не должен вращаться.
2. Вынуть кнопку фиксации.
3. Снять кривошипную рукоятку и насадить ее на предусмотренную для этого скобу.
4. Быстро размотать трос/ленту.

ТЕХОБСЛУЖИВАНИЕ И УХОД**ВНИМАНИЕ!****Острые края!**

Опасность в следствие оцарапывания, защемления, порезов. Всегда надевать рабочие рукавицы!

- Для техобслуживания и проверки лебедки разрешено привлекать только уполномоченных лиц!
- Тормозной механизм обработан специальной смазкой (Wolfracoat 99113) на заводе-изготовителе. Использование других масел или смазок не допускается!

Проверка лебедки

Проверка компетентным специалистом всегда необходима в следующих случаях:

- при первом вводе в эксплуатацию;
 - после каждого нового монтажа;
 - один раз в год.
 - ⇒ Согласно предписаниям по безопасности при работе на предприятии компетентными специалистам являются лица, «которые согласно своему профессиональному образованию и актуальной профессиональной деятельности владеют требуемыми специальными знаниями для проверки рабочих средств».
- Также соблюдайте применимые национальные предписания.

Периодичность техобслуживания

- При непрерывной работе – до 100% номинальной нагрузки: после 100 м подъемов и опусканий
- При непрерывной работе – до 50% номинальной нагрузки: после 200 м подъемов и опусканий

С соблюдением этих интервалов необходимо выполнять следующие работы:

- Контроль
- Смазка

Работы по контролю:

- проверка легкости хода кривошипной рукоятки;
- проверка функции фиксации защелки;
- при более продолжительном использовании проверить износ тормозных дисков или наклеенной тормозной накладки.
 - ⇒ Толщина тормозной накладки должна составлять не менее 1,5 мм!

Точки смазки маслом и смазкой

При поставке лебедка смазана. Регулярно смазывать следующие точки:

- ступица барабана;
- зубчатый венец; / зубья шестерен
- подшипниковые втулки приводного вала;
- стопорная втулка.

Смазка, рекомендованная AL-KO:

- универсальная консистентная смазка OMV Whiteplex.
- универсальная консистентная смазка Staburags NBU12K.

ПОМОЩЬ ПРИ НЕИСПРАВНОСТЯХ

Неисправность	Причина	Способ устранения
Груз не удерживается	Трос/лента намотан(-а) неправильно ⇒ <i>Неправильное направление вращения при подъеме</i>	Правильно наложить трос/ленту
	Тормоз износился или неисправен	Проверить детали тормоза и заменить износившиеся детали
	Тормозной диск влажный или покрыт маслом	Очистить или заменить тормозные диски

РЕМОНТ

Ремонтные работы



ВНИМАНИЕ!

Ремонтные работы разрешено проводить только сервисным центрам AL-KO или авторизованным предприятиям.

- В случае ремонта к услугам наших клиентов в Европе широкая сеть центров сервисного обслуживания AL-KO.
- Вы можете получить список сервис-центров AL-KO прямо у нас: www.al-ko.com

Запасные части гарантируют надежность!

- Для установки запасных частей в наши изделия мы рекомендуем использовать только оригинальные части производства компании AL-KO или части, которые однозначно были разрешены нами для использования.
- Для того, чтобы осуществить однозначную идентификацию запасных частей, необходимо сообщить в наши сервисные центры идентификационный номер запчасти (ETI).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Грузоупорный тормоз не деблокируется	Механизм тормозных дисков или тормозные диски перекосились	Кривошипная рукоятка не должна быть нагружена! Деблокировать тормоз, слегка ударив ладонью по кривошипной рукоятке в сторону «ОПУСКАНИЕ» ⇒ для этого при необходимости, заблокировать шестерни настолько, чтобы ослабилась кривошипная рукоятка. ⇒ Смазать резьбу крепления кривошипной рукоятки смазкой
Грузоупорный тормоз не блокируется	При монтаже кривошипная рукоятка не была полностью накручена, и поэтому перекосилась вместе с шестигранным винтом	См. монтаж кривошипной рукоятки и указания по контролю
Опускание с грузом или без него затруднительно	Отсутствует смазка на резьбе крепления кривошипной рукоятки	Смазать резьбу крепления кривошипной рукоятки смазкой



При возникновении неполадок, которые не приведены в данной таблице или которые невозможно устранить самостоятельно, следует обращаться в одну из сервисных мастерских нашей компании.

ЗАЯВЛЕНИЕ О СООТВЕТСТВИИ ЕС

Настоящим заявляем, что данный продукт в выпущенной нами модификации соответствует указанным ниже надлежащим положениям директивы ЕС и гармонизированным стандартам.

Продукт
Лебедка AL-KO

Изготовитель
ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Уполномоченный
ALOIS KOBER GmbH
Руководство отдела по тех.
развитию, нормированию и
управлению данными
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Тип
351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Директивы ЕС
2006/42/EG

Гармонизированные стандарты
DIN EN 13157
EN ISO 12100

Серия
BJ 2014/05 - BJ 2016/05

Уполномоченный орган
DGUV Test
Орган по сертификации и
испытаниям
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

**Испытание
типового образца**
Свидетельство №
HSM 14009

Kötz, 17.09.2014



Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

ПЕРЕКЛАД ОРИГІНАЛЬНОГО ПОСІБНИКА З ЕКСПЛУАТАЦІЇ

Зміст

Про цю документації.....	94
Опис виробу.....	94
ТЕХНІЧНІ ХАРАКТЕРИСТИКИ.....	94
Вказівки щодо безпеки.....	95
Монтаж.....	96
Керування.....	97
Технічне обслуговування і догляд.....	98
Ремонт.....	99
Допомога в разі неполадок.....	99
ДЕКЛАРАЦІЯ ПРО ВІДПОВІДНІСТЬ СТАНДАРТАМ ЄС.....	100

ПРО ЦЮ ДОКУМЕНТАЦІЇ

- Прочитайте цей посібник з експлуатації перед початком роботи з інструментом. Це забезпечить його безпечну й безперебійну роботу.
- Виконуйте вказівки щодо безпеки та попередження, наведені в цьому документі та на пристрої.
- Документація є частиною продукту і повинні бути передані покупцеві для продажу

ТЕХНІЧНІ ХАРАКТЕРИСТИКИ

Серія Plus	351	501	901D	901	1201
Макс. навантаження, тяга (N) найнижче положення каната (F ₁) найвище положення каната (F _{6/7/9})	3500 N 1500 N	5000 N 1700 N	9000 N 3300 N	9000 N 3300 N	11500 N 5000 N
Передатне відношення редуктора	2,5 : 1	3,75 : 1	8,75 : 1	8,75 : 1	10,5 : 1
Канат * Мінімальна руйнівна сила (F _{min}) Місткість барабана (m)	4 mm 10,5 kN 15 m	5 mm 15 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 27 kN 20 m	7 mm 34,5 kN 25 m
Гурт ** (mm) Мінімальна руйнівна сила (F _{min}) Місткість барабана (m)	35-50x1,6 24,5 kN 3 m	35-45x2,5 35 kN 3,5 m	50x2,5 63 kN 6 m	50x2,5 63 kN 6 m	55x3,2 80,5 kN 9 m

Пояснення знаків



УВАГА!

Точне виконання цих попереджень допоможе уникнути тілесних ушкоджень та матеріальних збитків.



Спеціальні вказівки для кращого розуміння та використання.

ОПИС ВИБОРУ

Лебідки серій: Plus

- 351 стандарт
- 501 стандарт/з намотувальним автоматом
- 901 стандарт/з намотувальним автоматом
- 901D з подвійним кривошипом
- 1201 з намотувальним автоматом

призначені виключно для підйому, опускання та перетягування вантажів, зазначених у технічних характеристиках.

Лебідки заборонено використовувати:

- з платформами та студіями (BGV C1);
- з рухомими засобами для фотографування людей (BGR 159);
- з будівельними підйомниками;
- у якості двигуна;
- для постійної роботи.

Лебідки не допущені до експлуатації:

- у вибухонебезпечному середовищі;
- у корозивному середовищі.

Серія Plus	351	501	901D	901	1201
Таль для перетягування (не для підйому)	42x1 9 kN	42x1 12,5 kN	52x1,4 22,5 kN	52x1,4 22,5 kN	55x1,6 30 kN
Мінімальна руйнівна сила (F_{min})	4 m	7 m	10 m	10 m	12,5 m
Місткість барабана (m)					
Мінімальне навантаження (kg)	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Допустима температура навколишнього середовища	від - 20° до + 50°C				

* відповідно до стандарту EN 12385-4 (канат класу 6 x 19 / 6 x 19 M / 6 x 19 W - / WRC)

** відповідно до DIN EN 13157 (7-разовий запас міцності для стрічки)

ВКАЗІВКИ ЩОДО БЕЗПЕКИ



УВАГА!

Небезпека при відпусканні гальма!

Внаслідок вібрації можливе відпускання вантажоупорного гальма. Не використовуйте лебідку для фіксації вантажів! Не знімайте кривошип, коли лебідка навантажена!

- Небезпека для життя! - Знаходиться під підвишеним вантажем суворо заборонено!
- Небезпека нещасного випадку! - При тривалому опусканні вантажів можливе нагрівання гальмівної системи. Робіть перерви для охолодження!
 - ⇒ *Максимальна тривалість опускання залежно від вантажу 2—5 хвилин.*
- Використовуйте тільки канати, у яких карабінний гак міцно з'єднаний з канатом через пресовану стропувальну петлю. Кінцеве закладення відповідно до EN 13411-3 із коушем відповідно до 13411-1.
 - ⇒ *Якщо інше не буде зазначено у вщезгаданих нормах ЄС, кінцеві закладення тросу повинні витримувати навантаження, що становить принаймні 85 % мінімального значення розривної сили тросу, без виникнення розриву.*
- Гаки та засоби для з'єднання (трикутник) повинні кріпитися до тросів та стрічок з 4-разовим запасом міцності. При статичному навантаженні, що перевищує номінальне в 2 рази, не виникає тривала деформація. При 4-разовому статичному навантаженні можливе розгинання або деформація, але вантаж буде й надалі міцно утримуватися (див. EN 13157). В якості альтернативи може використовуватися гак відповідно до стандарту EN 1677-2 з гарантованою вантажопідйомністю.
- Гострі краї! Небезпека зачеплення, затискання та порізів. Завжди використовуйте робочі рукавиці.
- При використанні талю враховуйте руйнівне навантаження.
 - ⇒ *Розривна сила з'єднання стрічок має принаймні в 7 разів перевищувати силу розтягування, що прикладається в найнижчому ряду.*
- Не зав'язуйте канати/талі у вузли.
- Не допускайте контакту талів з кислотами та лугами.
- Закривайте талі кожухом, щоб захистити їх від вологості та сонячного проміння.
- Не можна перевищувати силу розтягнення, наведену в технічних даних.
- При підйомі вільно підвішеного вантажу, який може повернутися під час підйому, завжди використовуйте троси/канати, які зовсім або майже не піддаються перекручуванню!

МОНТАЖ

Монтаж кривошипа



Кривошип повинен обертатися щонайменше на 1/4 оберту ліворуч, не призводячи до обертання приводного вала або канатного барабана.

Для затягування використовуйте динамометричний ключ! Момент затягування 20 Н·м.

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, - стандарт

1. Зніміть з приводного вала болт з шестигранною головкою, пружинне кільце та шайбу (1-1).
2. Притримуючи канатний барабан, повністю нагвинтіть кривошип/гайку кривошипа.
3. Навесні пральна машина і пральна машина на (2-1).
4. Міцно вкрутіть болт з шестигранною головкою проти годинникової стрілки (2-1).
5. Притримуючи кривошип/гайку кривошипа, затягніть болт з шестигранною головкою динамометричним ключем.
6. Перевірте, чи рухається кривошип/гайка кривошипа.
7. Встановіть кожух.(2-2).

Тип 901 Plus D - подвійним кривошипом

1. Встановіть кривошип на приводний вал (3-1).
2. Встановіть розпірний штифт.
3. Встановіть кривошип, повернувши його на 180° (3-2).
4. Встановіть розпірні штифти.

Тип 501 Plus, 901 Plus, 1201 Plus - намотувальним автоматом

1. Витягніть кнопку фіксації (4-1).
2. Встановіть кривошип на приводний вал (4-2).
⇒ Кнопка фіксації повинна автоматично увійти у зачеплення.

Монтаж каната



Під вантажем на барабані повинні залишатися мінімум два витки линви! Помітити кінець линви фарбою.

Тип 351 Plus

1. Проведіть сталевий канат зсередини назовні через поздовжній отвір канатного барабана (7).
2. Вставте кінець каната з великою петлею у притискний хомут та злегка затягніть шестигранну гайку (8).
3. Відтягніть петлю до притискного хомута та затягніть шестигранну гайку з моментом не більше 10 Н·м.
4. Намотайте канат на два оберти.
⇒ Для цього поверніть кривошип у напрямку підйому.
5. Позначте місце виходу каната фарбою (6-2).

Тип 501 Plus, 901 Plus D, 901 Plus

1. Проведіть сталевий канат зсередини назовні через поздовжній отвір канатного барабана (9-1).
2. Проведіть кінець каната через отвір у затискачі каната.
⇒ Кінець каната повинен виступати щонайменше на 10 мм (9-2).
3. Міцно затягніть гайки затискача каната (M5 = 6 Н·м; M6 = 10 Н·м).
4. Намотайте канат на два оберти.
⇒ Для цього поверніть кривошип у напрямку підйому.
5. Позначте місце виходу каната фарбою (6-2).

Тип 1201 Plus

1. Проведіть сталевий канат зсередини назовні через поздовжній отвір канатного барабана (10-1).
2. Вставте сталевий канат у затискну втулку канатного барабана.
3. Затисніть сталевий канат з допомогою двох болтів із внутрішніми шестигранниками (10-2).
4. Намотайте канат на два оберти.
⇒ Для цього поверніть кривошип у напрямку підйому.
5. Позначте місце виходу каната фарбою (6-2).

Опція - монтаж стрічки

На наших лебідках замість линви можна використовувати спеціальну петельну стрічку.



УВАГА!

Небезпека травми!

Розривна сила з'єднання стрічок має принаймні в 7 разів перевищувати силу розтягування, що прикладається в найнижчому ряду.



Дотримуватися при монтажі стрічки:
- Ручку завжди обертати в напрямку "ПІДНІМАТИ"!

Монтаж талья

Тип 351 Plus, 501 Plus, 901 Plus, 901 Plus D

1. Проведіть вставний модуль AL-KO через петлю талья (11-1).
2. Зафіксуйте за допомогою шплінта (11-2).
3. Намотайте таль на два оберти та позначте вихід талья фарбою.

Тип 1201 Plus

1. Проведіть вставний модуль AL-KO через петлю талья (12-1).
2. Зафіксуйте, використовуючи болт та шестигранну гайку (12-2, 13).
3. Намотайте таль на два оберти та позначте вихід талья фарбою.

Закріплення лебідки

Серія Plus	Кріпильний матеріал	Момент
351	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 болта M8, якість 8.8 ■ 3 шайби 8 DIN 125A 	25 Н·м
501 901 Plus D 901	<ul style="list-style-type: none"> ■ 3 болта M10, якість 8.8 ■ 3 шайби 10 DIN 125A 	49 Н·м
1201	<ul style="list-style-type: none"> ■ 4 болта M10, якість 8.8 ■ 4 шайби 10 DIN 125A 	49 Н·м

КЕРУВАННЯ

- **Небезпека для життя!** Знаходитися під підвишеним вантажем суворо заборонено!
- **Небезпека нещасного випадку!** При тривалому опусканні вантажів можливе нагрівання гальмівної системи. Робіть перерви для охолодження!
 - ⇒ *Максимальна тривалість опускання залежно від вантажу 2—5 хвилин.*
- Перевірте функціонування гальма лебідки. При повертанні у напрямку підйому повинно бути клацання.
 - ⇒ *Увага: для типу 901D: В залежності від моделі може бути чути негучне клацання.*
- У лебідках типу 501, 901 та 1201 з намотувальним автоматом перевірте, чи увійшов кривошип у зачеплення.
- Перевірте канат/таль на предмет пошкодження. У разі потреби замініть.
- Не проводьте канат/таль через гострі краї.
- Для намотування тримайте канат/таль без навантаження з легким натягом. Для бездоганного функціонування гальма **потрібне мінімальне навантаження 25 кг**.
- Намотуйте канат/таль під навантаженням лише доти, доки торцеві шайби не виступатимуть щонайменше на відстань, яка у 1,5 рази перевищує діаметр каната. (мал. 5)

Кут відводу



Кут відводу при намотуванні чи розмотуванні не повинен перевищувати 4° (6-1).



УВАГА!

Небезпека нещасного випадку!

Не розташовуйте вихід каната ліворуч внизу під приводним валом!

⇒ *При контакті каната з приводним валом можливий вихід гальма з ладу! (14)*

Експлуатація лебідки

Піднімання, тягнення вантажу

1. Обертати ручку за годинниковою стрілкою.

Утримання вантажу

1. Відпустити ручку.
 - ⇒ Вантаж утримується у відповідному положенні.

Опускання вантажу

1. Обертати ручку проти годинникової стрілки.
 - ⇒ Вбудоване гальмо запобігає повертання ручки в зворотний бік.

Намотувальний автомат**УВАГА!**

Коли лебідка навантажена, кривошип приводного вала повинен залишатися на місці!

1. Поверніть кривошип проти годинникової стрілки.
 - ⇒ Канатний барабан не повинен повертатися разом з ним.
2. Витягніть кнопку фіксації.
3. Зніміть кривошип та встановіть на передбачений для нього хомут.
4. Плавню розмотайте канат/таль.

ТЕХНІЧНЕ ОБСЛУГОВУВАННЯ І ДОГЛЯД**ОБЕРЕЖНО!****Гострі краї!**

Небезпека через зчісування, прищемлення, різання. Завжди працювати в робочих рукавицях!

**УВАГА!****Небезпека травмування!**

Після завершення технічного обслуговування та ремонтних робіт необхідно знову встановити всі кришки, використовуючи оригінальні гвинти!

**УВАГА!****Стережіться ризику зношення!**

Користувач лебідки перед кожним використанням повинен перевіряти троси / стрічки на ознаки зношення (DIN ISO 4309 / BGR 500). Пошкоджені троси / стрічки необхідно негайно замінити!

- Технічне обслуговування та огляд тросової лебідки повинні проводити лише спеціалісти!
- Гальмівний механізм виробник обробив спеціальним мастилом (Wolfracoat 99113). Інші мастила для використання не допускаються!

Перевірка лебідки

Перевірка особою, яка має на це право, необхідна завжди:

- при першому вводі в експлуатацію
 - після кожного повторного монтажу
 - один раз на рік
 - ⇒ Особи, які мають на це право, у розумінні припису підприємства стосовно безпеки – це особи, які завдяки професійній освіті, професійному досвіду та поточній професійній діяльності мають необхідні фахові знання для перевірки виробничих засобів.
- Також дотримуйтеся діючих національних приписів.

Інтервали технічного обслуговування

- Під час постійної експлуатації до 100% номінального навантаження: через 100 м піднімання і опускання
- Під час постійної експлуатації менше 50% номінального навантаження: через 200 м піднімання і опускання

В межах цього інтервалу можна виконувати наступні роботи:

- Роботи з контролю
- Змащування

Контрольні роботи

- Перевірка легкості ходу ручки
- Перевірка функції блокування фіксатора
- При більш довгій експлуатації перевірка зношення гальмівних дисків чи наклеєної гальмівної колодки.
 - ⇒ Товщина гальмівної колодки повинна складати не менше 1,5 мм!

Мастило і місця змащування

Лебідка змащується на заводі перед поставкою. Наступні точки потрібно регулярно змащувати:

- маточина барабана.
- зубчастий обід. / Зубці в шестернях

- Опорна втулка привідного валу.
 - Різьблення кривошипа.
- Рекомендоване AL-KO консистентне мастило:
- Багатоцільове мастило OMV Whiteplex.
 - Багатоцільове мастило Staburags NBU12K.

- На випадок ремонту наші клієнти в Європі мають в розпорядженні широко розгалужену мережу сервісних станцій AL-KO.
- Вимагайте перелік сервісних станцій AL-KO безпосередньо у нас: www.al-ko.com

РЕМОНТ

Ремонтні роботи



УВАГА!

Ремонтні роботи дозволяється виконувати лише працівникам сервісного центру компанії AL-KO або авторизованих майстерень.

Запчастини є складовими, від яких залежить надійність і безпека!

- Для монтажу запчастин в наші вироби ми рекомендуємо виключно оригінальні частини AL-KO чи частини, які ми однозначно допускаємо для монтажу.
- Для однозначної ідентифікації запчастин нашим сервісним станціям потрібен ідентифікаційний номер запчастини (ETI).

ДОПОМОГА В РАЗІ НЕПОЛАДОК

Неполадка	Причина	Рішення
Вантаж не утримується.	Неправильно намотано канат/ таль. ⇒ <i>Неправильний напрямок обертання при підйомі.</i>	Правильно намотайте канат/таль.
	Гальмо зношене або несправне.	Перевірте компоненти гальма та замініть зношені деталі.
	Гальмівний диск вологий або маслянистий.	Очистіть або замініть гальмівні диски.
Вантажоупорне гальмо не відкривається.	Заклинило механізм гальмівних дисків або самі гальмівні диски.	Канатна лебідка не повинна знаходитися під навантаженням! Відпустіть гальмо легким ударом долонею по кривошипу у напрямку опускання. ⇒ <i>Для цього у разі потреби заблокуйте шестірні, доки кривошип не розхитається.</i> ⇒ <i>Змастіть різьблення на кріпленні кривошипа.</i>
Вантажоупорне гальмо не закривається.	Під час монтажу кривошип був нагвинчений не повністю і через це його заклинило болтом з шестигранною головкою.	Див. монтаж кривошипа та вказівки з контролю.
Важкий хід при опусканні з вантажем чи без.	Заїдання різьблення на кріпленні кривошипа.	Змастіть різьблення на кріпленні кривошипа.



З неполадками, не вказаними в цьому переліку, або з тими, які ви не в змозі подолати самостійно, звертайтеся до місцевого сервісного центру.

ДЕКЛАРАЦІЯ ПРО ВІДПОВІДНІСТЬ СТАНДАРТАМ ЄС

Ми заявляємо, що цей продукт у спроектованій нами конструкції відповідає застосовним вимогам вказаних нижче директив ЄС та гармонізованих стандартів.

Продукт

Канатна лебідка AL-KO

Виробник

ALOIS KOBER GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Уповноважений представник

ALOIS KOBER GmbH
Відділ НДДКР, нормування
та керування даними
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Тип

351 Plus, 501 Plus, 901 Plus,
901 Plus D, 1201 Plus

Директиви ЄС

2006/42/EG

Гармонізовані стандарти

DIN EN 13157
EN ISO 12100

Серія

VJ 2014/05 - VJ 2016/05

**Уповноважений
органсертифікації**

DGVU Test
Центр випробування та
сертифікації
Kreuzstraße 45
D-40210 Düsseldorf

**Випробування
дослідногрозразка**

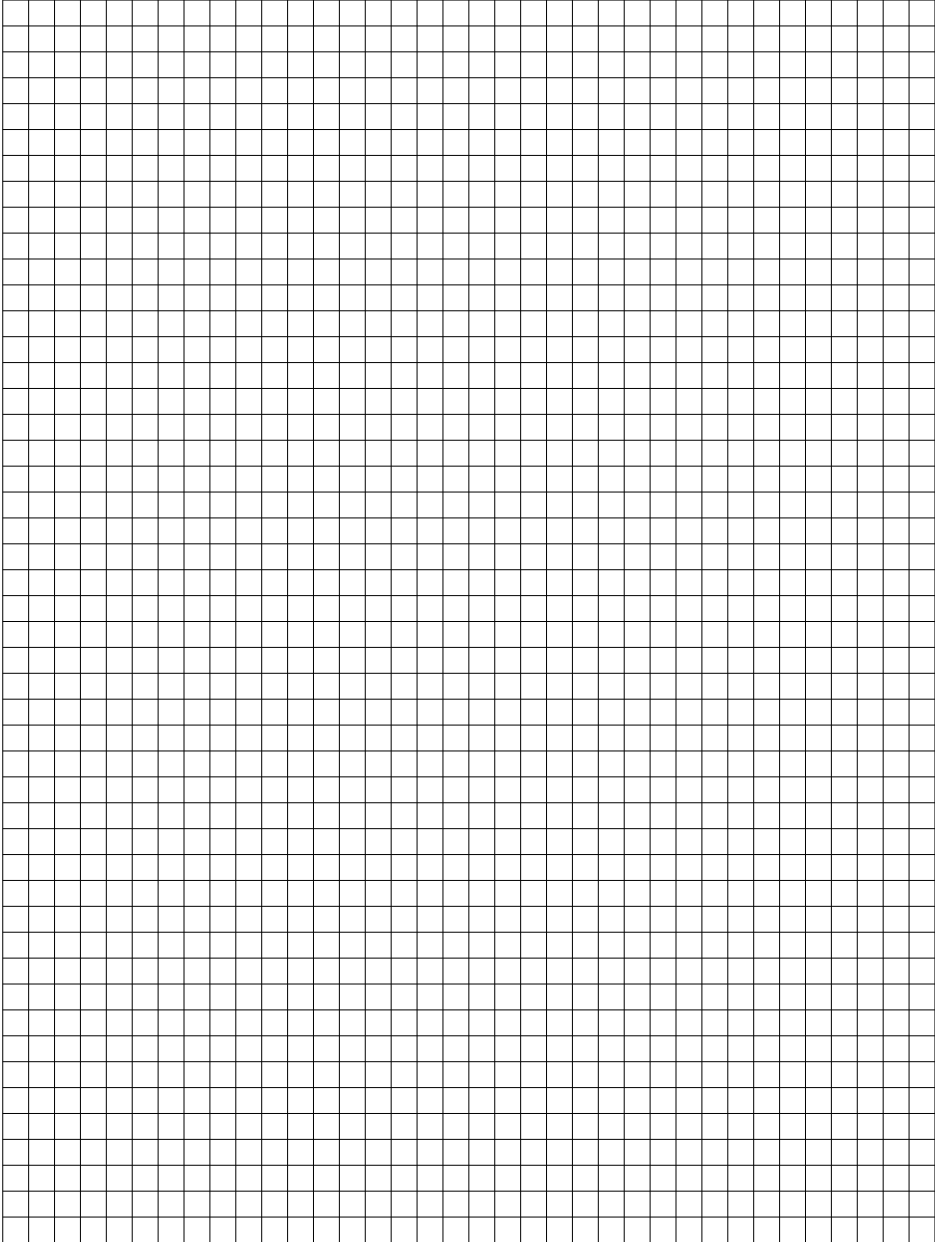
Номер свідоцтва
HSM 14009

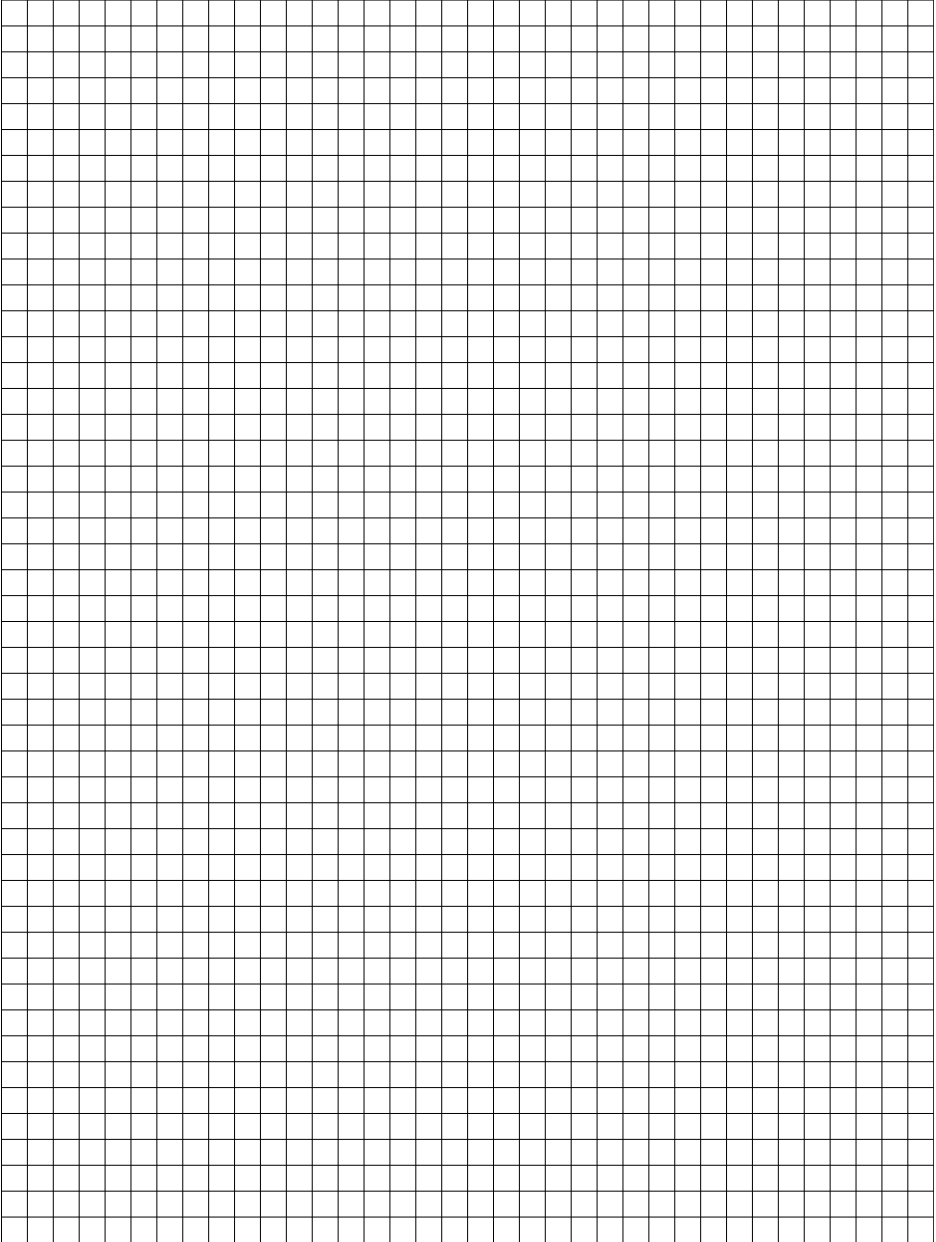
Kötz, 17.09.2014



Daniel Nonnenmann
Homologation Specialist
Entwicklung Fahrzeugtechnik
R&D Vehicle Technologie

NOTICE



NOTICE

Land	Firma	Telefon	Fax
A	AL-KO KOBER Ges.m.b.H.	(+43)5282/3360-0	(+43)5282/3360-452
D	AL-KO KOBER GmbH	(+49)8221/97-0	(+49)8221/97-8390
DK	JS Komponenter A/S	(+45)43696-777	(+45)43696-776
E	AL-KO Espana	(+34)976/46-2280	(+34)976/78-5241
EST	AL-KO KOBER SIA	(+371)7/627-326	(+371)7/807-018
F	AL-KO S.A.S.	(+33)3/85-763500	(+33)3/85-763581
FIN	AL-KO KOBER	(+358)9/3212 160	(+358)9/3212 161
GB	AL-KO KOBER Ltd.	(+44)1926/818-500	(+44)1926/818-562
H	AL-KO KFT	(+36)29/537050	(+36)29/537051
I	AL-KO KOBER GmbH	(+39)0472/868-711	(+39)0472/868-719
LT	AL-KO KOBER SIA	(+371)7/627-326	(+371)7/807-018
LV	AL-KO KOBER SIA	(+371)7/627-326	(+371)7/807-018
N	AL-KO KOBER A/S	(+47)648741 88	(+47)648741 89
NL	AL-KO KOBER B.V.	(+31)74/255-9955	(+31)74/242-5615
PL	AL-KO KOBER Sp. z.o.o.	(+48)61/8161925	(+48)61/8161980
RUS	OOO AL-KO KOBER	(+7)499/16887-16	(+7)499/96600-00
S	AL-KO KOBER AB	(+46)31/5782 80	(+46)31/574563
SK	AL-KO KOBER Slovakia Spol. s.r.o.	(+421)2/45994112	(+421)2/45648117
UA	TOV AL-KO KOBER	(+380)44/453-6163	(+380)44/453-6162

ALOIS KOBER GMBH | Head Quarter | Ichenhauser Str. 14 | 89359 Koetzl Germany

Telefon: (+49) 8221/97-0 | Telefax: (+49) 8221 / 97-8390 | www.al-ko.com